

Wiesbadener Tagblatt.

44. Jahrgang.

Verlag: Langgasse 27.

Anzeigen-Preis:

Ercheint in zwei Ausgaben, einer Abend- und einer Morgen-Ausgabe. — Bezugs-Preis: 50 Pfennig monatlich für beide Ausgaben zusammen. — Der Bezug kann jederzeit begonnen und im Voraus, bei der Post und den Abgabestellen bestellt werden.

13,500 Abonnenten.

Die einseitige Zeitungs- für lokale Anzeigen 15 Pf. — für auswärtige Anzeigen 25 Pf. — Metamen die Zeitungs- für Wiesbaden 50 Pf. — für Ausland 75 Pf. — Bei Wiederholungen Preis-Ermäßigung.

No. 401.

Bezirks-Herold Nr. 52.

Freitag, den 28. August.

Bezirks-Herold Nr. 52.

1896.

Motor-Kaffeebrennerei.

Mocca, ächt arabisch,	2.—	Ceylon-Perl	2.—
Java mit Ceylon	1.80	Java „	1.80
Neilgherry mit Java	1.70	Guatemala mit Java	1.60
Jamaica	1.50	Domingo	1.40

Durch bedeutende Einkäufe habe ich sämtl. Qualitäten ausserordentlich verbessert und empfehle besonders die Sorten zu

1.80 und 1.60.

Emil Hees jun.,

Kirchgasse 28, Ecke der Faulbrunnenstrasse.

Valentine's Meat Juice,

Brand's Essence of beef, sowie Cibil's, Kemmerich's, Liebig's u. Maggi's Fleisch-Extracte etc. stets vorrätig bei

Chr. Ritzel Wwe. Nachf.

Telephon No. 399.

3455

Guter Privat-Mittags- u. Abendtisch

Schwalbacherstrasse 25, Mittelb. Part. I.

Schluß

des Ausverkaufs von gebr. Hotel Silber

14. Nerostraße 14.

Habe das verehrte Publikum zu einem vortheilhaften Einkauf ein, da ich den Laden am 31. August schliesse.

Ferd. Müller.

Trauringe

in grösster Auswahl zu billigsten Preisen stets vorrätig bei

L. Stemmler,

Langgasse 50, Ecke des Kranzplatz.



Handschuh-Fabrik

Fr. Strensch,

Webergasse 40, gegenüber der Saalgasse.

Empfehle meine selbstverfertigten Handschuhe in grösster Auswahl, 4-fn., von 2 Mk. bis zum feinsten Ziegenleder. Garantie für guten Sitz und Haltbarkeit. Handschuhe nach Mass ohne Preiszuschlag. Handschuh-Wäsche und Färberei.

1543

Badhaus zum goldenen Brunnen,

Langgasse 34.

Bäder à 50 Pf.,

im Abonnement billiger.

10581

Elegant — Practisch — Leicht — Solid ist Ed. Rosener's

Universal-Reisetasche

Englische Form.



Versandt franco. — Verpackung gratis.

von braunem gutem Rindleder, kräftigem Bügel, sicherem 4-fach. Verschluss, Lederfutter und grosser Innentasche. Vorrätig ist diese Tasche in nachstehenden Grössen:

Länge 33 cm	Preis 12 Mk.
Länge 39 cm	Preis 16 Mk.
Länge 45 cm	Preis 20 Mk.
Länge 48 cm	Preis 24 Mk.

Universal-Koffertasche.

Diese wegen obiger Vorzüge ausserst begehrte Tasche ist aus bestem braunem Rindleder, kräftigem Bügel, sicherem 4-fachem Verschluss, innen Scheidewand mit Briefmappe und Wäschesack, aussen starke umgehende Rindlederriemen. Vorrätig in nachstehenden Grössen:



Versandt franco. — Verpackung gratis.

Länge 48 cm	Preis 24 Mk.
Länge 54 cm	Preis 30 Mk.
Länge 60 cm	Preis 35 Mk.

Eduard Rosener, Wiesbaden, Kranzplatz I und Wilhelmstrasse 42.

9963

Bekanntmachung.

Montag, den 31. d. M., Vormittags 11 Uhr, wollen die Erben der **Heinrich Martini** Eheleute die an der Mauerstraße 17, zwischen **Philipp Lauth** und **Carl Walther I** belegene Hofraithe in dem Rathhause, Zimmer No. 55, nochmals Abtheilung halber versteigern lassen.

Die Hofraithe besteht aus einem zweistöckigen Wohnhause mit zweistöckigem Hinterbau und 1 a 16,50 qm Hofraum und Gebäudefläche.

Die Genehmigung des Nachlasspflegers wird mit dem Zuschlag erteilt, wogegen die Genehmigung des Vormundschaftsgerichts der mitbetheiligten Minderjährigen wegen vorbehalten werden muß.

F 466

Wiesbaden, den 22. August 1896.

Der Oberbürgermeister.
In Vertr.: Körner.

Obst-Versteigerung.

Heute Freitag, den 28. August er., Nachmittags 3 Uhr anfangend, läßt die Firma **Adam Voltz**, zur Steinmühle hier, die Erbsenz von

120 Bäumen

(Apfel, Birnen und Zwetschen),

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung durch den Unterzeichneten versteigern.

F 357

Zusammenkunft am Archiv, Mainzer Landstraße.

Wilh. Klotz,

Auctionator und Taxator.

Büreau u. Geschäftslokal: Adolphstraße 3.

NB. Aufträge zu Obst-Versteigerungen, die prompt und gewissenhaft ausgeführt werden, nehme jederzeit entgegen.

Gemeinsame Ortskrankenkasse.

Die Mitglieder unserer Kasse werden hierdurch benachrichtigt, daß der Kassenarzt, Herr **Dr. Ludw. Heymann**, vom 22. August bis zum 6. Sept. verreist ist und während dieser Zeit von Herrn **Dr. Althausse**, Seemannstraße 35, 1, dahier, vertreten wird.

F 260

Wiesbaden, den 21. August 1896.

Namens des Kassenvorstandes:

Der Vorsitzende: **Carl Schneggelberger.**

Zu Engrospreisen:

Neue Särlinge, kleine 3 Pf., große 6 Pf.,
feinstes Salatöl per Sch. 40 Pf.,
feinstes Einmachessig per Sch. 10 Pf.,
gebrannter Kaffee von M. 1.— an,
gebrannter Perl-Kaffee, feinstes, M. 1.60,
Citronen von 3 Pf. an,
2 Schachteln Wachs 3 Pf.

10570

bei **Carl Ziss**, Engrospreise-Geschäft,
Grabenstraße 30,
vis-à-vis der warmen Quelle.



P. H. Schrauth's
gemahlene **Salmiak-Terpentin-Seife**
ist ein verbessertes Seifenpulver, dessen
vorzügliche Eigenschaften im Fluge die Sympathie des prüfenden Publikums erworben
haben. Aelteste Erfahrung u. neueste Fortschritt haben sich
hier die Hand gereicht zur Erzeugung eines denkbar vollkommenen
Fabrikates.



P. H. Schrauth's gemahlene Salmiak-Terp.-Seife verschont
sich nicht hinter der Phrase: „Ohne Konkurrenz.“ Im
Gegentheil! Zum Vergleich mit Konkurrenz-Fabrikaten wird
höflichst geboten — wer noch nicht damit gewaschen hat — u. die
geehrten Hausfrauen, sowie Wäscherinnen mögen dann selbst
beurtheilen, was den Vorzug verdient.



Zu haben in allen besseren Geschäften.
Man achte auf die Schutzmarke.
P. H. Schrauth, Neuwied,
Dampfseifen-Fabrik. Gegründet 1830.



Empfehle guten Mittagstisch à 45 Pf. Goldgasse 9, Stb. 1. 10249
Raukopf, 3 Pf. das Pfd., zu haben Schwalbacherstr. 4, 2 Tr. 10645



Die Kohlen-, Coks- und Brennholz-Handlung

von **Wilh. Linnenkohl, Wiesbaden,**

Geschäftsstellen: Ellenbogengasse 17 und untere Adelhaidstr., am Rheinbahnhof,

empfiehlt bei bevorstehendem Bedarf zum gest. Bezug für Haus-, Küchen- u. Maschinenfeuerungen:

Ia Qual. mel. Hausbrandkohlen, grob u. schrottig,

Ia Qual. gewasch. mel. Ofen- und Herdkohlen, außerordentlich stückreich,

Ia Qual. gewasch. Rußkohlen in Storn I, II u. III,

Ia Qual. Eier-Brickets von Reihe „Alle Saase“,

Ia Qual. Patent-Brickets, Brickets,

Ia Qual. Patent-Heizcoke, gebrochen und gestiebt, in

passenden Korngrößen für Central-Heizanlagen, ferner:

Grube-Coke, Buch-Solzkohlen und **Carbon-**

Natron, Anzünde- und Brennholz, sowie

Zohlfaden

zu äußerst billigen gestellten Preisen unter Zusicherung prompter und reeller Bedienung. 10871

Niemand veräunne, einen Probe-Centner à M. 1.— franco Haus zu bestellen.



Billiger Hausbrand.



Offerte **Ia** gew. mel. Kohlen (50 % Stücke) zu

M. 19.50

per 20 Centner netto franco Haus.

Rußkohlen griess per Fuhre à 20 Centner M. 12.— netto franco Haus, sowie alle anderen Sorten Kohlen und Brennmaterialien in bester Qualität zu den billigsten Preisen.

Bestellungen werden auch bei Herrn **Fr. Rohr**, Tannusstraße 24, entgegengenommen. 9619

Aug. Külpp.

Comptoir: Seemannstraße 33.

Ruhrkohlen,

stückreiche Waare, durch Schiffbezug, liefert, so lange Vorrath, per Fuhre (20 Ctr.) über die Stadtwaage franco Haus Wiesbaden gegen Baarzahlung für 19 Mark. 10087

Wiedrich, den 15. August 1896.

A. Eschbacher.

Anzündeholz.

Kiefern-Abfallholz, grob, per Ctr. **M. 1.25**, Tannen- u. Kiefern-Bündelholz (Schwartzschnitte), zum Nachspalten vorzuzugl. geeignet, pr. Ctr. **M. 1.50**, ferner fein gespaltenes Kiefern-Anzündeholz pr. Ctr. **M. 2.50** empfiehlt 10883

Wilh. Linnenkohl,

Brennholzspalterei verm. Maschinenbetrieb.

Geschäftsstellen: Ellenbogengasse 17 und untere Adelhaidstraße.

Feinstes Bratenfett

per Pfund 50 Pf.

Kerberg. 9874

Verkäufe

Mehrere kleinere und größere Spezialegeschäfte hier und auswärts zu verkaufen. Rentabilität wird nachgewiesen durch die Bücher. P. G. Ruck. Louisenstraße 17. 9883

Victualien-Geschäft wegen Sterbefall billig zu verkaufen. 28 Pf. sagt der Tagbl.-Verlag. 10519

Ein gut gebendes **Kurz- und Manufact.-Geschäft** zu verkaufen, ev. zu vermieten. Off. unt. O. F. 674 an den Tagbl.-Verl. 10039

Decimal- und Tafelwaagenbillig zu verkaufen. Wehr-
straße 6, Part. 7589

Die noch vorhandene Einrichtung eines zahnärztl. Oper.-Zimmers und Aetzers, wie Material ist zu verkaufen. Anzusehen von 8-12 und 3-7 Uhr Gr. Burgstraße 16, 1 r.

Smirna-Teppichgut erhalten, 8 zu 4 Meter groß, billig abzugeben. Part-
straße 25. Anzusehen zwischen 11 und 1 Uhr Vormittags.**Pianinos**eintige geb., f. neue, n. f. Zeit verm. gewesene,
kreisförmig, aus der Fabrik, empfehle sehr

billig. Heinrich Wolf. Wilhelmstraße 30. 9775

Eine eleg. Schlafzimmers-Einrichtung, neu, Korb, ein Schreib-
tisch, Verticow u. lach. Bettstelle bill. zu verk. Kronstraße 7, Part. 9658

Für Brautleutebillige Bezugsquelle für alle Arten Möbel
und Betten. Ganze Einrichtungen von

150 Mk. an u. höher, besteh. aus 1 zweifachl. compl. Bett, Kleider-
schrank, pol. Kommode, 1 Tisch, 2 Stühlen, 1 Spiegel u. 1 Nach-
tisch. Empfehle ferner billige pol. Kleiderschränke, Verticows, Kommoden,
Sophas, Antoinetten, Schreib- u. Nachschreibstische.

Jean Thüring. Marktstraße 23, gegenüber dem „Einhorn“.

Ein Herren-Schreibbureau

vollständige Betten, Spiegelschrank, Waschkommode mit Spiegel,
Verticow mit Aufsatz, Schreibereitor, Nachtschisch, Barockstolze, Bücher-
schrank, 1 Pianino (Kreuzsait), Antoinetten- und vieredrige Tische,
eine Eichen-Vorplatzleiste, Galleriegränzen, Waschkommoden,
zweifachl. nussb.-pol. Kleiderschränke, Confolischränken, 1 schwarzer
Damen-Schreibtisch, ein schwarzes Salonstüchchen, 9 Speisestühle,
verschiedene Spiegel, einbüch. Kleiderschrank, Delgemäide, 1 Kassen-
schrank, verschiedl. Kommoden, Regulator mit Schlagwerk, Küchenschir,
Federbetten u. Kissen billig zu verkaufen 10514

Adelheidstraße 56.

Wegen Umzug 2 Betten, Sessel, Divan, Conape, Garnitur, Deckbetten,
2 große Koffhaarmatratzen, Kleiderschrank, großer Weizenrogenschrank, Aus-
zieh- u. andere Tische, Stühle u. l. w., antike Sachen, als Kommode,
3 Uhren, Strickstall- und Rippstücken, Silber u. f. w. sofort zu verkaufen
Karlstraße 14, Part. rechts, Ecke der Rheinstr. 10382

Ein Bett, Kissenstisch und Anrichte billig zu verkaufen
Lammstraße 48, Modes. 10502

Zwei nussb.-polierte Bettstellen mit hohen Säulchen, Sprungrahmen,
3-teil. Koffhaarmatratze mit Keil, roth, neu, sehr billig abzugeben (auch
einzeln) Dogheimstraße 42, Stb. 1 St. h. l.

Verst. (1^{te} Stb.), Sprgr. u. Keil, f. n., b. Gustav-Adolfstr. 4, P. 1

Neue Ottomane mit Bede 48 Mk. Michelsberg 9, 2 St. l. 10571

Möbel- u. Ausstattungs-Geschäft von Ph. Bender,
43. Schwalbacherstraße 43.

Empfehle alle Arten Polster- u. Kastenmöbel, vollstünd. Garnituren
in Kameltaschen, Plüsch- u. Moanbezug, einzelne Sophas, Ottomane,
dreifach. Divan, Büffets, Verticow, Weilerspiegel, Herren- und Damen-
Schreibtische, Schreibbureau, Kleiderschränke, Salons, Antoinetten- und
Ausziehtische, compl. Betten mit hohen Säulchen, Waschkommoden mit u.
ohne Marmor, eing. Waschtisoleiten, Spiegelschrank, Bücherschränke, vier-
schubl. Kommoden, Stühle, Spiegel, Küchentische, Küchenschränke, sowie
alle Ersatztheile. Sämtliche Möbel werden preiswürdig verkauft.

Neu. Sopha mit 2 H. Sesseln, H. Divan, Chaiselongue, Ottomane
1 teinl. 3-teil. Seegrasmatratze bill. abzug. Michelsberg 9, 2 l. 10525

Kameltaschen-Divan

billig zu verkaufen Schwalbacherstraße 7, Bdh. 2 Tr. r. 10612

Plüsch- u. Kameltaschen-Garnituren, neue, moderne, billigt zu
verkaufen bei Meier. Sperling. Tapeziermeister, Moritzstraße 44, 1.

H. mod. Sopha m. v. Ottomane 160 Mk. Michelsberg 9, 2 l. 10572

Möbel-Verkauf.

Ein- und zweifachl. Kleider- und Küchenschränke, Bettstellen, Was-
schkommod., Brandstische, Nachtschisch, Anrichte, Tische, Küchentische, Küchen-
breiter zu verkaufen Schachtstraße 26 bei Schreiner Thurn. 9417

Möbel, Kleider- u. Küchenschr., Bettstellen zu verk. 8881

H. Noll-Hussong. Schreiner, Moritzstraße 82.
Kleider- und Küchenschränke, ein- und zweifachl., 2 Mr.
breit, von 15 Mr. an, Waschkommoden mit Marmor und
Spiegel von 48 Mr. an, Kommoden von 10 Mr. an, Divan
20 Mr., Sopha 10 Mr., Plüschgarnitur 68 Mr., Schreibtisch
20 Mr., Betten mit Federzeug 20 Mr., Brandstische, Nachtschisch,
Büffet, Eisschrank, Tische, Confol., Spiegel, Ladeneinrichtung,
Waage u. Versch. bill. zu haben Hermannstr. 12, 1 St. 10154

Wegen Umzug zu verkaufen: 1 Küchenschrank, 1 Petroleum-Herd,
1 Klappstuhl, Federbett. Stitzstraße 18a, 3.

Eine Hand-Nähmaschine, gut gehend garantirt, 1 Standuhr, Alabaster,
8 Tage gehend, sowie verschiedene andere Sachen billig zu verkaufen
Hartingstraße 8, Part. r.

E. n. Copirpresse und geb. Kinder-Bettstelle
billig abzug. Zahnstraße 3, Part.

Pollst. Laden-Einrichtung für Colonialwaaren-
Geschäft billig zu verkaufen Grabenstraße 28. 10579

Complete Laden-Einrichtung, bestehend aus großem
Glaschrank, Theke und diversen Regalen (sämtlich
vertheilbar), wie neu; ferner einzelne Regale, Lampen für Glühlicht und
Petroleum, Bulte u. billig zu verkaufen. Ndb. im Tagbl.-Verlag. 10561

Eine Ladenstete mit Schubladen billig zu
verkaufen. P. Loch. Gr. Burgstraße 2.

Aushängeschild, neu, modern, billig zu verk. Moritzstraße 44, 1.

Schöne Laden-Einrichtung, für viele Branchen passend, billig zu
verkaufen durch Schreinermeister J. Wolf. Meichstraße 39. 10607

Ein gebrauchter Randauer Wagen zu verkaufen bei 10227

Th. Lingohr. Wiesbaden, Friedrichstraße 29.

Ein geb. Randauer in gutem Zustand zu verkaufen beim 8915

Sattler Harbo. Schillerplatz 1.

Ein neues Halbverdeck mit Coupéauslag und ein elegantes
Autofur-Phaeton billig zu verk. Helenestr. 8 ob. Sedanstr. 11. 8184

stutisch-Phaeton u. 1 Federrolle zu vk. Wehrstr. 16 b. Volk. 10038

Ein harter, fast neuer Flehlarren, für Maurer, Dachbeder u. f. w.
geeignet, steht zu verkaufen beim 9344

Schmiedemeister L. Schifer. Wehrstraße 21.

Ein gut erhaltener Kinder-Wiegewagen (Preis 12 Mk.)
zu verkaufen Feldstraße 18, Stb. 10226

Ein gut erhaltener Fahrstuhl mit Gummireifen ist billig zu
verkaufen Stitzstraße 14. M. Jacobs.

Gut erh. Fahrrad billig zu verkaufen Sonnenberger-
straße 63.

Gebrauchtes gut erhaltenes Rissenreis-Rad billig zu
verkaufen Kirchstraße 11. Becker.

Kinder-Badewanne u. Petr.-Herd bill. zu verk. Gr. Burgstraße 17, 1.

Ein Restaurationsherd, wie neu, 1,65 Mr. lang, 0,85 Mr. breit,
unter Garantie b. zu verk. Schlosser Kirchhan. Hochstraße 20. 9490

Regulir-Füllkosen u. Waschkommode bill. zu vk. Zahnstr. 36, P. 10568

Wegen zu großem Vorrath

geben Zimmerspäne u. Karren zu 2 Mr. 70 Pf. ab 10109

Gebrüder Müller, Dogheimstraße 53.

60 Meter Zattengeländer, 1 Meter hoch, einen
Monat gebraucht, billig zu verkaufen bei 10143

L. Debus. Kronstraße 7.

Weinfässer, gute starke, 1/2, 1/3, 1/4 Stück u. kleinere Fässer,
sowie Orbofte und Cognac-Faß, frisch geleert,
zu verkaufen Nicolastraße 28, Weinhandlung.

Gartensteine vorrätig. 8640

Mahn'sche Ziegelei, Geisbergstr. 46.

Pferd preiswürdig zu verkaufen,

schwarzbraune Stute, Oldenburger Rasse, guter Käufer. Näheres
Bertramstraße 1. 10010

Zwei Ziegenböcke, Schweizer Rasse, halbjährig, verschnitten, geeignet
zu einem Gespann, zu verkaufen. (No. 27948) 1032

F. Gübel, Mainz, Schloßplatz 15.

Eine deutsche Dogge (Hüde),

ca. 3 Jahre alt, goldgestrichelt, 80 Cmt. hoch, von edelstem
Blut, ist preiswerth zu verkaufen. Stammbaum vorhanden.

Gest. Anfragen sub W. M. 261 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Ein großer, 8 Monate alter Hund,

sehr wachsam, Pracht-Exemplar, billig
zu verkaufen Sedanstraße 5.

Drei schöne, 2 Monate alte schottische Schäferhunde zu verkaufen.

Math. Klein, Euryg.

Bulldogge, rassig, 1/2 Jahr alt, abzug. Friedrichstr. 44, Stb. 2

J. & G. Adrian
WIESBADEN
Comptoir-Bahnhofstr. 6.

Möbeltransport- u. Verpackung
Aufbewahrung in eigenen Lagerhäusern
Einziges Etablissement am Platze
Spedition und Rollfuhrwerk
Prompte Versendung
von Reise-Effekten u. Gütern. Assakuranz.

Gravatten, Handschuhe, Hosenträger empf. bill.
Giov. Scappini, Richelsberg 2. 9574

Gelegenheitskauf.

Da das Möbelgeschäft von Marktstraße 22, 1. St., nach dem Neubau Ellenbogengasse verlegt, so verkaufe Betten, Matratzen, Canapés, Divan, Ottomanen, Patent-Hängematten, Plüsch-, Ripp-, Kamel- und Roquet-Garnituren mit 2, 4 und 6 Sesseln zu wirklich herabgesetzten Preisen. Nur eigenes Fabrikat.

Betten- u. Polstermöbellager Ph. Lendle,
Marktstraße 22, 1. St., nächst dem Stadtbrunnen.



Flaschenschränke

mit Sicherheitsschloss
für 50 Weinflaschen Mk. 9.50,
" 100 " " 12.-,
" 150 " " 16.-,
" 200 " " 19.-, (H. A 3303/8) F 130
" 300 " " 27.-

Preuss & Spielberg, Altona-Ottensen 10.

Gasglühlicht.

Complete Brenner liefern zu Mk. 3.80, prima Glühkörper
Mk. 1.40. 9571

L. Conradi, Kirchgasse 9.

Telephon 467.

Telephon 467.

Oehmig-Weidlich's

hygienische

Myrrhen-BALSAM-Seife

hergestellt bei
Oehmig-Weidlich, Zeitz

In Wiesbaden zu haben bei: A. Berling, Drogerie,
H. Burkhardt, Sedanstrasse 1, Dr. C. Cratz, Medicinal-
Drogerie, H. W. Daub, Seifenfabrik, Saalgasse, Germania-
Drogerie, Rheinstr. 55, Willy Gräfe, Drogerie, Ecke
Saal- u. Webergasse, Friedrich Groll, Drogen, A. Lüther,
Wörthstrasse, Wilh. Schild, Central-Drogerie, Friedrichstr.,
Oscar Siebert, Drogerie, Taunusstrasse, Otto Siebert,
Drogen, Marktplatz. F 481

Anzündeholz

G. H. Noll, Mauritiusstraße 4.

Anzündeholz

per Sack 50 Pf. empfiehlt 10524
L. Debus, Roonstraße 7.

Zwiebeln 10 Pfd. 40 Pf. Schwalbacherstraße 71.

Schluss des billigen Ausverkaufs am 6. September d. J.,

wovon die Herren Hotelbesitzer, Restaurateure, Concurrenten besonders
Notiz nehmen wollen. 10608

Vorm. L. Conradi's

Cigarren- und Spirituosen-Geschäft,
Kirchgasse 9.

Reichshallen-Theater.

Täglich grosse Specialitäten-Vorstellungen.

Anfang Abends 8 Uhr. Sonntags 4 und 8 Uhr.

Alles Nähere durch die Anschlagzettel. F 456

Hauptrestaurant

Fachausstellung Wiesbaden

Einzig warme Küche am Platze.

Reichhaltige Speisekarte.

Französische und deutsche Zubereitung.

Civile Preise.

Wein in 105 Nummern,

geliefert von den ersten Firmen unter deren Etiketten.

Täglich finden 2 grosse Concerte u. andere Aufführungen statt.

Theod. Feilbach,

Hofrestauranteur. 9538

Gasthaus zur Stadt Biebrich,

Albrechtstraße 9.

Täglich frischer Apfelmost

(eigene Kelterei). 10599

Wilhelm Bräuning.

Zum Seidenräupchen.

38. Saalgasse 38.

Von heute ab:

Täglich frischer Apfelmost

per Glas 12 Pf. Eigene Kelterei im Hause. 10418

Aug. Kühler.

Hengstenberg's echter Weinessig

ist nur in den besseren Colonialwaaren- und Delicatess-
Geschäften zu haben. (Stg. 300/8) F 130

Feinst. Gothaer Cervelatwurst und Mettwurst,

" Süßrahmbutter,

" Emmenthaler Käse und Schweizer Käse,
sowie alle sonstigen gangbaren Käsesorten empfiehlt 10450

Hch. Eifert, Marktstraße 19a.

Telephon 430.

In neues Sauerfrant

per Pfund 15 Pf. 10581

A. Loether, Wörthstraße 1.

Qualitäts-Cigarren, gut abgelagert, zu Fabrikpreisen an Wieder-
verkäufer u. Private. H. Gerritzen, Schillerplatz 3. Stb. 10323

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 401. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 28. August.

44. Jahrgang, 1896.

Alleiniger Wohnungs-Anzeiger

für Wiesbaden und Umgegend

seit 44 Jahren

ist das

„Wiesbadener Tagblatt“

Organ für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden und Umgebung.

Verlangt von allen Mietlern, insbesondere den hier zuziehenden Fremden wegen der reichen Auswahl von Ankündigungen.

Benutzt von allen Vermietlern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolgs der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raums.

Vermietungen

Villen, Häuser etc.

Vildastrasse 5 ist die kleine Villa von 6 Zimmern nebst Zubehör und Mithen, des gr. Gartens auf den 1. October zu vermieten. Einzulehen Morgens bis 12 Uhr. Nähere Auskunft Herrngartenstrasse 6, 2. 4529

Möblierte Villa (Privathaus)

Sonnenbergerstr. zu dm. d. **Friedr. Gerhardt**, Taunusstr. 25. 4651
Möblierte Villa, Sonnenbergerstrasse, mit vollständiger Einrichtung per Oct. ganz oder etagenweise zu vermieten, eventl. auch unmobliert. Näh. Sonnenbergerstrasse 37, Gartenhaus bei Kraft. 5123

Villa, Sonnenbergerstrasse, 8 Zimmer, reichl. Zubeh., sofort oder später zu vermieten. Näh. durch 5624

Fr. Gerhardt, Taunusstrasse 25.

Schönes Landhaus mit Garten, an der Emserstrasse, 15 Zimmer enthaltend, per 1. October d. J. ganz zu verm. oder zu verk. Preis 58,000 Mk. (äußerst). Näh. d. **P. G. Rück**, Louisenstr. 17. 5633

Elegantes Haus mit 1 Saal, 7 Zimmern etc., Vor- und Hintergarten, zu vermieten. **Bequeme Lage**. 4017

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 26.

Kleine Villa

in unmittelbarer Nähe der Stadt, mit 6/8 Morgen großem Garten, billig zu vermieten. Das Haus ist vor drei Jahren erbaut, enthält 4 Zimmer Parterre, 5 Zimmer im Mansardenstock, Stallung für sechs Pferde; der angelegte Garten kann als Gärtnerei verpachtet werden. Näh. im Tagbl.-Verlag. 4018

Geschäftslokale etc.

Für Wäscherei.

Wilderstrasse 57 drei oder zwei Zimmer zu verm., ev. mit Garten. 5147
Wiesstrasse 12 ein schöner Laden mit Wohnung von 3 Zimmern und sonstigem reichlichen Zubehör per sofort oder später zu verm. 4943

Bärenstrasse 3 ist der **Einladen**,

eventl. mit d. anstehenden Lokalitäten und

Bärenstrasse 4 ein **Laden**

Wiesstrasse 24 ein gr. Magazin mit Contor, auch für Werkstätte geeignet, mit ob. ohne Wohn. auf 1. Oct. zu dm. Näh. Wb. 1. 4999

Al. Dohheimerstrasse 4 ist eine große Werkstätte mit hohem Schornstein nebst Wohnung auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Vorderhaus 1 St. 5181

Emserstrasse 20 sind gr. Lagerräume, Comptoir, Keller, Stallung für 2 Pferde, auf 1. October weiter zu vermieten. 4021

Emserstr. 75 Ladenlokal mit oder ohne Wohnung zu vermieten. 4023

Emserstrasse 75 Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. 5608

Franckenstrasse 5 heller Lagerraum, Glashalle, zum Aufbewahren von Möbeln, Geräthen, auf 1. October zu vermieten. 5799

Friedrichstrasse 46 (Neubau) zum 1. October zu verm.: größere und kleinere Läden mit Lagerräumen zc. und Wohnungen von 5 Zimmern, Bad, Citer, Balkon und Zubeh. oder 11 Zimmer zc. Näh. Bau-Wär. Lang, Louisenstrasse 23. 3910

Lang, Louisenstrasse 23.

Grabenstrasse 24

Laden mit Wohnung per 1. Oct. zu dm. Näh. **Wiegergasse 25**. 5553

Säuerergasse 10 Magazin u. Comptoir zu verm. 4028

Helenestr. 9 kleine Werkstätte auf 1. Oct. zu verm. Näh. **Wart**. 5069

Hellmundstrasse 5 ein Laden mit Wohnung, geeignet für Barbiers oder Kurzwaaren-Geschäft, zu verm. Näh. **Hellmundstrasse 35**. 4034

Hellmundstrasse 64 Laden mit Wohnung zu vermieten. Näh. **Hellmundstrasse 62** bei **Frau Opfermann**. 4025

Kirchgasse 54 **Laden** auf gleich oder später zu verm. Näh. 3 St. 3944

Laden mit Wohnung **Kirchgasse 5** zu vermieten, eventl. in auch das Haus zu verk. Näh. **Oranienstr. 39**. 3796

Länggasse 31 ist ein **Laden** mit Zimmer auf sofort oder später zu vermieten. Näh. 1. St. 4020

Länggasse 36 ist ein kleinerer Laden, circa 5 Meter Front, per Oct. zu vermieten. Näh. bei 4030

Georg Herber.

Louisenstrasse 14 ist ein großer schöner Laden zu vermieten. Näh. daselbst. 4889

Louisenplatz 2 Hinter- und Seitenbau, in welchem seit Jahren Fein-Wäscherei betrieben wird, würde sich auch als Magazin, Werkstätte oder Comptoir eignen, zu verm. Näh. Webergasse 24. 4493

Eckladen

Ecke der Louisen- und Bahnhofstraße 14 auf 1. October zu verm. N. bei A. Boss. 5852

Marktstraße 6 ist der Eckladen mit 5 Ecken, Lager-raum, mit ob. ohne Wohnung zu verm. Näh. Moritzstraße 33 oder Philippsbergstraße 10. 4092

Marktstraße 34 ist ein kleiner Laden per 1. Oct. zu vermieten. 5812

Mauergasse 7 Laden zu vermieten. 4088

Mauergasse 10 Laden mit oder ohne Wohnung, entl. auch Werkstätte, a. 1. Oct. zu v. 5357

Mauergasse 12 kleine Werkstätte sofort oder später zu vermieten. Näh. 1 St. rechts. 4898

Zu dem Neubau Ecke der Mauritius- und Schwalbacherstraße ist der Eckladen mit 5 großen Schaufenstern, Souterrai, Ladenzimmer u. per 1. October zu vermieten. Die Läden sind der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sowie auch mit electr. Lichtanschl. vers. Näh. Schwalbacherstr. 22, P. 4814

Meißengasse 7 ist ein großer Laden mit Ladenzimmer, sowie die dazu gehörige Wohnung, aus 4 Zimmern u. Zubeh. bestehend, auf 1. October d. J. billig zu vermieten. 3901

Moritzstraße 47 ist eine Werkstätte nebst Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller per 1. October zu vermieten. Näh. Wittelsb. 5629

Moritzstraße 50 großer heller Laden mit zwei Schaufenstern auf gleich oder später zu vermieten. 5327

Mühlgasse 9 große Werkstätte mit Wohnung zu vermieten. Näh. daselbst. 5724

Nerostraße 13 ist eine geräumige Werkstätte oder Lagerraum mit kleiner Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Zubeh., auf 1. Oct. zu verm. 4532

Nerostraße 18 ist die von Herrn Tapezierer Sauer benutzte große helle Werkstätte und Wohnung vom 1. October 1896 ab anderweitig zu vermieten. Näh. Vorderhaus, im Laden. 5630

Dranienstraße 48 schöne Werkstätte (62 Quadratmeter groß), hell, sofort, auch später zu vermieten. 5193

Nöderallee 20 große helle Werkstätte, 26 □-Mtr., mit Feuergerichtigkeit, auch als Lagerraum zu vermieten. 6285

Nöderstraße 3 Laden mit Wohnung zum 1. October zu vermieten. Näh. Wehrstraße 43, 1. St. l. 8760

Nöderstraße 7 großer Laden mit Wohnung zu verm. mit Wohnung, für jedes Geschäft geeignet, per sofort preiswerth zu vermieten Nöderberg 39. 5226

Laden mit Wohnung, für jedes Geschäft geeignet, per sofort preiswerth zu vermieten Nöderberg 39. 5226

Schützenhofstraße 3, ebener Erde, ist ein großer, feiner Turnhalle, auf 1. October zu vermieten. Desgleichen eine Wohnung v. 3 großen Zimmern, Küche u. Näh. Weidenhaidstraße 63. 5193

Schwalbacherstr. 7, Neubau, Laden, Ladenstube u. Keller zu verm. 5504

Schwalbacherstraße 17 ist der Speiselaß per sofort oder später zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 47, 1 St. links. 3287

Schwalbacherstraße 27 Laden mit Ladenzimmer und Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. 5029

Schwalbacherstr. 30, Allee-Seite, zu vermieten: Ein feuerfester, ca. 90 □-Mtr. großer Parterre-Raum mit Einfahrt; ferner ein großer heller Saal, ca. 80 □-Mtr., mit 4 anstehenden Zimmern. 5890

Al. Schwalbacherstraße 10

(Gewerbehalle) zwei helle, ruhig gelegene Säle mit 140 und 57 □-Mtr. Flächeninhalt per sofort oder 1. October zu verm. F 247

Theaterplatz 1 Entresol, 8 große Scheiben, 10 Mtr. breit, 16 Mtr. tief, event. mit 2 Kellern, im Neubau Webergasse, nächst Theaterplatz, zu vermieten. 5730

Walramstraße 18 Laden mit Wohnung zu vermieten. Näh. 2. St. Burkart. 5625

Webergasse 11

ist der obere große helle Laden mit zwei Schaufenstern per sofort oder später zu vermieten.

Näh. durch die Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich, dabei. 5124

Laden Webergasse 12, neu hergerichtet, ist per sofort oder später zu verm. Näh. Webergasse 12. 4042

Webergasse 24 H. Laden, wozu seit Jahren ein Cigaretten- u. Cigarrengesch. beir. wurde, per sofort zu verm. 3290

Wehrstraße 36 Laden mit Wohnung auf 1. October zu vermieten. Zu erfragen 1 St. rechts. 4898

Weidenstraße 12, Ecke der Noorstraße, ist ein Laden nebst Wohnung zu vermieten. Näh. Parterre r., von 2-4 Uhr Nachmittags. 4044

Ein Lagerplatz an der Dohmerstraße zu vermieten. Näh. Vertramstraße 8, Part. 4245

Große Werkstätte für ruhige Arbeit auf 1. Oct. zu verm. Näh. Friedrichstraße 21, 2. St., Vorm. vor 9 Uhr od. Nachm. zw. 3 u. 5 Uhr. 4905

Werkstätte, g. Hofraum, Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. zu verm. Näh. Moritzstraße 23, P. 4116

Laden mit Wohn. u. Zubeh., für jedes Geschäft, m. möbl. Räumlichkeiten, sehr preisw. auf 1. Oct. zu verm. Näh. Dranienstr. 4, 1 St. l. 3907

Laden mit Ladenzimmer zu vermieten. Näh. Schwalbacherstraße 3. 5277

Ein Laden für feineres Auschnitt-Geschäft, auch für Instalature, Mode- u. Schuhwaren u., in freier concurrenzloser Lage, mit Wohnung oder Werkst. dazu, per 1. Oct. preisw. zu v. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5642

Spezereigehäft, gangbares, mit Einrichtung und Waaren, Verhältnisse halber sehr billig zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 4047

Größere Räume, zu Lager oder Fabrikbetrieb geeignet, in Mitte der Stadt zu vermieten. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 5394

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Am Ecke des Bismarck-Ring u. der Poststraße, dem schönsten Strahenzug Wiesbadens, in vorzüglicher Lage, sind zum 1. Jan., ev. früher, herrschaftlich eingerichtete Wohnungen von 8 großen hellen Zimmern, davon 7 nach der Straße gelegen, Küche, Bad, zwei große Balkons, feuerfeste Treppe (kein Hinterhaus), nebst allem, doppelt reichlichem Zubeh. zu vermieten im Preise von 1500, 1400 und 1300 Mk. per Jahr. Näh. Meier. Maeschier, Sedanplatz 6, 1. St. 5079

Friedrichstraße 44 ist der 3. Stock, bestehend aus 8 Zimmern, Küche, Kohlenzug u. sonst. Zubeh., ganz od. getheilt, per 1. Oct. zu verm. Näh. bei A. Wink od. bei H. Christmann, Goldgasse 15. 4744

In dem Neubau Ecke des Kaiser-Friedrich-Ring und „Am der Ringstraße“ sind elegante herrschaftliche Wohnungen von 8 bis 9 Zimmern mit allem erforderlichen reichlichen Zubeh. auf 1. October, event. auch früher zu vermieten. 3822

Leberberg 12, Villa Austria,

hochgelegene herrschaftliche Bel-Etage, 9 Zimmer mit modernem Zubeh., großem Balkon, prachtvoller Fernsicht, 5 Minuten vom Kur- und Theater, gesunde ruhige Lage, zu verm. 3827

Nicolasstraße 27 ist eine Wohnung von 8 Zimmern, Badecabinet u. eine v. 4 Zimmern, 4677

Dranienstraße 17 ist der zweite Stock mit 8 Zimmern auf 1. October zu vermieten. 3139

Poststraße 9b, vornehmste Lage Wiesbadens, ist der 3. St., bestehend aus 8 Zimmern, Badezimmer, mit reichl. Zubeh. (Personen-Aufzug), auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst. 5193

Sonnenbergerstrasse 23

herrschaftliche Etage, 6-8 Zimmer etc., in sehr ruhigem Hause per 1. October zu vermieten. Wegen Besichtigung wende man sich gef. vorher nach Küsslerstrasse 7, Part., oder an J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 20. 3492

Taunusstraße 11 (Neubau Damburger Hof) herrschaftliche Wohnung von 8 Zimmern mit Zubeh. zu vermieten. 5656

Wohnungen von 7 Zimmern.

Im Hause Weidenhaidstraße 63 ist der Hochparterre-Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Bad, Küche und Zubeh., Alles der Neuzeit entsprechend, sowie ein Obst- und Gemüsegarten, auf 1. October zu vermieten. Einzuziehen von 11-12 und 3-4 Uhr. Näh. daselbst. 4840

Adolphsallee 30, herrschaftl. Wohnung, 7 Zimmer, 1 Bad, Küche u., großer Balkon, per 1. Oct. zu verm. Näh. bei E. Roos, Taunusstraße 57, 1. 4049

Albrechtstraße 22, zwischen Adolphsallee und Moritzstraße, Bel-Etage-Wohnung von 7 Zimmern nebst Zubeh. zu vermieten. Näh. Part. oder Nicolasstraße 31 bei Kessel. 4277

Elisabethenstraße 19, 2. St., Wohnung von 7 Zimmern und allem Komfort u. zum 1. October zu verm. Näh. daselbst. 4662

Friedrichstraße 5,

nächst der Wilhelmstraße, ist die 2. Etage, bestehend aus 1 Salon, 6 Zimmern, Badezimmer, Küche und reichlichem Zubeh., auf 1. October zu vermieten. Näheres bei G. Voltz. 4298

Goethestr. 7 schöne herrsch. Bel.-Et., 7 Z. nebst Zubeh., a. Oct. od. früh zu verm. Eingul. v. 9-11 u. 5-7 Uhr. Näh. Adolphsallee 18, 3. 2870
Drantsenstraße 42, 3. Et., 7 Zimmer, Küche u. reichliches Zubeh., Balkon, auf 1. October zu vermieten. Näh. 1. Et. hoch. 4717

Ecke der Park- u. Thelemannstr., vis-à-vis dem Kurhause, hochherrschafliche Wohnungen von 7 bis 10 Zimmern mit allem Zubehör per 1. Oct. zu verm. Näh. Heinrichsberg 4. 4947

Rheinstraße 31 ist eine Wohn. v. 7, resp. 9 Zim. auf 1. Oct. d. J. zu verm. A. Bart. 3801

Rheinstraße 86 elegant herger. Bel.-Etage, 7 Z. mit reichl. Zubeh., o. Parterre auf gleich o. sp. zu verm. 4838

Rheinstraße 91, Bel.-Etage, herrschafth. Wohnung, 7 große Zimmer, Küche, Badezimmer, Balkon und Zubehör, per sofort oder später zu vermieten. Umstände halber bis 1. April 1897 Preisermäßigung um die Hälfte. Näh. Part. 5737

Rheinstraße, Ecke des Louisenplatzes, ist eine Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern und Zubehör, großer Balkon, sof. od. später zu verm. Näh. Louisenplatz 7, im Bureau, zw. 4 u. 6 Uhr Nachmittags. 4063

Tannusstraße 14 ist die 3. Etage mit 7 Zimmern und allem Zubehör ganz oder getheilt, je à 3 Zimmer, für 1. Oct. d. J. zu verm. 5553

Eckhaus Wilhelm- u. Rheinstraße ist die 2. Etage, 7 Zimmer und Zubehör, per 1. Oct. zu vermieten. Näh. Nicolassstrasse 5, Part. 4054

Wohnungen von 6 Zimmern.

Die seit vielen Jahren von dem verstorbenen Rentner Herrn H. Benjamin innegehabte herrschaftliche Bel.-Etage **Adolphsallee 26**, enthält 6 schöne helle Zimmer, Badecabinet, Balkon, Kohlen- auszug (Vor- und Hintergarten), ist per sofort oder per 1. October a. c. zu vermieten. Einzusehen 10-1 Uhr Vorm. Näheres 3. Etage. 4727

Adelheidstraße 11, Südseite, eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus sechs Zimmern u. reichlichem Zubehör, zu vermieten. Vor und hinter dem Hause gr. Garten. Näh. Adelheidstraße 13, Bel.-Etage. 5295

Große Burgstraße 16

ist die von Herrn Dr. Schaefer bisher innegehabte Wohnung in der 1. Etage, bestehend aus sechs Zimmern und Zubehör, per 1. October oder 1. April zu vermieten. Näh. bei 5268

Carl Acker,
 Delaspeestraße 11.

Adelheidstraße 35, Neub., sind hochf. ausgestattete Wohn. v. 6 Zimm. mit all. Zubeh. per 1. Juli zu verm. Näh. Doyheimstr. 17, P. 3921

Viebricherstraße 23

ist die herrschaftliche 1. Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Badezimmer und Zubehör, Centralheizung und Nutzenutzung des Gartens, auf den 1. October zu vermieten. Zu besichtigen zwischen 4 und 7 Uhr Nachmittags. Näh. Erdgesch. 4591

Adolphsallee 23 ist der zweite Stock, 6 Zimmer, mit Veranda u. Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Adolphsallee 21, Part. 4583

Goethestraße 3 ist eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus einem Salon, 5 Zimmer, Badezimmer, Speisekammer, nebst allen der Neuzeit entsprechenden Bequemlichkeiten, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Schlichterstraße 10, Part. 4596

Goethestraße 2

Bel.-Etage, elegant ausgestattet, sehr schöne große Räume, 6 Zimm. und reichliches Zubehör, Balkon und Bleichgarten. zu verm. 4479

Goethestraße 8, 3 St., eine schöne Wohn. v. 6 Zim., Badecabinet, Küche, Balkon u. auf gleich oder später an eine ruhige Familie zu vermieten. 5503

Selenstraße 2, Ecke der Bleichstraße, ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Zubehör, zum 1. October zu vermieten. Anzahl. zwischen 10-1 Uhr Vorm. u. 4-6 Nachm. 4889

Serrngartenstraße 12, 2. Etage, Wohnung von 6 Zimmern, Küche, 2 Manjarden und 2 Kellern zum October zu vermieten. Anzahl. von 10-1 Uhr Vormittags. 3681

Serrngartenstraße 17 Wohnung, 6 Z., reichl. Zubehör, Badezimmer, gleich oder später. Näh. im 3. Stock bei W. Noll. 3906

In meinem Neubau Kaiser-Friedrich-Ring 3 sind Wohnungen von 6 Zimmern, Cabinet, Bad und großes Zubehör auf 1. October 1896 zu vermieten. 3478
 Ph. Hasselbach, Jahnstraße 18.

Kaiser-Friedrich-Ring 21, 2 St., 6 Zim., Gartenbenutzung, per 1. October. Näh. Part. 3763

Kapellenstraße 8 (Neubau) ist die zweite Etage, bestehend aus 6 Zim., Badezimmer, Küche, Speisekammer u. zu verm. Näh. bei C. Werz, Geisbergstr. 4. 4943

Kirchgasse 10, 6 Zimmern mit Badeeinrichtung u. allem Zubehör, event. mit Frontp. Wohnung per sof. od. später zu v. 4037

Langgasse 50,

Ecke Kranzplatz, sind in der 1. Etage 5 Zimmer und gr. Salon, Küche und Zubehör zu vermieten. 4853
 L. Stemmler.

Moritzstraße 35

ist die Bel.-Etage, 6 Zimmer, 1 kleines, sof. zu verm. Näh. Part. 5596

Die von Herrn Möbelhändler Lendle seither innegehabten Räume **Moritzstraße 23**, 1. 6 Zimmer, Küche u. c., sind p. 1. Oct. zum Preise von Mk. 1800 zu vermieten. 5022
 Rud. Wolff.

Moritzstraße 46, 2 Tr. hoch, 6 Zimmer nebst Zubehör per 1. October zu vermieten. Einzusehen von 10-12 und 3-5 Uhr. 4594

Villa Nerothal 43a,

Hochparterre, 6-7 Zimmer, reichl. Zubehör auf 1. October zu verm. Näh. daselbst oder Nerothalstraße 16. 4847

Neudorferstraße 6 u. 8,

nächst der Viebricherstraße, sind schöne Wohnungen à 6 große Zimmer, Balkon, Badezimmer mit allem Zubeh. auf gleich oder später billig zu vermieten. Sehr gesunde Lage nebst prachtvoller Aussicht. Näh. daselbst oder Schiersteinerstr. 2 bei Herrn Aug. Sternberger. 4058

Rheinstraße 76, 3 St., ist eine elegante Wohnung von 6 großen Zimmern, 3 Kellern, 2 Manjarden u. auf 1. Oct. zu verm. Anzahl. von 11-1 Uhr. Näh. daselbst Part. 3941

Rheinstraße 82 Bel.-Et., 6 Zimmer u. Zubehör, auf 1. Oct. zu vermieten. Anzahl. von 11-12 Vorm. und v. 2-4 Uhr Nachm. 5806

Rheinstraße 91, 2. Etage, herrschaftliche Wohnung, reichl. Zubehör, per 1. October zu vermieten. Näh. Part. 4059

Rheinstraße 95 ist die Bel.-Et., bestehend aus 6 Zimmern, Badecab., Küche, Speisekammer, Kohlenauszug und reichl. Zubehör, auf 1. October oder früher zu vermieten. 5678

Schlichterstraße 7, Part. oder 3. Etage, 6 Zimmer, mit Balkon, Bad, Küche, Speisekammer, 2 Manjarden, 2 Keller, Kohlenauszug u. zu verm. 4060

Schwalbacherstraße 47 ist die Part.-Wohnung von 6 Räumen, auch für Geschäftszwecke, ganz o. getheilt auf 1. Oct. zu vermieten. 3765

In meinem neuerbauten Hause Tannusstraße 22

sind herrschaftlich eingerichtete Wohnungen, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer nebst reichl. sonst. Zubeh., sowie 2 Bädern mit Badenzimmern sofort od. per 1. Oct. zu vermieten. Näh. im Bureau daselbst, Seitend. Erdgesch. Director W. Müller. 5240

Herrschafliche Wohnung (Hochparterre) in der Nähe des Kaiserhofes, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Wirtschaftsräumen u. zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 4068

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adelheidstr. 30, Ecke Moritzstraße, 2. St., 5 Zimm., Zubehör zc. Näh. daselbst oder Louisenstraße 14, Comptoir. 4729
Adelheidstraße 37 zwei schöne Wohnungen, jede 5 Zimmer, Küche nebst Zubehör, zu vermieten. Näh. daselbst oder bei Louis Behrens, Langgasse 5. 4618

Adelheidstraße 56

sofort oder per 1. Oct. zu vermieten: 1. Stod, 5 Zimmer, Küche und Zubehör, Balkon. Einzusehen: Vorm. von 9—11 Uhr, Nachm. von 2—4 Uhr. Auskunft im Hause, 3. Stod. 4065

Adelheidstr. 57 schöne Bel-Etage, 5 Zimmer (Salon mit geschl. Balkon) und reichl. Zubehör, auf 1. October preiswerth zu vermieten. Näh. daselbst Bart. 4673

Ecke der Adelheid- und Schiersteinerstraße 2 ist die Parterre-Wohnung von 5 Zimmern u. Küche auf 1. October zu verm. 5803

Adolphsalce 20, Part., 5 Zimmer, Bad per October zu verm. 4724

Adolphstraße 1 sind 2 Etagen von je 5 Zimmern u. Zubehör, auf 1. Oct. zu verm. 5278

Albrechtstraße 6 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern und Zubehör per 1. October zu vermieten. Einzusehen an Wochentagen von 10—1 Uhr. 3967

Albrechtstraße 20

Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Dachkammern und Zubehör, per 1. October, eventl. per 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst Vormittags 10—1 Uhr oder im Comptoir von 3313

Wilhelm Beckel, Weinhandlung, Adolphstraße 14.

Albrechtstr. 27 ist die 2. Etage, 5 Zimmer mit Zubehör auf 1. Oct. zu verm. Näh. Bart. 4748

Albrechtstraße 39 eine Wohnung, 5 Zimm., Küche, Manjarden, 2 Keller (Preis 600 Mk.), ganz oder getheilt zu verm. Näh. Bart. 5590

Albrechtstr. 41 eine abgetheilte, frei gel. und neu herger. Wohnung im 1. St. u. 5 gr. Z., 2 gr. Manj. u. sammtl. Zub. (Clof. im Abchl.) sof. zu v. N. das. 2. St. 4066

Blumenstraße 6 ist die neubgerichtete herrschaftliche Bel-Etage, 5 Zimm., nebst Zubehör, abzugeben. Näh. daselbst. 4067

Gr. Burgstraße 7, 1. Etage, 5 Zimmer, Küche, Speisekammer, 2 Manjarden, Keller, zum 1. October zu vermieten. Näh. Theaterplatz 1. 2791

Delaspessstraße 11

erste Etage, 5 Zimmer, Badezimmer, elektr. Beleuchtung, Central-Heizung, per 1. April 1897 zu vermieten. 5493

Carl Acker.

Dohheimerstraße 5, 2, ist eine Wohnung von 6 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Rathhaus, 3. St. 55. F465

Dohheimerstraße 10, Bel-Etage, eine Wohnung von 5 Zimmern, auf die Straße gehend, mit Zubehör auf den 1. October zu verm. 4883

Eliabethenstraße 10 ist die Bel-Etage von 5 schönen Zimmern, Balkon, Küche, Zubehör und Gartenumgebung zum 1. October zu vermieten. Einzusehen von 3 Uhr Nachmittags an. 4416

Elisabethenstraße 17a Wohnung von 5—8 Zimmern mit allem Comfort, Garten zc. zu vermieten. Näh. daselbst beim Schugmann Brocker oder No. 19, 2. St. 4660

Geisbergstraße (Neubau Hamburger Hof) herrschaftliche Bel-Etage von 5 Zimmern mit Zubehör zu vermieten. 5657

Goethestraße 15 ist der 2. Stod, 5 Zimmer, 2 Dachkammern, Küche und 2 Keller, auf 1. October zu vermieten. 4224

Goethestraße 18 fünf-Zimmer-Wohnungen mit vollständigem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Bart. r. 4068

Goethestraße 22 ist die 2. und 3. Etage, je 5 Zimmer, zu verm. Näh. daselbst und Adolphsalce 20 bei Weilhecker. 4973

Herrngartenstraße Parterre-Wohnung, 5 Zimmer nebst vollst. Zubehör, zu vermieten. Näh. Nicolastraße 23, Part. 3953

Jahnstraße 1, Part. u. 3. St., je 5 Zimmer u. Zubehör zu verm. 5598

Jahnstraße 19, Wdh. Part., eine Wohnung zu verm., bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör. Näh. Moritzstraße 7, Stb. Part. 4071

Karlstraße 30 elegante Wohnung, 5 Z., Küche u. Zub. zu verm. 4074

Kirchgasse 7 fünf Zimmer, Küche, Speisekammer zc. zc. zu vermieten. Näh. Conditorei. 4504

Moritzstraße 70 ist der 1. Stod, bestehend aus vier großen Zimmern, Salon, Badezimmer mit kalter und warmer Leitung, Alles der Neuzeit entsprechend, auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näh. Parterre. 5220

Moritzstr. 27, 1. St., herrschaftl. Wohnung von 5 Zim., mit Zubehör, auf Oct. zu vermieten. 4741
Moritzstraße 34, gegenüber dem neuen Gerichtsgebäude, Wohnung im 2. St. von 5 großen Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Preis 800 Mk. 3813

Nicolastraße 8 ist der 2. St., 5 Zimmer, Küche, Manjarden, zum 1. October zu verm. Näh. daselbst Nachm. von 2 Uhr einzusehen. 4245

Nicolastraße 22 schöne Wohnung, 5 große Zimmer, Badezimmer, großer Balkon und Zubehör, zum 1. October zu vermieten. 4306

Nicolasstraße 31 ist Wegzugs halber die 3. Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Bad, Küche und Zubehör, zu vermieten. Näh. im Hause Part. r. 3980

Oranienstraße 24, 3. St., 5 Zimmer u. reichl. Zubehör (kein Hinterhaus) auf 1. October zu verm. Näh. Oranienstraße 42, 1. 4718

Oranienstraße 40 5 Zimmer, Küche, Speisek., 2 Manjarden, 2 Keller auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst 1. St. 4399

Oranienstraße 50 5 Zimmer, Balkon, Bad, Küche, Speisek., 2 Keller, 2 Manj. auf 1. October zu verm. Näh. Bart. 4252

Oranienstraße 52, Eckhaus, prachtvolle Wohnung, 5 Zimmer mit Balkon, Küche, Speisekammer, 2 Manjarden, 2 Keller, per 1. October cr. zu vermieten. Näh. Bart. beim Eigentümer Hermann Neigenfind. Einzusehen v. 11—1 Uhr. 3792

Oranienstraße 58 ist eine Wohnung von 5 Zimmern und sonstigem Zubehör, der Neuzeit entspr., zu verm. Näh. Moritzstraße 66, R. 4269

Pagenstecherstraße 4 (Villa an der Elisabethenstraße) Wohnung, Bel-Etage, 5 Zimmer mit Badecabinett, 2 Balkons u. reichlichem Zubehör, auf 1. Oct. zu verm. Näh. bei C. Klein, Pagenstecherstr. 7. 3693

Rheinstraße 18 Parterrewohnung, 5 Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. Oct. zu vermieten. Einzusehen von 11—1 u. 3—5 Uhr. 4531

Rheinstraße 72, Bel-Et., schöne Wohnung, 5 Zimmer großer Balkon und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Bart. 4420

Rheinstraße 111 erste Etage, in bester Ausstattung, enthält 5 gr. Zimmer mit Erfern, Balkon, Bad und Zubehör, zu vermieten. Näh. Bau-Büreau Lang, Louisenstraße 23. 4083

Rheinstraße, Ecke der Schwalbacherstraße 2, eine prachtvolle Wohnung, 5 Zimmer, Küche u. Zubehör, zu verm. Näh. im Geladen. 4084

Ecke Rheinstr. neu hergerichtete 2. Etage, 5 Zimmer, Kommer, Keller zc., Preis Mk. 800, per 1. Oct. zu verm. Näh. Wörthstraße 7, 3. 5849

Röderallee 12, 1. St., 5 Zimmer u. reichl. Zubehör, auf 1. Oct. zu verm. Näh. Bart. r. 3743

Schlichterstraße 9 Bel-Et., besteh. a. 5 Zim. mit Veranda, Küche, Bad, cab. u. reichl. Zubehör, auf 1. Oct. zu verm. N. Albrechtstr. 8, H. 4674

Schützenhofstraße 2 ist der 3. Stod, 5—6 Zim., mit Zubehör, auf 1. October an ruhige Familie preiswürdig zu vermieten. 3928

Seerobenstraße 2, Neubau, freie Lage, herrliche Aussicht auf den Wald, Vorgarten, kein Hinterhaus, je 5 gr. Zimmer, Cabinet, Bad, Küche, Speisekammer, Gasheizung, Balkon und große Loggias, 1. October. Näh. daselbst und Adelheidstraße 10. 5306

Elegante 5-Zimmer-Wohn. mit Balkon im Garten, der Rosen-Villa, Sonnenbergstraße 12a, zum October zu vermieten. Preis 1000 Mk. 4352

Victoriastraße 14 ist die 2. Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Bad, Küche und Zubehör zum 1. October anderweitig zu vermieten. 3726

Weilstraße 3 eine schöne Wohnung von 5 Zim., Küche u. Zubehör, sofort zu verm. Näh. Bart. 4087

Weilstraße 16 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern und reichl. Zubehör, auch getheilt als 3 Zimmer und Küche und 2 Zimmer, resp. 1 Zimmer und Küche, zu vermieten. Einzusehen bis Mittags 3 Uhr und von 6 Uhr ab. 4242

Werothal, Wilhelminenstraße 2, sind herrschaftliche Wohnungen von 5 Zimmern, Bad, nebst reichlichem Zubehör zu verm. (kein Hinterhaus, ruhige feine Lage.) 4231

In meinem Neubau, Wilhelminenstraße, Delfin-Haus, vis-à-vis der Stifftsrahen-Schule, sind herrschaftliche Wohnungen, 5 Zimmer, Bad, Speisekammer, Kohlenaufzug, 2 Manjarden, 2 Keller, per 1. October zu vermieten. Näh. Stifftsstraße 12. Ad. Scheid. 5867

Wörthstraße 5 Part-Wohnung, 5 Zimmer nebst Zubehör, auf den 1. Oct. zu verm. Näh. 4. St. ob. v. 2 Uhr Mittags ab in der Wohnung. 4534

Zimmermannstraße 9 eine schöne Wohnung, fünf Zimmer mit Balkon, Küche u. reichl. Zubehör, auf 1. Oct. zu verm. Näh. das. 3. St. 5860

Eine Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon, mit reichlichem Zubehör, per 1. October zu vermieten. Näh. Hellmuthstraße 45, Part. 4088

Schöne Bel-Etage, neu hergerichtet, 5 Zimmer, 2 Manjarden, Küche Mk. 900, sofort oder später zu vermieten. Anfragen sub T. F. 6724 bef. der Tagbl.-Verlag. 5854

Wohnungen von 4 Zimmern.

Adelheidstraße 48 schöne Wohnung, Balkon, 4 Zimmer und Zubehör, 3. Stod, per 1. Oct. zu verm. Näh. b. Edr. Birek das. Stb. 5061

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 401. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 28. August.

44. Jahrgang. 1896.

Miethgesuche

Zum 1. October

sucht einzel. Herr in seinem Hause in Umgebung der Stadt 3-4 Zimmer mit Badezimmer (unmöblirt) und Zubehör. Offerten an Frau Haasen, Dambachthal 10.

Barterre-Wohnung von 3 Zimmern, am liebsten außerhalb, mit Garten, in ruhiger Lage gesucht. Gest. Offerten unter N. N. 25 postlagernd. 5790

Eine Dame sucht ein Zimmer mit oder ohne Möbel nebst Pension für 1-2 Jahre in geb. Familie jetzt oder später. Bevorzugt ruhige Lage und etwas Beschäftigung. Genaue Angaben der Bedingungen unter W. L. 241 befördert der Tagbl.-Verlag.

Ungeirtes möblirtes Zimmer

in Westendviertel von einem Herrn zu mieten gesucht. Offerten unter F. S. 276 postlagernd erbeten. 5886

Garten zu mieten, event. zu kaufen gesucht, nicht zu weit von der Stadt. Off. mit Preisangabe unter C. L. 223 an den Tagbl.-Verlag.

Spedition Aufbewahrung

Verpackung

Gegf.

L. RETTENMAYER

Mobelltransport

ahn-Umladung

WIESBADEN

Internal Reisebureau

Fremden-Pension

Pension Villa Grünweg 4, dicht am Park, nahe dem Kurhaus, gut möbl. Zimmer mit und ohne Pension, auch möbl. Wohnung mit Küche. Garten, Ballone. Kapellenstr. 2, 1 St. vis-à-vis dem Gde d. Geisbergstr. Kochbrunnen.

Pension Albany, möbl. Wohnung und einzelne Zimmer mit und ohne Pension. Kapellenstraße 16, 5791

Pension Villa Siefta, vorzögl. Nähe zu mäh. Preis. Winterwohnung mit Küche. 5791

Villa Nerobergstraße 20, dicht am Walde, in gesunder Gdhenlage, 10 Min. vom Kochbr. entfernt, komfortabel einger. Zimmer, Balkon, Garten; vorzügliche Verpflegung (nordd. Küche), Bad im Hause. 5440

Angenehmer Aufenthalt für Familien und einzelne Damen.

Pension Tannusstraße 13, Gde Geisbergstr., fein möbl. Zimmer mit und ohne Pension, Bäder, Electr. Beleuchtung, Aufzug. 5235

In seinem Privathause, Elisabethstraße 21, 1. Et., sind elegante möblirte Zimmer mit Pension preiswerth zu verm.

Emmerstraße 13 Familienpension für In- und Ausländer. 5408

Emmerstraße 19, Villa Friesen, möbl. Zimmer per Woche von 7-12 Mk. Pension excl. 3 v. 2 Mk. p. 2. an. Garten. 5404

Emmerstraße 20 möbl. Zimmer, evtl. mit Pension. Billige Preise. 5688

Kapellenstraße 10 Parl.-Zimmer mit und ohne Pension zu verm. 5770

Louisenstraße 5, nächst der Wilhelmstraße u. dem Kurpark, fein möbl. Zimmer ev. mit Pension zu vermieten. 5167

Nicolastraße 18, Bel.-Et., möbl. Zimmer mit u. ohne Pens. 8319

Villa Eden, Paulinenstr. 2, zwei möbl. Parterrezimmer mit Pension für 8 Mk. pro Tag für zwei Personen zu vermieten, auch getheilt.

Ein Schüler der unteren Klassen findet bei Privatleuten, deren Sohn Secundaner des Gymnasiums ist, gute Pension und Beaufsichtigung der Schulr. (Nähe d. Louisenpl.). Gef. Off. u. F. F. 116 Tagbl.-Verl.

Nicolastraße 18 Pension für In- und Ausländer. 5850
Schüler finden gute Pension. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5484

Vermiethungen

(Fortsetzung aus der 1. Beilage.)

Villen, Häuser etc.

Alexandrastraße 5

mit allem Comfort ausgestattetes Landhaus, 2 Wohnungen, je 6 Zim., Bad etc., zu vermieten oder zu verk. Näh. Alexandrastraße 10. 5236

Waldmühlstraße 24

kleines Etagenhaus, 8 bzw. 10 Zimmer, zu vermieten. Dasselbst zwei Wohnungen à 4 Zimmer, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. im Hause oder Adelsheidstraße 81 bei Max Hartmann. 4359

Geschäftlokale etc.

Ecladen

Bärenstraße 2 mit od. ohne Wohnung zu vermieten. Näh. bei Hof-Bäder Berger. 5566

Dohheimerstraße 2 eine Werkstätte für ein ruh. Geschäft zu verm. 4496
Dohstraße 24 ein neuer Laden mit Wohnung sofort zu verm. 5018

Laden mit Flaschenbierkeller.

Kellerstraße 11 ist ein Laden mit Flaschenbierkeller auf sogleich zu vermieten. Näh. bei Johann Sauter, Nerostraße 25. 3675

Marktstr. 12 Entresolräume z. v.

Mauergasse 8 ein circa 70 q-Mtr. großer Parterre-Raum, für jeden größeren Geschäftsbetrieb geeignet, mit oder ohne Wohnung und Comptoir-Räume, auf den 1. October zu vermieten (eignet sich auch sehr zur Möbelhalle oder Versteigerungslokal). 3706

Mengasse 12, Seitenb. Part., eine Werkstätte (bisher Sattlerei u. Tapeziererei betrieben) mit od. ohne Wohnung zum 1. October zu vermieten. Näh. im Laden. 4898

Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten Rheinstraße 55. 5009

Tannusstraße 27, zum Sprudel, der seit 9 Jahren von Herrn

Juwelier E. Kyring innegehabte Laden nebst zwei daran stehenden Zimmern p. Oct. zu vermieten, dasselbst ist der 2. St., bestehend aus 3 Zimmern, 2 Kammern, Küche, Keller, p. Oct., ev. Laden u. Wohnung auf. zu verm. H. d. Fr. Gerhardt, Tannusstr. 25, od. Herrn G. Ahler, Kapellenstraße 14. 5531

Laden mit einem Zimmer auf 1. Oct. zu vermieten. Derselbe eignet sich für jedes Geschäft. Näh. bei H. Zboralski, Römerberg 2/4. 4709

Eine kl. Werkstätte zu vermieten. Näh. Saalgaße 4/6. 4805

Ein Laden in allerbesten Geschäftslage ist per October preiswerth zu vermieten durch J. Chr. Glücklich. 5742

Ein gangbares Speereisgeschäft mit Inventar sofort oder später zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5735

Wohnungen von 7 Zimmern.

Adelsheidstraße 58, 2,

megen Verlegung eine Wohnung v. 7 Zim., Badecabinet etc. s. 1. Oct. ev. billig zu vermieten, bis zum 1. April 1897 mit erhebl. Preisermäß. Rheinstraße 93 eleg. Bel.-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Badezimmer, Balkon und allem Zubehör, baldigst zu verm. Näh. im 2. Stod. 5406

Schlichterstraße 14 schöne, mit allem Comfort der Neuzeit entspr. eingerichtete Wohnung von 7 Zimmern auf gleich oder später zu vermieten. Näheres dasselbst Bel.-Etage. 5407

Neu herger. Bel.-Etage von 7 Zimm. u. reichl. Zubeh. n. Garten. Waldmühlstr., sehr preisw. per sof. od. später zu verm. 5006

Otto Engel, Friedrichstraße 26.

In den 3 Neubauten Kaiser-Friedrich-Ring—Moritzstraße, dicht an der Adolphsallee, sind hochherrlich. Wohnungen von 7, 5 und 4 großen Zimmern nebst Küche, Speisek., Aufzug, complettes Bad, 2 Closets, Balkon, Erker (elektr. Beleuchtung vorgesehen) und sonst reichl. Zubehör, keine Hinterhäuser, theils per 1. August, theils per 1. October zu vermieten. Näh. Dronienstr. 15, Baubureau. 4006

Wohnungen von 6 Zimmern.

Karlstraße 14, Ecke der Rheinstraße, ist die Bel-Etage von 6 Zimmern, 2 Kammern u. 2 Kellern, zu vermieten. Näh. Nerostraße 16 bei Ph. Moog. 3799
Airchgasse 46 eine Wohnung von 6 Zimmern, Badzimmer etc., im 2. Obergeschoß, per 1. October 1896 zu vermieten. Näh. bei 3805 S. Blumenthal.

Donienstraße 14, 3. Et.,

schöne herrschaftliche Wohnung von 6 Zimmern mit Balkon, Bad und allem Zubehör per 1. October zu vermieten. Näheres daselbst Parterre im Comptoir. 5763

Elegante Herrschaftswohnung,

6 Zimmer, mit allem Comfort der Neuzeit und reichlichem Zubehör zum 1. Oct. Parterre, Eingang Hehlstraße 1, zu verm. Auskunft daselbst.

Schöne Aussicht 22 (Heberberg), Villa Belvedere, 7 Minuten vom Rathaus, herrschaftliche Wohnung, zweite Etage, sechs Zimmer, elegante Ausstattung, Bad und jeder Comfort der Neuzeit, Erker, geräumige Veranda mit prachtvoller Aussicht, Mitbenutzung des Gartens, ruhige schöne Lage, vorzüglich gesund und staubfrei, pro October zu vermieten. Preis nur 1850 M.; seltene Gelegenheit. Augst. v. 11—1 Uhr. 5819

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adelshaidstraße 81 herrschaftl. ausgestatt. 3. Etage v. 5 Zimmern, Küche, 2 Balk., Badzimmer, Kohnsaug, 2 Mansarden etc. sofort oder per 1. October zu vermieten. (Vor- und Hintergarten, kein Hinterhaus.) Näh. Parterre beim Besitzer Max Hartmann. 5185

Bismarck-Ring 13, Neubau, ist die Bel-Etage von 5 Zimmern und allem Zubehör zu vermieten. Näh. bei Ph. Moog, Nerostraße 16. 3800

In meinen beiden Neubauten **Ecke Friedrichstraße und Kirch-gasse** sind noch 2 Wohnungen, à 5 u. 6 Zimmer mit reichlichem Zubehör, zu vermieten. Dieselben sind hochdelegant ausgestattet und mit allem Comfort der Neuzeit versehen. Gas, sowie fertige Anschluß-Leitung für elektrisches Licht ist vorhanden. 5592
Wilhelm Gasser.

Serrngartenstraße 9, Bbhs., ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, mit Balkon, Küche, 2 Mansarden nebst Zubeh. auf 1. October, auch früher, zu vermieten. Näh. im Hths. 4316

Kaiser-Friedrich-Ring 17

Wohnung von 5-6 Zimmern mit Bad und allem Zubehör Verhältnisse halber auf sofort oder später zu vermieten. Näh. das. Part. 5712

Moritzstraße 21 ist die Parterre-Wohnung, 5 Zimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Dronienstr. u. Kirchgasse 5. 5879

Moritzstraße 47 ist Abreife halber die Bel-Etage, besteh. aus 1 Salon, 4 Zimmern, 1 Küche, 1 Badecabinet, 2 Kammern, 2 Kellern, Balkon, Speisekammer, Kohnsaug, sofort zu verm. Näh. Hths. Part. 5801

Rheinbahnstraße 2, 2, geräum. Wohn. von 5 Zimmern mit schönster Aussicht per 1. October zu vermieten.

Rheinstraße 58, 2. Etage, Salon, 4 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. Oct. an ruhige Familie zu verm. Einzusehen v. 9—11 u. v. 3—5 Uhr. Näh. daselbst oder bei Dr. Wibel, Taunusstraße 9, 2. 4626

Victoriastraße 29 eleg. Bel-Etage v. 5 Zimmern, Cabinet mit Bad, groß. Veranda und sonst. reichlichem Zubehör per 1. Oct. oder früher zu verm. 5498

Per 1. October d. J.

neu hergerichtete Wohnung, 2. Etage, Erker, 5 Zimmer nebst Zubehör, Moritzstraße 7, nächst der Rheinstraße. Näh. daselbst 3. Etage. 4607

Zu vermieten per sofort

neu hergerichtete Wohnung, Bel-Etage mit Erker, 5 Zimmer nebst Zubehör, Moritzstraße 7, nächst der Rheinstraße. Näh. daselbst 3. Etage. 4604

Wohnungen von 4 Zimmern.

Albrechtstraße 9

vier Zimmer mit Küche u. Zubehör bis 1. October zu vermieten. 5028
Louisenstraße 24 ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör (Gartenhaus) auf 1. October zu vermieten. Näh. Brdb. 1. Et. 4766
Moritzstraße 29 ist die Bel-Etage, best. aus 4 Zimmern, Balkon und Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. Einzusehen Nachmittags von 1/2—3/4 Uhr. 4343

Wohnungen von 3 Zimmern.

Albrechtstr. 5, Hth. 1. Et., 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, sofort zu verm. Näh. Brdb. Part. 4007

Bismarck-Ring 14,

freie Lage, elegante 3-Zimmerwohnungen mit Balkon, Badecabinet und Heizwasserleitung per 1. Oct. zu verm. Näh. bei 5878

Käufmann Schmitt, Westendstraße 19, 1.

Heichstraße 26, 2. Etage, schöne Wohnung, 3 Zimmer u. Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 4692

Villa Lahmed, Ende Emserstraße, schöne Wohnung, 3 Zimmer, Parterre oder Bel-Etage mit Zubehör und Bleichplatz per 1. October cr. zu vermieten. 5696

Jahnstraße 5 Part. Wohn., 3 Zimmer u. Zubehör, zu verm. 4610

Jahnstraße 5 Wohnung im Seitenbau von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näh. Bdh. 1. Etage. 4603

Karlstraße 6, 2. Et., eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör an ruh. kinderlose Leute per 1. October zu verm. 5824

Karlstraße 35 (Ecke Reichstraße), 3 Et. 1., 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör auf 1. October zu verm. Näh. daselbst. 4793

Kirchgasse 19, 1. Et., 3 Zimmer und Zubehör auf den 1. October zu vermieten. Näh. bei Krieger im Laden. 5083

In meinem Neubau **Ecke der Moritzstraße und Neugasse** ist noch eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller für sofort oder später zu vermieten. Dampfheizung im ganzen Hause, sowie Anschluss für elektr. Beleuchtung vorhanden. 4620
Conrad Vulpus.

Mauergasse 19 3 Zimmer und Küche nebst allem Zubehör per October zu vermieten.

Moritzstraße 44, Hth., 3 Z. u. K., abgechl. (M. 250), v. 1. Oct. a. v. 3514

Reichstraße 4 schöne Dreizimmer-Wohnung billig zu vermieten. 3514

Rheinstraße 41, 2, 3 Zimmern mit Balkon, Küche u. i. w. auf 1. Oct. zu verm. Näh. daselbst in der Apotheke.

Ecke der Röder- u. Nerostraße 46 sind Wohnungen von 3 Zimmern mit Balkon und Zubehör, sowie 4 Zimmer mit Zubehör zu vermieten. Näh. im Laden daselbst. 4767

Scharnhorststraße 4 sch. 3-Zimmer-Wohnungen, neu, mit Gasheizung u. Zubehör auf 1. October zu vermieten. 3559

Schlachthausstraße 8 ist eine schöne Wohnung, 3 Zimmer mit Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 3741

Schützenhofstraße 13

Frontplatz-Wohnung von 3 gr. Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst im Baubureau oder Schützenhofstraße 15. 5859

Schulberg 13 Parterre-Wohnung, 3 Zimmer und Küche nebst Zubehör, per 1. October zu verm. 4280

Schwalbacherstraße 13, 3 Et., eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör (unter Glasabsluß) zu vermieten. Näh. im Gebäude Friedrichstraße 48, 1 Et. r. 3833

Schwalbacherstraße 45 abgechl. Wohnung, 3 ger. Zimmer, Küche, Keller mit oder ohne Kammer auf 1. October zu verm. Einzusehen von Morgens 9 bis 5 Uhr. Näh. 1 Et. rechts. 3965

Schwalbacherstraße 45 a, Ecke des Michaelsberges, ist im 1. Stock die Balkon-Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör per 1. October zu vermieten. Einzusehen von 11 bis 3 Uhr. Näh. Schwalbacherstraße 47, Part. 4830

Schwalbacherstraße 49 (Neubau) sind Wohnungen von 3 u. 4 Zim. auf 1. Oct. zu verm. Näh. No. 47, Part. 5118
Schwalbacherstraße 53, 3 St., sch. Wohn., 3 Zim. u. Zub., s. v. 4487

Ecke Sedanplatz und Weisenburgstraße, nahe der Emserstraße, sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern, Balkon, Küche, Bad mit warm. u. kalt. Leitung, Manl., Keller im Preise von 500—700 Mk. auf 1. October zu vermieten; daselbst ein großer und kl. Laden. Näh. bei **W. Petri**, Friedrichstr. 31, ob. von 5—6 Nachm. am Hause. 5697

Sedanstraße 5, Bel.-Et., 3 schöne Zimmer nebst Zubehör auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. Part. 5080
Sedanstraße 8 3 Zimmer, Küche und Zubehör zu vermieten. 4159

Sedanstr. 10, 1 Zimmer zum Abverm. geeignet. 5813
Sedanstraße 15, Neubau, hübsche Part.-Wohn., 3 Zim., Küche u. reichl. Zubeh., s. v. 5183

Steingasse 10, Vorderb. 2 St., eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Keller und Manfarge, auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. im Laden. 4463

Steingasse 11, neues Haus, 3 Zimmer, Küche u. Keller auf 1. October zu vermieten. Näh. 1. St. l. 5275

Steingasse 31, Bdd. 2 St., ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör auf 1. Oct., event. auf später zu verm. 4986

Tannusstraße 14, 2 St., ist die bisher von Herrn **Dr. Honigmann** bewohnte Wohnung, best. aus 3 ev. 4 schönen Zimmern, sehr passend für einen Arzt, zum Januar, ev. April 1897 zu vermieten. 5442

Walramstraße 25 3 große Zimmer und Küche zu vermieten. Näh. Zimmermannstraße 9, 3 St. 4397

Webergasse 42, Hth. 1, 3 Zimmer, Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. Näh. bei **Heinrich Jung**. 4368

Webergasse 48, Bdd. 1. St., 3-Zimmer u. Küche p. 1. Oct. s. v. 5456

Webergasse 50 drei Zimmer und Küche im Vorderb. auf October zu vermieten. 4758

Weiststraße 1 a, 2 St., ist eine abgetheilt. Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Dachkammer, zu verm. Näh. Adlerstraße 26, Part. 4367

Weiststraße 19, 1. Et., 3 Zimmer, Küche u. Zubehör zum 1. Oct. zu vermieten. Näh. bei **W. Müller**, Elisabethstraße 2. 4492

Weiststraße 21, 1. Et., 3 Zimmer und Küche nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 5874

Weiststraße 45 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör auf 1. October zu vermieten. 5307

Weiststraße 46 schöne Wohnung, 3 Zimmer und Küche, eventl. mit Badkammer, auf October zu vermieten. 5368

Weiststraße 1, Ecke Sedanpl., 1. Et., Wohnung von 3 Zim., Balkon, Küche nebst Zubehör für 460 Mk. zu verm. Näh. Gelladen. 5592

Weiststraße 3, 3. Etage, 3 Zimmer, Küche, Manfarge und Zubehör für 450 Mk. sofort oder per 1. October zu vermieten. 5611

Weiststraße 4 schöne Wohnungen von 3 Zimmern mit Balkon, Küche und reichlichem Zubehör auf 1. October zu verm. Näh. Part. 4671

Weiststraße 6, 1. St. hoch, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Manfarge, 2 Keller und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Kein Hinterhaus. 4570

Weiststraße 10, Hth., Wohn., 3 Z., Küche u. Zubeh., sof. s. v. 4848

Weiststraße 11

Wohnungen von 3, 4 und 5 Zimmern und Küche, Balkon u. s. v. 1. Oct. zu vermieten. Näh. daselbst oder Adlerstraße 81, Part. bei **Max Hartmann**. 4387

Weiststraße 12 sind Wohnungen, 3 Zimmer, Küche, Keller, Manfarge, zu vermieten. Näh. Part. rechts. Nachmittags von 2—6 Uhr. 2404

Weiststraße 15, 3. Et., Wohn., 3 Zimmer und Zubehör, Vieche im Garten, zu vermieten. 4667

Weiststraße 17 eine schöne 3-Zimmer-Wohnung, Bel.-Etage, mit Balkon, Kohlenaufzug nebst Zubehör, auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näh. daselbst oder Gärtnerlei bei **Fr. Dammann**. 5400

Weiststraße 19 3- und 4-Zimmerwohnung per Oct. zu verm. 4540

Wörthstraße 1 sind Wohnungen von 3 u. 4 Zimmern billig zu verm. Näh. Part. 3875

Wörthstraße 2, Garteneingang, Part., 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Angesehen von 10—12 und von 4 Uhr ab. 3720

Wörthstraße 17, 3. Et., schöne Wohnung, 3 Zimmer, Balkon und Zubehör, zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 8. 4246

Zimmermannstraße 6, 1. Et., Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 2 Manfarden, 2 Kellern, Vieche und Gartenbenutzung auf 1. October oder 1. September zu vermieten. 5429

Zimmermannstraße 7, Bdd., ist eine schöne Wohnung, Bel.-Etage, auch event. der Part.-Et., 3 Zimmer u. Küche mit Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 3791

Eine sehr schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Closet im Ab-schluss, Speisekammer, Manfarge, 2 Keller, Abreise halber, per sofort oder auch später zu vermieten. Näh. Blücherstraße 6, Part. bei **Gerhard**. 2850

Eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör per sofort oder 1. October zu vermieten. Näh. bei Adolf Limbarth, Eckenbogensgasse 8. 5728

Schöne und freundliche Wohnungen von 3 und 4 Zimmern mit und ohne Balkon zu vermieten. Näh. **Platterstraße 12**. 3249

In kleinem Landhause schöne Wohnung, Bel.-Et., 3 Zimmer u. Zubehör, auf 1. Oct. an ruhige Familie bill. s. v. Näh. **Platterstr. 58**, 1. 3938

Im Dambachthal, drei Minuten vom Walde, fünf Minuten zum Innern der Stadt, sind in herrlicher ruhiger Lage Wohnungen von 3, 4 und 7 Zimmern mit Gartenbenutzung zum 1. October d. J. anderweitig zu verm. Näh. **Tannusstraße 9**, im Mode-Geschäft. 3640

Wohnungen von 2 Zimmern.

Adelheidstraße 33, Ebd. Frontpl., 2 Zimmer, Küche und Zubehör per 1. October zu vermieten. 3525

Adelheidstr. 35, Hth., Dachl. 2 Z., zu v. R. Dogheimerstr. 17. 5282

Adlerstraße 5, Bdd., 2 Zim., Küche, Keller auf 1. Oct. zu verm. 4541

Adlerstraße 8 (Neubau), nahe der Langgasse, sind schöne 2- und 3-Zimmer-Wohnungen mit Zubehör, sowie ein kleiner Laden sofort oder später zu vermieten. 4167

Adlerstraße 15 zwei Zim., Küche u. Keller auf 1. Oct. zu verm. 4527

Adlerstraße 16 a 2- und 3-Zimmerwohnung zu vermieten. 5688

Adlerstraße 21 eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche (Abfchl.), sowie 2 Zimmer im Abfchl. und 2 Dachwohnungen von 2 Zimmern u. Küche per 1. Oct. zu verm. Näh. im Laden. 4859

Adlerstraße 26 ist eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, sowie ein Zimmer auf gleich oder später zu verm. R. b. **Thiel**, W. 5086

Adlerstr. 33, 1, 2 Zim., Küche u. Keller s. 1. Oct. zu v. R. B. 5876

Adlerstraße 45 zwei Zim., n. Küche, R. dr. Oct. (18 Mk.) s. v. 5496

Adlerstraße 48 zwei Zim. u. Küche a. 1. Oct. s. v. (240 Mk.) 4846

Adlerstraße 49 verschiedene Wohnungen, 2 Zimmer, Küche, 1 Zimmer, Küche, auf gleich oder später zu vermieten. 4687

Adlerstraße 51 zwei Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 4898

Adlerstraße 67 eine Dachwohnung, 2 Zimmer u. Zub., b. zu verm. 5721

Adlerstraße, Ecke der Schachtstraße (Neubau), sind Vorderhaus-Wohnungen v. 2 Zimmern, Küche u. Abfchl., ebenso Dachwohnungen mit Abfchl. sofort od. später zu vermieten. Näh. im Gelladen. 4178

Adolphstr. 5, Wohn., je 2 sehr gr. Zim., Küche u. Zubehör (Dachboden 250 Mk.) an ruh. Leute zu v. Näh. das. Nachm. 4967

Albrechtstraße 2 zwei Zimmer und Küche auf 1. Oct. zu verm. 5084

Albrechtstraße 9

2 Zimmer mit Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 5428

Albrechtstraße 12 Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. October zu vermieten. Näh. Seitenbau 1. Stod. 5587

Albrechtstraße 35, Hth., Wohnungen, 2 Zimmer und Küche, auf Oct. zu vermieten. Zu erfragen Vorderb. Part. 5654

Vertramstraße 3, Bdd., 1 Wohnung von 2 Zimmern, Manfarge und Zubehör an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Part. 5784

Vertramstraße 13, Mittb., schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. Zubehör, per 1. October zu verm. Näh. Bdd. Part. 5678

Wiesstraße 33, Hth., Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, zu v. 4516

Wiesstraße 4/5 zwei Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 4678

Dambachthal 2 schöne Frontpize, 2 Zimmer, Küche u. Keller, an ruh. Leute auf 1. October zu verm. Näh. das. 2. St. 4996

Emserstraße 75 2 Zimmer, Küche u. s. zu vermieten. 5804

Fantbrunnstraße 9 ist eine Wohnung im 1. St., 2 Zimmer und Keller, sowie 2 Manf.-Wohn., Küche u. Keller, a. 1. Oct. s. v. 5191

Feldstraße 16 zwei Zimmer und Küche (neu hergerichtet) auf gleich oder 1. October zu vermieten. 5797

Feldstraße 18 schöne Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. October zu vermieten. 4286

Feldstraße 20, Hth. Part., 2 Zimmer, Küche u. Keller, sowie im 1. St. 2-3 Zimmer, Küche u. Keller auf 1. October zu vermieten. 4512

Feldstraße 20, Hinterb., 2 Zimmer, Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. Preis 200 Mk. 4996

Frauentstraße 17, 2. St., 2 Wohn. von je 2 Zimmer und Küche mit Zubehör, auch Stallung, Remise u. Futterr., auf 1. Oct. zu verm. 5067

Friedrichstraße 12, Hth., zwei Zimmer u. Küche p. 1. Oct. zu verm. 2988

Friedrichstraße 44 sind zwei Wohnungen im Seitenbau, a. 2 Zimmer und Küche nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst bei **A. Wink** od. bei **H. Christmann**, Goldgasse 15. 4748

Friedrichstraße 45, Ebd., ist eine Wohnung, 2 Zim., Küche, Keller u. s. auf 1. October zu vermieten. 5085

Goethestraße 17, Seitenb. Part., Wohnung, 2 gr. Zimmer u. Zubehör, an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Bdd. 1 St. 5601

Goldgasse 5 Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. October preiswerth zu vermieten. Näh. im Bäderladen. 4503

Säfergasse 10 zwei Mansarden und Küche zu vermieten. 3597

Säfergasse 16, Seitenb., 2 Zimmer, Küche und Keller auf 1. October an eine kleine Familie zu verm. 5665

Säfergasse Mansardwohn., 2 Zimmer u. Küche, an ruh. Leute zu verm. N. Al. Webergasse 18. 5271

Sartingstraße 6, Part. r., 2 Zimmer, Küche und Keller auf 1. October zu verm. Auf Wunsch Vorgartenbenutzung. N. Wilmshäuser, 15. 5855

Sartingstraße 7 eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf September oder später zu vermieten. 5683

Selenenstraße 7, Hth., Part., 2 Zimmer und Küche, auch getheilt, auf 1. October zu verm. Näh. Hth. 1 St. 5446

Sellmundstr. 18, Hth., Dach-Bohn., 2 Z. u. Küche, a. 1. Oct. z. v. 4408

Sellmundstraße 27, Hth., 2 Zim., Küche, Keller a. 1. Oct. zu v. 5005

Sellmundstraße 54 u. 56 sind Wohnungen von 2 u. 3 Zimmern zu vermieten. Näh. No. 54, 1 St. 4974

Hermannstr. 15, Etb., 2 Zimmer, Küche (mit Ab-schluss) auf October zu verm. 4366

Hermannstraße 19 zwei Zim. und Küche auf October zu verm. 5671

Herrngartenstr. 17, S., 2 Z., 2 B., zu v. N. Bdh. b. W. Roff. 4407

Herrnstraße 7 ist eine Mansard-Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, sofort zu vermieten. 5798

Hochstraße 20 2 Zimmer u. Küche m. Zub. auf 1. Oct. zu verm. 5368

Jahnstraße 7 Frontispiz-Wohnung, 2 Zimmer, 2 Mansarden u. f. w. zu vermieten. Näh. Bdh. Part. 4854

Jahnstraße 20, Hth., 2 Zimmer, Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. Näh. Bdh. Part. 5856

Jahnstraße 21 eine Part.-Wohnung, 2-3 Zimmer und Zubeh., zu vermieten. Näh. im Laden. 5684

Kapellenstraße 19 zu vermieten zum 1. Oct. cr. 2 Zimmer und Küche im Vorderhof, große Mansarde, Kammer u. Keller. Näh. im Bureau von 11-12 und 4-6 Uhr. Rechtsanw. v. Eck. 5768

Karlstraße 30 schöne Dachwohnung, 2 Zimmer u. Küche, zu verm. 4171

Kellerstraße 3 eine Mansardw., 2 Z. u. K., auf 1. Oct. zu verm. 5881

Kellerstraße 5, Part., Mans.-Bd., 2 Z., Küche u. Zub., gl. od. sp. 3031

Kellerstraße 10, 2. Zwei-Zimmer-Wohnung mit Mansarde (neu hergerichtet) zu vermieten. Preis 260 M. 4879

Kirchgasse 9, Hth., 2-Zimmer-Wohnung zu vermieten. 5218

Lehrstraße 2 (sch. Bohn.), 2 Zimmer mit Zubeh., zu vermieten. 5694

Lehrstraße 25 ist Part. eine Wohnung v. 2 Zimmern u. Zubeh. auf 1. October zu vermieten. Näh. Kerkstraße 88, 1 St. 4404

Louisenstraße 5, Hth., 2 Zimmer, Küche und Keller per 1. October an ruhige Leute zu vermieten. 5528

Louisenstraße 41, Hth., 2 St. hoch, 2 große Zimmer, Küche, 1 Keller per 1. October zu vermieten. Näh. Bdh. Part. 5858

Marktstr. 12 schönes Logis v. 2 Z., Küche u. Zubeh. u. Balkon, Hth., 1 St., im Abfchl., p. 1. Oct. 4175

Marktstraße 22, Hth., 2 Zimmer, Küche u. an ruhige Mieter zu vermieten. Monatlich 25 M. 4175

Michelberg 24 zwei Zimmer und Küche auf 1. October zu verm. Näh. im Laden. 4876

Moritzstraße 47 ist im Mittelbau (Dachst.) eine Wohnung v. 2 Zimmern, Küche und Keller per 1. October zu verm. Näh. Mittelh. Part. 5628

Moritzstraße 60, Hth., Bohn. v. 2 Z. m. Küche a. 1. Oct. zu v. 5133

Moritzstraße 62 Frontispizwohn., 2 Z., Küche, Keller, per October zu vermieten. 5849

Nerostraße 10 zwei Zimmer, Küche nebst Zubeh. auf 1. October zu vermieten. Näh. im Cigarrenladen. 5215

Oranienstraße 31 ist eine Mansarde-Wohn. von 2 Zimmern, Küche u. zu vermieten. 5720

Oranienstraße 48, Mittelbau 1 St., 2 Zimmer, Küche u. f. w. per 1. October zu vermieten. Dasselbst e. Mansard-Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, für sofort oder auf 1. October zu verm. 5194

Oranienstraße 49, Gartenh., Mansard-Wohnung, 2 schöne Zimmer, Küche, Keller, zum 1. Oct. zu verm. Näh. Bdh. Part. 5848

Philippstraße 17/19 abgeschl. Mansard-Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, für 250 M. auf October zu verm. 4238

Philippstraße 37 ist eine Frontispizwohnung von 2 oder 3 Zim. nebst Küche u. auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst bei Leukel oder in No. 35 bei Maurer. 4483

Platterstraße 8 zwei heizb. Mansarden mit Zubeh. zu verm. 5591

Platterstraße 24 zwei Wohn. von 2 Zim. u. Küche auf 1. Oct. 3970

Platterstraße 58 2 Zim., K. u. Zubeh. auf sof. od. sp. zu verm. 4179

Rheinstraße 24, Etb., zwei Zimmer und Küche zu vermieten. 5576

Rheinstraße 60 schöne neu herger. Frontispiz, 2 Zim., Küche, Keller, an einzelne anst. Dame zu vermieten. Näh. Part. 5738

Röderallee 12 Part.-Wohn., 2 Z. u. reichl. Zubeh., auf 1. Oct. 5588

Röderallee 28 eine Wohn., 2 Zimmer, Küche u. Zubeh., a. 1. Oct. 4901

Röderstraße 3, 2 St., zwei Zimmer u. Küche sofort oder später zu verm. Zu erfragen in der Restauration oder Wellrichstraße 43, 1 St. l. 5293

Römerberg 29, Etb., 2 Zimmer, Küche und Keller zum 1. Oct. zu verm. Näh. daselbst beim Buchbindermeister Otto Köhler. 4823

Römerberg 37, Etb. Part., 2 Zimmer, 1 Küche zu vermieten. Näh. 1 St. b. oder Webergasse 18, 1. 4987

Roosstraße 4 2 auch 3 Zim., Küche, Kammer, 2 Keller billig zu verm. Näh. 1 St. r. 5210

Roosstraße 7, 2 St., 2 Zimmer und Küche nebst allem Zubeh. auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. l. 4592

Saalgasse 14 zwei Zimmer, Küche, Keller sofort zu verm. Näh. im Bäderladen und Weichstraße 15 a, Part. 5127

Schachtstraße 8 zwei Zimmer, Küche, Keller, Holzstall zu verm. 4995

Schachtstraße 11 2 schöne Wohnungen, 2 Zimmer und Küche, auf 1. October zu vermieten. 5150

Schachtstraße 13 schöne Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, auf 1. October zu vermieten. 5041

Schachtstraße 24 (Neubau) schöne Wohnungen von 2 und 1 Zimmer, Küche nebst Zubeh. auf 1. Oct. zu verm. Näh. Schachtstr. 26. 5851

Scharnhorststraße 6, Gartenhaus, Neubau, sehr schöne Wohnungen, 2 Zimmer, Küche, Closet im Abfchl., reichl. Zubeh., zum 1. October zu verm. Näh. daselbst oder Kiehlstraße 10, Barriere. 5533

Schulberg 19, nahe der Langgasse, sind im 2. St. zwei Zimmer u. Küche, auf Wunsch Mansarde, auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 5551

Schwalbaderstraße 3 eine Wohnung im Hinterhaus, 2 Zimmer, Küche und Keller, sofort oder 1. October zu vermieten. 5361

Schwalbaderstraße 24 zwei kleine Wohnungen von je 2 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller auf 1. October zu vermieten. 4648

Schwalbaderstraße 49 (Neubau) sind im Hinterhaus Wohnungen von 2 Z., K., ev. mit Verkleidung, auf 1. Oct. zu v. Näh. No. 47, B. 5117

Schwalbaderstr. 51, 2 St. l., sind 2-3 Zim. mit Zub. zu vm. 5888

Schwalbaderstraße 63 sind 2 Zimmer, Küche u. Zubeh. zu v. 4549

Schwalbaderstraße 71 eine Wohnung, 2 Zim. u. Küche, 2 St., sofort und eine Wohnung, 2 Zim. u. Küche, Hinterb., auf 1. Oct. zu verm. 5781

Schwalbaderstraße 73, Bdh. 1 Tr., 2 fl. Zimmer, Küche und Keller per 1. October an ruhige Leute zu M. 265 zu vermieten. 5781

Sedanplatz 6, Hinterb. 1 St., Wohnung von 2 Zimmern und Küche an ruhige Mieter. Näh. bei Hch. Karschier. 4828

Sedanstraße 15 (Neubau) schöne 2-Zimmer-Wohnung, Küche u. reichl. Zubeh. auf 1. Oct. z. v. Näh. in No. 13 bei Fr. Dembach. Bde. 5637

Steingasse 10, Vorderb. 1 St., ist eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, zu vermieten. Näh. im Laden. 4462

Steingasse 10 eine Mansarde-Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, auf 1. October zu vermieten. Näh. im Laden. 5081

Steingasse 35 ist eine Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, zu verm. 4523

Steingasse 36 (Neubau) sind Wohnungen von 2 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern zum 1. October zu vermieten. Zu erfragen bei Fritz Hüger, Steingasse 25. 4544

Stiftstraße 1, Etb., 2 Zimmer, Küche u. Zubeh. gleich zu vm. 3672

Tannusstraße 17 ist im Seitenbau eine Wohnung bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zubeh., sofort oder 1. October zu vermieten. 5554

Walramstraße 7, Hth., 2 Zim., Küche, einischl. Waschküche, a. 1. Oct. und im Bdh. freundl. Dachwohn. a. gl. od. spät. zu verm. 5202

Walramstr. 8 fr. Mans.-Bd. v. 2 Z. u. Zubeh. a. 1. Oct. z. v. 5588

Walramstraße 18 neu herger. Wohnungen von 2 Zimmern und Küche auf 1. October zu vermieten. Näh. bei Buckart. 2 St. 5756

Walramstraße 20 2 Zimmer und Küche für gleich oder später. 4772

Walramstraße 32, 1 St. r., zwei Zimmer, Küche und Zubeh., mit oder ohne Mansarde auf 1. Oct. zu verm. Näh. 2 St. r. 5868

Webergasse 50 zwei Zimmer u. Küche im Hinterb. auf 1. October zu vermieten. 4769

Keine Webergasse zwei Zimmer und Küche an ruhige Leute zu verm. Näh. kleine Webergasse 13. 5272

Weißstraße 13, 2 St., gesunde freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. 4554

Wellrichstraße 18, 1 St., 2 Zimmer, Küche nebst Zubeh. auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. 1 St. 4546

Wellrichstr. 21 Frhpf.-Bd., 2 Z. u. Küche, a. 1. Sept. o. spät. z. v. 5514

Wellrichstraße 32, Hth. 1 St., 2 Zimmer, Küche und Zubeh. auf 1. October zu vermieten. Näheres Bdh. 1 St. 4528

Wellrichstraße 39 eine Mansardwohnung von zwei Zimmern zu vermieten. 5291

Wellrichstraße 42 zwei fl. Wohnungen, zwei Z., K. u. Zubeh. 4996

Eine kleine Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubeh., auf 1. October zu vermieten. Näh. Selenenstraße 18. 4491

Freundliche Mansard-Wohnung, 2 Zimmer und Küche, in ruhigem Hause auf 1. October zu vermieten. Näh. Kellerstraße 7, B. 5631

Eine Frontispiz, 2 Zimmer und Küche, an ruhige Leute auf 1. September oder October zu vermieten. Näh. Kirchgasse 8, 3. 4852

Eine Wohnung, 2 große freundliche Zimmer mit Küche und Keller, oder zwei große Zimmer mit separatem Eingang auf 1. October zu vermieten. Näh. Mauritiusstraße, Ecke kleine Schwalbaderstraße 9, Part. 5760

Wohnungen von 1 Zimmer.

Adlerstraße 31 1 Zimmer, Küche gleich od. 1. Oct. zu verm. 5829

Adlerstraße 47 Dachwohn., 1 Zim. u. Küche, a. 1. Oct. zu verm. 5750

Adlerstr. 50 1 Z. u. Küche (im Abfchl.) auf gl. u. 2 Z. u. Küche auf 1. October. Näh. Part. 5811

Adlerstraße 51 eine Dachwohnung, 1 Zimmer u. Küche, auf 1. October zu vermieten. 5716

Adlerstraße 57 Part.-Wohnung, 1 Zimmer u. Küche, auf Sept. zu vermieten. 5716

Adlerstraße 63 sind Wohnungen von 1 bis 3 Zimmern auf gleich oder später zu verm. 3426

Gleichstr. 27 Mansardw., 1 Z. u. Küche, an fl. Fam. zu verm. 4189

Gaststraße 7 ein 3. nebst gr. Küche u. Zubeh. a. 1. Oct. zu v. 5814

Geldstraße 19, Hth. 3 St., 1 Zimmer, Küche und Keller per October zu vermieten. Näh. bei Seibel, Goldgasse 21, Wirtschaft. 4586

Fischerstraße 4 eine ger. Mans. u. Küche zu verm. Näh. Part. 4892

Goldgasse 15 Mans.-Wohn., 1 Z. u. Küche, z. vm. an eins. Pers. 3996

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 401. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 28. August.

44. Jahrgang. 1896.

Adolphs-Allee.

Wiesbaden.

Haltestelle der Dampffraßenbahn.

Circus Jansly-Leo.

Freitag, den 28. August, Abends 8 Uhr:

Große Clown- und Komiker-Vorstellung

mit heiterem und dezentem Programm.

Witz! Humor! Laune!

Wer lachen will, muß heute in Circus kommen.

Auftreten sämtlicher Clowns und Auguste in ihren drolligen Späßen.

Ferner Auftreten von Künstlerinnen und Künstlern allerersten Ranges.

Specialitäten der Neuzeit.

Reiten und Vorführen der edelsten und bestdressirten Schut, Freiheits- und Springpferde unseres Marstalls.

Morgen, Abends 8 Uhr: High-Life. — Sonntags: 2 Vorstellungen.

Sitzplätze bei Lindau & Winterfeld, Cigarrenbldg., von 11—6 Uhr zu haben. F 845

Frankfurter Würstchen.

Mit der Fabrikation und Versandt meiner weltberühmten

Frankfurter Bratwürste

(Specialität)

habe für diese Saison heute begonnen und den

Alleinverkauf für Wiesbaden

Herrn J. C. Keiper,

52. Kirchgasse 52,

wie seit Jahren, übertragen.

Frankfurt—Sprendlingen, 25. August 1896.

Hch. Müller.

Preisgekrönt mit der silbernen und goldenen Medaille.

Ehrenpreis: Darmstadt und Bremen.

Auf Vorstehendes höf. Bezug nehmend, empfehle die als vorzüglich bekannten

Frankfurter Würstchen

von heute an in täglich frischer Sendung

per Stück 18 und 20 Pf.

Für Wiederverkäufer bei Abnahme von 10 Pfd. Engros-Preise.

J. C. Keiper,

52. Kirchgasse 52.

Fernsprech-Anschluss No. 114.

10591

Freitag Morgen von 7 Uhr ab wird

fettes Rindfleisch Bid. 44 Pf.

Röderstraße 16 ausgehauen.

Hotel-Restaurant „Grüner Wald“,
Marktstrasse.
Von heute an Ausschank eines ausgezeichneten
95er Rheinweines
à 35 Pf. per 1/2 Schoppen
von Johann Klein, Johannisberg a/Rh.
Hochachtungsvoll
Philipp Fuhr.

Weinrestaurant „Neue Oper“,
Tannuistraße 43.
Seute Freitag von 6 Uhr ab:
Neues Sauerkraut und Leberklöße
nebst einem vorzüglichen halben Schoppen,
wozu höf. einlabet
W. Sprenger.

Im Restaurant Schlosser (Zum Uhrthurm)

findet heute die Aufstellung des grössten originellsten
Musikautomaten statt.

Bezogen von **L. Spiegel & Sohn**, Ludwigs-
hafen a. Rh. Man verlange Preiscourante!

Einmachweitschen, große Italiener Reineclauden, Mirabellen, Alles
direct vom Baum, zu haben Raingerstraße 66. 10606

Schöne Leberklöße zu haben: Reiterstraße 20, 2.

Mehl-Preise.

Feinstes ungarisches Biscuitmehl per Rumpf (9 Pfd.)	MT. 1.60
„ Blüthenmehl 00 „ „ (9 Pfd.)	„ 1.50
„ Weizenmehl 0 „ „ (9 Pfd.)	„ 1.30

empfiehlt

H. Zimmermann,
Neugasse 15.

Alle Drucksachen

für

Concerte und Theater-Aufführungen

als:

Eintritts-Karten • Theater-Zettel

Lieder-Texte • Programme • Plakate etc.

liefert in geschmackvoller Ausstattung

die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei

Wiesbaden, Langgasse 27.

Ehe
die Dame benutzt die Seife
deshalb, probieren Sie mit
C. Naumanns
Spars-Kern-Seife
da durch ein Stück erspart ohne der Wasche
mit schaden, wie 40 Stück billiger und schont
Man schneide aber nur solche mit Parma
C. Naumann.
Zu 22 Pf. per Pfund.
M. 1.50 das 5 Pfund-
Pfund
überall!

Hühner- augen.

Gustav Jacobi's Touristenpflaster
gegen Hühneraugen, harte Haut.
In Rollen à 75 Pf. Erfolgs schnell und
sicher. In Wiesbaden nur Victoria-
Apothete, Rheinstraße. Man verlange
Jacobi's Touristenpflaster mit der
Schutzmarke Hühneraugen.



**Plättet mit
Glühstoff** der Deutschen Glühstoff-Gesellschaft Dresden!

Neue Kellerlinien und Grünecken,
neues Sauerkraut, neue Vollhäringe zu 5 Pf.,
Bismarckhäringe in Dof. zu 1 Mt. u. großen Dof. 2.20,
Sardinen, Rollmöps, Kieler Bücklinge

empfiehlt **Hch. Eifert, Marktstraße 19a.**
Telephon 430.

La Neue Linsen

empfiehlt **A. Loether, Wörthstraße 1.**



Telephon 173.

Heute sind eingetroffen frisch vom Fang: **Prima
Seehechte** pro Pfd. 50 Pf. (ausnahmsweise billig, weil
Fang sehr reichlich), **Schellfische**, je nach Größe von
25 Pf. an per Pfd., **Cablian** im Ausschnitt von 40 Pf.
an, **Schollen u. Merlans** 50 Pf., feinsten
rothfleischiger Salm im Ausschnitt Mt. 1.80
pro Pfd., kleine **Salme** pro Pfd. Mt. 1.60, **Lachs-
forellen**, Silber- u. Bodenseeforellen pro Pfd. Mt. 1.60.
Außerdem empfehle ächten **Rheinsalm**, Steinbutt,
Seezungen, lebende Rheinhechte, Zander, Aale etc., täglich frisch
vom Fang, lebende **Hummer**, lebende **Bach-
forellen**, Tafel- u. Suppen-Krebse billigt, neue holländ.
Vollhäringe pro Dugend 70 Pf.

La frisch gew. n. Stockfisch Ellenbogen. 6 u. auf d. Markt.

Guten Mittagstisch v. 1 Mt. an u. höher, im Abonnement
Kartoffeln per Hpf. 15 Pf.
Kirchner, Wellstr. 27, Ecke Wellmündstraße.
Hallaßel per Hpf. 4 Pf. Mehrgasse 29, 2.

Verkäufe

Ein gut erhaltener **Salon-Teppich** mit Borden,
4,80 Mtr. lang und 4,50 Mtr. breit, ist preiswürdig zu
verkaufen; desgleichen eine **Wahag.** und eine **Ruhb.-Stoffe.**
Anzusehen Rheinstraße 43 bei **Adolf Schmidt**.

In verkaufen: 1 Deckbett, weißsch., wie neu, 15 Mt.,
1 sch. Unterbett 12 Mt., 1 Teppich, 3 alte Stühle
Friedrichstraße 45, Hth. L. 1.

Divan 36, Sopha 23, 2-th. Kleiderst. 30, Verticow 28, Secretär 40,
ov. Tisch 10, Kleiderst. 22, Alles wie neu, zu vl. Adlerstr. 16a, Bdh. 1.

Ein eleg. **Ruhb.-Büffel**, 1 Diplomaten-Schreibtisch, 1 **Ruhb.-
Secretär**, 1 Verticow, 1 Waschkommode mit weißer Marmorpl.
und Toilettenspiegel, 2 passende Nachttische dazu mit Aufsatz
(prima Handarbeit), 1 eleg. Schlafzimmer-Einrichtung, ein edelst. ger.
Salontisch, 1 Spiegelst. 12 **Geden-Speiseküche**, 1 Kameltasche-
Garnitur, 1 Divan, 1 Nähgarnitur, 1 Auszugstisch, Spiegel in allen
Größen, 2 prachtvolle Stahlstiche, 2 franz. Betten mit Kopfbearbeitungen,
1 **Ruhb.-Kleiderst.**, sowie sonstige Möbel, nur prima Arbeit, zu
billigen Preisen zu verkaufen.

Ph. Seibel, Bleichstraße 24, Part.

Ein **Ein- und ein Zweispänner-
Deconomiewagen** zu verkaufen Dieblich, Wiesbadener-
straße 80.

Schöner **Kinderwagen** preisw. zu verk. **Link**, Friedrichstraße 14
Leichtes Pneumatik-Rad, Modell 96", fast neu, Abreise halber
zu verkaufen Näheres Walthausstraße 6, Part.

Eine **holzerne Kette** für 1/4 Stund. billig zu verkaufen. **Wah**,
Friedrichstraße 14, Part. 10027

Philodendron, Pracht-Exemplar, 2 Mtr. hoch, ist
abzugeben Sedanplatz 2, 3.

Kaufgesuche

Alte Zahngebisse,
auch altes Gold wird hier gekauft Friedrichstr. 45, Hth. 1 L.

Ich zahle

hier einen anständigen Preis bei sofortiger Kasse für gebr. Herren- und
Damen-Kleider, Gold- und Silbersachen, Brillanten, einzelne
Möbelsstücke, Betten, ganze Einrichtungen, Waffen, sämtliche
Jagdgewehre, Militäressecken, Fahrräder. 10400
Bestellungen hier und auswärts werden pünktlich besorgt.

Jacob Fuhr, Goldgasse 12.

Wer zahlt am meisten

für Herren- und Damen-Kleidungsstücke, Gold und Silber,
allerhand Möbel, Nachlässe etc. etc. 9419
J. Birnzwieg, Goldgasse 15.

Ich zahle

ausnahmsweise gut und laufe fortwährend
getragene Damen-Kostüme, Herren-Kleider, Uniformen, als:
Waffenrocke, Hosen etc., Betten, Möbel, ganze Nachlässe, **Frach**,
Cylinderhüte etc. etc.

Bei Bestellungen komme pünktlich ins Haus, auch nach auswärts.

S. Landau, Mehrgasse 31.

Frau H. Lange, Mehrgasse 35, zahlt die höchsten Preise
für getragene Herren-, Damen- und Kinder-Kleider, Schuhwerk, Betten,
Möbel, Gold und Silber u. dergl. Auf Bestellung l. pünktl. ins Haus.

Die besten Preise bezahlt **J. Brachmann**, Mehrgasse 24, für
gebr. Herren- und Damen-Kleider, Gold- und Silbersachen, Schuhe und
Möbel u. s. w. Auf Bestellung komme ins Haus. 8994

Mobilien jeder Art suche zu kaufen. **H. unter**
J. F. Gey an d. Tagbl.-Verlag. 9418

Gebr. Bettstelle, eis. Kinderbettst. gel. Wilmshof 9, 21. 10642

Ein **Schneppfarrren** gesucht. 10617
Kupfermühle.

Zwei gebrauchte **Pneumatik-Räder** oder ein
Kleinen-Rad und ein **Pneumatik** billig gegen **Cassa**
zu kaufen gesucht Saalgasse 10.

Gut erh. Pneumatik-Fahrrad (für Schwergewicht) zu kaufen gesucht. Vermittler und Händler verboten. Offerten unter **N. D. 3** hauptpostlagernd.

Amerikaner Ofen zu kaufen gesucht. 10616
L. Stemmler, Langgasse 50.

Zu kaufen gesucht ein großer Amerikaner Ofen und ein kleinerer, ein Wirtsbüffet, nicht zu klein, sowie ein Eisschrank, noch gut erhalten. Offerten unter **L. N. 275** an den Tagbl.-Verlag.

Obst.

Ertrag von einzelnen Bäumen, Gärten und ganzen Baumstücken zu kaufen gesucht. **Gebrüder Mattemer, Adlerstraße 61, Part.**

Junger Königspudel o. Ringharts, 1. Klasse, in sehr gute Hände zu kaufen gesucht. Offerten mit Preis unter **T. N. 282** an den Tagbl.-Verlag.

Verschiedenes

Gesucht

eine kleine Villa von mindestens 6 Zimmern, Bades. zc. mit Garten, in der Nähe des Kurhauses, gegen meine rentabl. Etagen-Villa, ebenfalls nicht am Kurhaus, zu tauschen. Gest. Offerten mit genauen Angaben u. Preis u. **N. N. 277** a. d. Tagbl.-Verl. erb.

Zwei Viertel od. zwei Achtel Theater-Abonnement gesucht. Erste Reihe, 2. Rang. **Wilhelmstraße 18, 2.**

Zweiter Rang. Gesucht zwei Achtel u. zwei Sechzehntel. Näh. im Tagbl.-Verlag. 10597

Zwei Achtel Theater-Abonnement, 1. Ranggalerie, abzugeben **Jonienstraße 25, 2.**

Königl. Theater.

Ein Achtel Parterre, 1. Reihe, Mitte, abzugeben **Langgasse 25, Baden.**

Umzüge

mit Möbelwagen und Federrollen übernimmt in der Stadt und über Land unter Garantie billigst.

Wilm. Blum, Möbel-Transport, Friedrichstraße 37.

Ein billiger u. empfohlener Buchbinder sucht Arbeit bei Privatschülern. Offerten unter **V. N. 284** an den Tagbl.-Verlag.

A. Bonn, Herrnschneider, Hermannstraße 4,

empfiehlt zur Saison (gute Bezugquelle): Herrenanzüge zu 40 Mk., Ueberzieher, Jagdsack u. dgl., unter Versicherung der Zufriedenheit.

Eine durchaus geübte Schneiderin nimmt alle in das Hoch schlagende Arbeiten an. Tadellos, wie, sowie tadellos Arbeit wird zu gesichert. Nach Wunsch deutscher, englischer, Wiener und franz. Schnitt. Costüme schon von 5 Mk. an, Kinder-Kleider 2 Mk. **Kellerstraße 5, Part.**

Gleg. Costum 15 Mk., Façon,

fertigt Wiener Modell-Schneiderin. Bietet in Façon allen Geschäften die Spitze (eine Anpr.). **Adlerstraße 29, Fr. Engler.**

Eine geübte Näherin i. noch einige Stunden. **Dogheimstr. 10, Manf.**

Eine Theater-Schneiderin empfiehlt sich zum Anfertigen von Costümen. Näh. **Goldgasse 6, 1. Et.**

Eine im Feinsticken und Ausbessern sehr tüchtige Weißzeugnäherin hat noch einige Tage frei. Näh. im Tagbl.-Verlag. 10630

Büglarin sucht noch Kunden außer dem Hause. **Adlerstr. 22, 1. r.**

Ein tüchtiges Mädchen sucht Wäsche. **Wellstr. 21, Fr. Lip.**

Wäsche zum Waschen und Bügeln wird angenommen, schön und rasch besorgt **Neurostraße 3, Frontspitze.**

Immobilien

Immobilien zu verkaufen.

Wilhelmstraße ist ein Wohn- und Geschäftshaus wegen Sterbefall zu verkaufen. Näh. zu erfragen im **Bau-Bureau Schwalbacherstraße 34, Part.** 10624

Für Weingroßhändler, Speculanten und Champagnerfabriken.

Ein Anwesen: gr. Haus, 10 B., Saal, Garten, sehr gr. Keller u. Kelterhaus, Baupläge, ganz od. theilw. zu verkaufen od. zu verm. Sehr günstige Verhältnisse. Off. u. **L. N. 283** an d. Tagbl.-Verl. erb. **Gut!** Sportplatz, mit schöner Jagd und Fäheret, Größe 100 Hectar, Auenboden, viele, Wald, massive Gebäude, viel Vieh, sof. zu verkaufen für 40,000 Mk., Anzahl. 16,000 Mk.

C. Colbatsky in Götting.

Geldverkehr

Capitalien zu leihen gesucht.

90—95,000 Mk. auf prima Hypothek in bester Geschäftslage auf Oct. zu leih. gef. Off. mit Angabe des Zinsfußes unt. **V. L. 289** an den Tagbl.-Verl. erb.

20,000 Mk. gute 2. Hypothek zu 4% auf 1. October ohne Agent zu cediren gesucht. Offerten **N. N. 281** an den Tagbl.-Verlag.

4,000 Mk., 22,000 Mk. u. 37,000 Mk., 80—84,000 Mk. und 600,000 Mk. auf 1. Hypoth. per Oct. u. Januar gesucht. Gest. Off. an **C. Wagner, Hypoth.-Agentur, Wellstr. 48, Sedanplatz.**

10,000 Mk. auf gute erste Hypoth. in der Nähe Wiesbadens zu leihen gesucht durch **M. Linz, Maurergasse 12.** 10623

Familien-Nachrichten

Danksagung.

Für die vielen Beweise der Theilnahme bei dem Ableben unserer Lieben, nun in Gott ruhenden Mutter, Schwiegermutter u. Großmutter, der Frau

Maria Michaelis,

geb. **Kallas,**

sowie für die zahlreichen Blumenspenden sagen auf diesem Wege ihren innigsten, tiefgefühltesten Dank

Georg Michaelis und Frau.

Wiesbaden, den 27. August 1896.

Verloren. Gefunden

Verloren in der Mainzerstraße ein **Contourring** mit **Farben:** orange, weiß, schwarz. Gegen Belohnung abzugeben **Adelhaiderstraße 68, Part.**

Gefunden auf dem Wege vom Niederwalddenkmal nach Hidesheim am Sonntag, den 16. d. M., eine Uhr. Näh. zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 10614

Kanarienvogel entflohen. Abzugeben gegen Belohnung **Gierstraße 65, 1.** 10615

Ein englischer schwarzer Hund entlaufen. Wiederbringer erhält 3 Mk. Belohnung **Partstr. 21.**

Ein **Rehpincher** zugefahren **Castellstraße 2.**

Ein **Hund** zugefahren **Adlerstraße 9.**

Unterricht

Bügelu. Quartalskurs 10 Mk. **Victor'sche Frauen-Schule, Taunusstraße 13.** 9411

Unterricht in allen Fächern (auch f. Ausl.) u. u. o. **Prinzipal-Referentur**, Vorbereitung für alle Klassen und Examina! Dieselben wurden bisher von allen Schülern bestanden!

Words, staatl. geprüft. wissenschaftl. Lehrer, **Schulberg 8.**

Obersecundaner des kgl. Gymn. erhält Schülern der unteren Klassen Nachhilfestunden. Näh. im Tagbl.-Verlag. 10159

Gymnasialprimaner gesucht zur Fortbildung eines Secundaners **Rheinstraße 70, 1.**

Vorz. Sprachunterricht v. einer dipl. Lehrerin. **Adelhaiderstr. 10, 1.**

Es wird eine deutsche und eine englische

Lehrerinzum Stundenvertheilen gesucht. Zu melden: **Hôtel Hohenzollern** von 2-4 Uhr.English Lessons by a young English lady. Terms very moderate. Miss **Sharpe**, Moritzstrasse 12, II. 1985Engl. Convers. oder Unterricht, monatl. 2 M. Miss **Heckel**, Dogheimerstrasse 42, Part.Es können noch ein bis zwei junge anständige Mädchen an einem französischen Unterricht gratis theilnehmen. Mittags 1/2 3 Uhr. Offert. unt. „Unterricht“ postl. Berliner Hof. **Leçons de Français** par une Institutrice de Paris diplômée. Mlle **Martin**, Kapellenstrasse 7.Schwändischer Sprachunterricht gesucht. Gest. Offerten mit Preis unter **M. L. 33** Postamt Lennuistrasse.

Italienisch lehrt Italienerin. Pension Continental, Ecke Paulinenstrasse.

Buchführung. Unterricht wird erteilt. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5964

Stenographie, sowie sämtl. Handelswissensch. werden gründlich gelehrt. Honorar mäßig. Offerten unter **L. M. 254** an den Tagbl.-Verlag.Eine conservatorisch ausgebildete, mit vorzähl. Zeugnissen versehene **Gesang- u. Clavier-Lehrerin** erteilt gründl. Unterr. z. mäßig. Preise. Off. u. **M. F. 668** an d. Tagbl.-Verl. 9415**Fräulein**

können Damen rasch und gründlich erlernen nach den neuesten Pariser Modellen. Bleichstrasse 4, 2 St. rechts.

MiethgesucheGesucht eine freundliche Wohnung von 5-6 Zimmern mit Zubehör im Preise von 700 bis 800 M. auf sofort. Gest. Offerten erbeten unter Chiffre **O. N. 278** an den Tagbl.-Verlag. 5929

Gesucht eine ungewöhnlich ruhige Wohnung

8 oder 4 Zimmer mit allem Zubehör, wo über dem Kopf kein Baum als Wohn- oder Schlafstelle verwendet wird. Offerten an die **Limbarth'sche Buchhandlung** hier, Kranzplatz 2. 5939
Kleine Wohnung von kinderl. ruhigen Leuten auf Oct. o. Nov. gel. Offerten mit Preis unter **Z. N. 286** an den Tagbl.-Verlag.Möblierte Wohnung von 3 Zimmern, einger. Küche u. Bad, per bald im Preise von ca. 150 M. gesucht. 5946
Otto Engel, Wiesbaden.Möblierte Wohnung von 5 Räumen für den Winter zu mieten gesucht in der Nähe des Kurparks. Meld. an **Dr. Blumenfeld**, Falkenstein i. Z.**Fremden-Pension****Heim**

für meine zwei mütterlosen Jungen.

Begen Aufgabe meines Haushalts u. Wegzugs halber suche baldigst dauernde vollständige Pflege u. Pension für meine woblgezogenen 4 1/2-jährigen Jungen (Zwillinge) in besserer kinderliebenden Familie, sowie auf kurze Zeit Pension für mich selbst.

Nur solche Reflectanten werden berücksichtigt, welche meinen beiden Jungen eine liebevolle gute Behandlung und Pflege zu bieten vermögen.

Paul Wollweber, Weinhandlung, Nicolassstrasse 28.**Schüler** höh. Schulen finden in einer Lehrerkam. (Nähe d. Schulanf.) freundl. Aufnahme. Gelegenheit zu engl. und franz. Convers. Näh. Mainzerstrasse 46, 1.
Erholungshaus Friedheim, Stiftstrasse 13, möblierte Stagen mit Küche, Zimmer mit Pension, Bäder. 5935**Vermiethungen**

(Fortsetzung aus der 2. Beilage.)

Villen, Häuser etc.

Das bisher von der Firma **Joh. Behr**, Geschäft für Möbel und Innendecoration, bewohnte Haus **Bärenstrasse 5** ist per 1. April 1897 anderweit zu vermieten. Näh. auf dem Bureau **Bärenstrasse 4**. 5938**Geschäftlokal etc.**Ein Kirchgasse 9 belegener Laden mit Zimmer sofort zu verm. 5923
Wellrichstrasse 33 große helle Werkstätte, eventuell mit Wohnung, auf gleich oder später preiswerth zu verm. Näh. Dogheimerstr. 47 a. 5934**Wohnungen von 4 Zimmern.****Geonorenstrasse 8** (fr. Al. Dogheimerstrasse), Neubau, 4 Zimmer und Zubehör zu vermieten. 5918
Goethestrasse 1, Bel-Et., 4 Zimmer, Küche u. Zubehör, zu verm. 5915**Wohnungen von 3 Zimmern.****Bleichstrasse 37** Wohnung im Vorderhaus, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zubehör; daselbst im Hinterhaus Wohnung, 3 Zimmer nebst Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 5940**Geonorenstrasse 2 u. 2a** (früher Al. Dogheimerstr.), Neubau (kein Hinterhaus), Wohnungen von 3 und 2 Zimmern mit Balkon und reichl. Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst. 5940**Geonorenstrasse 8** (fr. Al. Dogheimerstrasse), Neubau, 3 Zimmer und Zubehör zu vermieten. 5920**Frankenstrasse 23** (Nähe Bismardring), 3 Zimmer, Küche, Mansarde, 2 Keller per 1. Oct. billig zu vermieten. Näh. 1 St. r. 5916**Nöderallee 12**, 1 St., 3 Zimmer, Küche und reichl. Zubehör auf 1. October zu vermieten. (Kein Hinterhaus.) 5922**Sulzgaße 4**, Hds. 1 Et. h., eine Wohnung (neu hergerichtet), drei Zimmer, Küche u. Keller, sofort oder später zu vermieten. 5909**Wellrichstrasse 33** abgeschloss. Wohnung, 3-4 Zimmer, Küche, 2 Keller, Vorderhaus Part., eventl. eine große helle Werkstätte auf gleich od. sp. preiswerth zu vermieten. Näh. Dogheimerstrasse 47 a. 5933**Wellrichstrasse 33** abgeschlossene Wohnung, 3 Zimmer, Küche, 2 Keller, Vorderhaus 1 St., auf gleich oder später preiswerth zu verm. Näh. Dogheimerstrasse 47 a. 5933**Wohnungen von 2 Zimmern.****Wäckerstrasse 14** ist eine Dachwohnung, 2 Zimmer und Küche, an ruhige Leute zu vermieten. Preis 180 M. 5909**Geonorenstrasse 8** (fr. Al. Dogheimerstrasse), Neubau, 2 Zimmer und Zubehör zu vermieten. 5919**Friedrichstrasse 3**, Gartenhaus Part., Wohnung, zwei Zimmer, Küche, Zubehör, eventl. Mansarde, sofort oder 1. October billig zu vermieten. Näh. beim Hauseigentümer. 5917**Friedrichstrasse 44** ist in der 2. Et. eine Wohn., best. aus 2 Zimmern, Balkon nebst sämtl. Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. daselbst bei **A. Wink** oder Goldgaße 15 bei **H. Christmann**. 5944**Nerostrasse 23**, Hds., eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. October zu vermieten. 5917**Mengasse 15** eine freundliche Mansardenwohnung, zwei Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. October zu verm. Näh. bei **Zimmermann**, daselbst. 5941**Scharnhorststrasse 4** ist im Hinterh. eine Wohnung für Wäscherei, zwei Zimmer, 1 Kugelraum u. Waschküche, per 1. October zu verm. 5917**Walramstrasse 27**, 2. Et., Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. Zubeh. per 1. October zu vermieten. Näheres Part. 5941**Westendstrasse 5**, Hds. 1 St. h., eine 2-Zimmer-Wohnung nebst Zubehör per 1. October zu vermieten. 5912**Wohnungen von 1 Zimmer.****Frankenstrasse 9**, Hds. 1 St., Zimmer und Küche an ruhige Leute per 1. October zu vermieten. Zu erfragen im Laden. 5913**Frankenstrasse 22** 1 Zimmer u. Küche zu verm. Näh. Part. 5937**Kirchgasse 56** ein Zimmer und Küche auf 1. October zu verm. 5931**Marktstr. 12** frendl. Logis von 1 Zimmer, Küche und Zubeh., Winterh. 1 St. per 1. October. 5931

Morigstraße 70 ist eine Wohnung, 1 Zimmer und Küche, auf 1. October zu vermieten. Näh. Bart.
Philippstraße 4a ein Zimmer und Küche an evangelische Witwe auf 1. October zu vermieten.

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Lehrstraße 33 ist auf October eine Mansard-Wohnung v. 3. g. f. Zim. billig zu vermieten. Näh. Bart.
Schöne Frontspitz-Wohnung zu verm. Näh. Michelberg 21, P. 5928

Möblierte Wohnungen.

Goethestraße 1, Bel.-Et., möbl. Wohnung zu vermieten. 5914
Louisenstraße 3 (Sonnenseite), nahe dem Park und Wilhelmstraße, ist vom 1. October an eine möbl. Wohnung, 4-5 Zimmer, Küche, Mansarde, Keller, preiswerth zu vermieten. 5936

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Wolffstraße 5, Stb. 1. 3 Tr., finden zwei anst. j. Leute billig Logis.
Bahnhofstraße 20, Seitenb. rechts 1 St. h., möbl. Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 5926
Reichstraße 3, 1. St., ein schön möbl. Zimmer mit 1-2 Betten (ganze Pension) an bessere junge Herren sofort oder später zu vermieten.
Reichstraße 15a, im Dach, eine einfach möbl. Mansardstube zu vermieten; daselbst ist ein noch neuer Koffer zu verkaufen. 5927
Al. Burgstraße 5, 2 St., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 5942
Schulmündstraße 56, Laden, erhält j. Mann sof. 2 u. Logis.
Hirschgraben 6, 3 St. r., findet anständiges Mädchen Schlafstelle.
Zahnstraße 34, 2 r., möbl. Zimmer zu vermieten.

Louisenstraße 15, 1, Ecke Bahnhofstraße, schön möbl. Zimmer zu vermieten.
Louisenstraße 17, Stb. 2 St. r., möbl. Zimmer zu vermieten.

Louisenstraße 37

schön möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.
Mauergasse 12, 2 St. l., möbliertes Zimmer (sep. Eing.) zu verm. 5521
Nerostraße 10 möbl. Mansarde zu verm. Näh. Cigarrenladen. 5945
Reugasse 12, Stb., ein möbl. Zimmer (auch mit Penf.) zu verm. 5925
Schwalbacherstraße 43, 2 St., ein großes fein möbliertes Zimmer für einen oder zwei Herren sofort zu vermieten.

Tannusstraße 41, 4. St. (Frau Müller), gr. u. fl. Zimmer, g. m., bill. zu verm.

Walramstraße 3, 2. St. r., ein möbl. Zimmer zu vermieten.

Weißstraße 13, 2. St., kleine möblierte Mansarde zu verm.

Wehrstraße 26, 2 r., möbl. Zimmer (auch mit Penf.) zu verm. 5921

Wehrstraße 33, 2. St., ein möbl. Zimmer für ein oder zwei Herren zu vermieten. 5943

Wilhelmstraße 12, Gartenb. 2. St., elegant möbl. Zimmer (Pension). Ausblick auf Wilhelmstraße, event. Pension. 5908

Zwei auch 3 möblierte gesunde große Zimmer mit eingerichteter Küche (unter eigenem Verdrück) preiswerth monatweise abzutreten durch **Schlichting**, Rheinbahnstraße 3.

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Morigstraße 9 zwei Mansarden an ruhige Leute zu vermieten. 5910

Schwalbacherstraße 22, Gartenb., zwei Mansarden per 1. October zu vermieten. Gebr. Neugebauer. 9524

Wehrstraße 30 eine heizbare Mansarde zu vermieten. 5906

Eine heizbare Mansarde zu verm. Näh. Grabenstraße 2, 1 St. 5907

Arbeitsmarkt

(Eine Sonder-Ausgabe des „Arbeitsmarkt“ des Wiesbadener Tagblatt erscheint am Abend eines jeden Ausgabtags im Verlag, Langgasse 27, und enthält jedesmal alle Dienstangebote und Dienstangeboten, welche in der nächstfolgenden Nummer des „Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen. Von 5 Uhr an Verlaut, das Stb. 5 Bg. von 6 Uhr ab außerdem unentgeltliche Einsichtnahme.)

Weibliche Personen, die Stellung finden.

Für mein Tricot- und Strumpfwaren-Geschäft suche ich zum baldigen Eintritt eine tüchtige **Verkäuferin**, welche mit dem Artikel vertraut ist und etwas Sprachkenntnisse besitzt. Ebenfalls wird ein **Lehrmädchen** gesucht. 10063

Ludwig Hess, Webergasse 13.

Ein tüchtiges, in der Conditorei bewanderndes **Ladenmädchen** gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9896

Ein tüchtiges **Ladenmädchen** gesucht Webergasse 38.

Mehrere tüchtige branchekundige Verkäuferinnen sucht zum baldigen Eintritt 10834

Ch. Hemmer, Webergasse 21.

Verkäuferinnen für Kurzwaren u. Colonialwaarengeschäfte und **Wegerei** für hier und auswärts, ein bef. **Herrschafthausmädchen** bei hohem Lohn für seine St., **Kindermädchen** sucht W. Löb, vormalig Ritter's Bureau, Webergasse 15.

Eine geübte **Tailleurarbeiterin** gesucht Nerostraße 34, 2. l.

Ein Lehrmädchen

für die Confectionsbranche, sowie ein **Lehrmädchen** für das **Atelier** sofort gesucht.

M. Ulmo.

Lehrstelle findet besseres junges Mädchen u. günst. Beding. bei **Max S. Wreschner**, Langgasse 16.

Junge Mädchen können das Kleidermachen unentgeltlich erlernen Tannusstraße 36.

Lehrmädchen für Kleidermachen gesucht Nerostraße 3, 2.

Ein **Mädchen** zum Kleidermachen und ein **Lehrmädchen** gesucht Mauergasse 10, 3 St.

Ja. Mädchen für die Posamentenbranche gesucht. 10578

K. Zimmermann, Adlerstraße 45.

Mädchen können das Kleidermachen nebst Zuschneiden erlernen Kirchgasse 32, 2 St. l.

Modes et Confection.

Lehrmädchen besserer Familien gesucht. 9481

Geschw. Broelsch, Friedrichstraße 8, 1. Et.

Volontärin und Lehrmädchen gesucht.

Ch. Rücker, Römerberg 2.

Grünberg's Rheinisches Stellenbureau, Goldgasse 21, Laden (Telephon 434).

sucht Haushälterin für Hotel in St. Johann

und Pension hier, gute Restaurationsküchen für auswärt. nette flotte Kellnerin für gute ausw. Stelle, Bäckerfräul., Kochlehrmädchen gegen günstige Lehrbedingungen. Allein- und mehrere Hausmädchen.

Ein **Kochlehrfräulein** gesucht

Willa Eden, Paulinenstraße 2.

Bär. Germania, Frau Kraus, Söfnerg. 5, sucht für sofort,

1. u. 15. Sept. ein bgl. Köchinnen u. gut empf. Alleinm.

f. pr. Häuser, drei f. erste Hausm., zwei bef. Kindern. f. gl.

w. schon bei Kind. w., ein Zimmerm., zwei einf. Hausm.,

ja. Mädch. f. allein u. fünf Küchenm., eine flotte Kellnerin.

Eine fein bürgerliche Köchin,

die Hausarbeit übernimmt, gesucht. Näh. Tannusstr. 28, 2.

Fein bürgerl. Köchin gesucht Adlerstraße 41, 1.

Suche

wegen Heirath meiner Köchin zum 1. October ein durchaus anständiges

zuverlässiges **Mädchen**, das gut bürgerlich kocht und Hausarbeit

mitübernimmt. Nur Mädchen mit mehrjähr. Zugen. mögen sich melden

zw. 8 u. 11 Uhr Morgens u. 7 u. 8 Uhr Abends Humboldtstraße 9.

Mädchen für alle Arbeiten gegen hohen Lohn gesucht

Webergasse 3, Conditorei. 9890

Starkes fleißiges Mädchen gesucht Morigstraße 42, Metzgerladen. 9601

Ein williges fröh. Mädchen sof. gel. Näh. Goethestraße 18, Lab. 10184

Ein **älteres Mädchen** für Haus und Küche gegen guten

Lohn gesucht Langgasse 5. 9974

Ein anständiges **tüchtiges Alleinmädchen** findet per 1. September

Stellung Nicolassstraße 33, Part. links. 10179

Fleißiges braves Mädchen, das kochen kann,

gesucht Rheinstraße 45, 1. 10901

Ordentliches, zu jeder Arbeit williges Mädchen gesucht

Kirchgasse 9, 1 l. 10401

Dienstmädchen, brav und ordentlich, welches bürgerlich kochen kann, für

kleinere Haushalt sofort gesucht Schwalbacherstraße 71.

Ein **nettes Mädchen**, welches Liebe zu Kindern hat und jede Haus-

arbeit versteht, per sofort gesucht Dranienstraße 48, Bel.-Etage. 10494

Ein **tüchtiges Mädchen**, welches etwas kochen kann, ge-

sucht Dranienstraße 40, 2. 10497

Ein **Hausmädchen** gesucht Hellmundstraße 30.

Gesucht gegen hohen Lohn mehrere **Haus-, Küchen- u. Allein-**

mädchen. Frau Schug, Webergasse 46, Stb. 1.

Br. Mädch. für H. Haush. w. gel. Fr. Schmitt, M. Schwalbacherstr. 9.

Morigstraße 8 wird bis 1. Sept. ein fleißiges williges Mädchen gesucht.

Sich zu melden daselbst 1. St. von 4-6 Uhr. 10500

Suche für nach Frankfurt tüchtiges Hausmädchen (Lohn 20 Mk.),

sowie mehrere Köchinnen, Haus- u. Alleinmädchen für hier.

Lang. Stellen-Bureau, Marktstraße 11, Stb. 1 St.

Zwei **ordentliche Küchenmädchen** gesucht Webergasse 8, 2. St.

Ein tücht. **Hausmädchen** gesucht Elisabethenstraße 8, 2. 10544

Braves fleißiges Mädchen sofort gesucht Reichstraße 7, Part. 10586

Zum 15. September oder früher ein

Alleinmädchen,

fröh. kräftig und in gut bürgerlicher Küche erfahren, gesucht. Zu

erfragen im Tagbl.-Verlag. 10554

Ein **fröhliches Mädchen** gesucht Dranienstraße 54, Stb. 1 St. r.

Ein ruhiges braves Mädchen, welches bürgerlich kochen

kann, gute Empfehlungen besitzt, und etwas

Hausarbeit übernimmt, wird gesucht. Näh. Tagbl.-Verlag. 10550

Ein **Mädchen** auf gleich gesucht Tannusstraße 31.

welches kochen kann, wird sofort gesucht

Metzgergasse 26.

Ein einfaches Dienstmädchen gesucht Adlerstraße 47, im Laden.

Küchenmädchen gesucht
Hotel Quellenhof, Nerostr. 11a.
Ein fleißiges und will. Mädchen sofort gesucht Wallmühlstraße 39.
Gesucht für 1. September ein sauberes junges Küchenmädchen Mainzerstraße 14.

Braves kath. Mädchen gesucht Adelhaidestraße 8, Hths.
in den 30er Jahren (ohne Anhang)
Ein Mädchen für bürgerl. Kochen u. jede Hausarbeit auf 1. Sept. oder früher ges. Drudenstr. 4, 1. r. 10465
Ein Mädchen gesucht Römerberg 10, 1.

Ein gebildetes Fräulein,
welches die fein bürgerliche Küche versteht, als Stütze der Hausfrau zu einer Herrschaft von zwei Personen gesucht. Offerten u. H. N. 272 an den Tagbl.-Verlag abzugeben.
10600
Überlässiges Kinderermädchen gesucht Hotel Dahlheim.
10596

Ein gut empfohlenes Mädchen,
welches Küche und Hausarbeit versteht, wird zu zwei Damen verlangt Salzhütterstraße 20, 1. St. Vorstellung 3-5 Uhr Nachmittags.

Ordentliches Mädchen für leichte Arbeit wird gesucht Schwalbacherstraße 82, 2 St. links.
Während der Ferien ein Mädchen von 14 Jahren für leichte Arbeit ges. Gr. Burschstraße 13, 2.

Einfaches Mädchen gesucht Elisabethenstraße 18.
Gesucht ein Mädchen für allein (bis 3 Uhr) Stütze 19, 2 St.
Gesucht ein tüchtiges Hausmädchen, das in allen Handarbeiten, sowie im Bügeln gut bewandert ist. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden bei Frau Heuerbach, Paulbrunnenstraße 6.

Ein braves Mädchen gesucht Vertramstraße 2, 1. St. links.
Junges Küchenmädchen für sofort gesucht Röderstraße 41, 1.
Alleinmädchen für Küche und Hausarbeit gesucht Röderstraße 41, 1.
Hausmädchen, sowie Kinderermädchen gesucht Röderstraße 41, 1.

Ein Alleinmädchen, welches perfect kochen kann, gesucht Adolfsenerstraße 23.

Ein jg. br. Mädchen, welches nähen gelernt hat und etwas Hausarbeit übernimmt, gesucht von Frau A. Roth, Kourienstraße 24.

Gesucht zum 1. September ein braves Mädchen für den ganzen Tag, welches Hausarbeit verrichtet und nähen kann. Dasselbe kann die feinere Küche dabei erlernen. Rheinstraße 68, 2. St., von 8-11 Uhr.

Ein besseres Mädchen, welches etwas kochen k. und Hausarbeit versteht, wird auf sogleich zu einer einzelnen Dame gesucht. Dranienstraße 50, 2. Tr. l.

Ein Zimmermädchen, welches serviren kann und gute Zeugnisse besitzt, sofort gesucht Gartenstraße 14.

Ein braves tücht. Mädchen gesucht Schwalbacherstraße 47, Part.

Gesucht prop. gew. Mädchen, d. sein hgl. kochen k., für H. Fam. (zwei Pers.), pr. Stell., 2. 20-22 Mk. Mädch., d. g. hgl. koch. k., f. H. Fam. (drei Pers.), ein zweites Hausm., nur pr. Stell. Bär. Säferg. 7, 1. Ges. zu zwei Damen ein kräft. Mädchen (30 Mk. Lohn). Weberg. 49, 1. St.
Ein zuverl. best. Kinderermädchen mit guten Zeugn. für sofort ges. Kaiser-Friedrich-Ring 19, 1 St. 10621

Küchenmädchen bei hohem Lohn und ein einfaches Mädchen vom Lande sucht Grünberg's Rheinisches Stellenbureau, Goldgasse 21, Laden.

Braves reinliches Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, wird gesucht Friedrichstraße 44, 4 St.

Gesucht ein Mädchen zu einer Dame. Näh. Müller's Büro, Nauerg. 18.

Zum Anlernen von Cigarettenarbeiten zwei Mädchen gegen sofortige Bezahlung sofort gesucht Langgasse 31, Cigaretten-Geschäft.

Arbeiterinnen gesucht. Bettfedernfabrik, Schlachthausstr. 12.

Badefrau gesucht. L. Stemmler, Langgasse 50, Ecke Kranzplatz.

Wasch- und Küchenmädchen gesucht Taunusstraße 15.

Tüchtiges solides Monatsmädchen, welches Liebe zu Kindern hat, für sehr gute Stelle tagsüber gesucht. Näh. Nerostraße 30, 1.

Ein braves reinliches Monatsmädchen gesucht Schulgasse 2, 3 L.

Zuverlässige und reinliche Monatsfrau für Vormittags eine Stunde gegen guten Lohn gesucht. Offerten unter H. N. 280 an den Tagbl.-Verlag.

Eine Frau zum Brödhentragen gesucht. C. Schweisguth's Bäckerei, Mehrgasse 28.

Eine Frau zum Brödhentragen gesucht Vertramstraße 16.

Laufmädchen per sofort gesucht. 10454
Wilhelm Barth, Marktstraße 11.

Braves Mädchen, das bis 1. October zu Hause schlafen kann, gesucht bei Schenkelberg, Neugasse 12.

Junges braves Mädchen tagsüber sofort gesucht Vertramstr. 16, Part. r. Anhang. Mädchen gesucht für Nachmittags 3 St. zwei Kinder auszuf. Näh. Webergasse 41, 1.

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Haushälterinnen, pers. in der f. Küche, Fräul. zur Stütze, pr. Zeugn., empf. Centr.-Bür. (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Junges Mädchen

aus guter Familie sucht Stellung als Verkäuferin in feinerem Geschäft. Gutes Zeugnis vorhanden. Näh. im Tagbl.-Verlag. 10601
Empfiehlt zwei gebild. Hausb., im Hausbalt und in der Küche ganz selbstst., für f. Herrsch. od. Wittwer m. Kind., eine sehr erf. Kinderfrau mit vorzogl. Zeugn., zu nengeb. Kind., Herrschaftsdamen, auch zur Ausb., sein u. gut bürgerl. Köchinnen, auch für Geschäffsh., Haus-, Zimmer- und Kinderermädchen. Bureau Germania, Häfnergasse 6.
Köchin, selbstst. in der feineren Küche, sucht Stelle in einem Herrschaftshaus o. Pension, geht auch 6 Wochen zur Ausb., Zahnhutstraße 14.

Eine tüchtige Herrschaftsköchin mit besten Zeugnissen aus erhen Häusern sucht Stelle für sofort oder später. Näh. Adolfsenerstraße 6, Hth. 2 L.

Köchin, pers. u. zuverl., nur pr. B. a. f. Häusern, gew. best. Hausm., Mädchen, d. sein bürgerl. u. gut bürgerl. koch. k., empf. B. Häfnergasse 7, 1.

Durchaus pers. Herrschaftsköchin, vorzogl. Zeugn., mehrere best. Hausm., d. diverse empf. euf. Alleinmädchen empficht Central-Bureau 1. Rang (Fr. Warlies), Goldg. 5.

Ruhige zuverlässige propere Herrschaftsköchin mit guten Zeugn. sucht gl. oder später dauernde Stelle. Näh. Taunusstraße 19, Laden.

Empf. 1. 1. Oct. eine vorzogl. empf. sein bgl. Köchin, welche Hausarb. verrichtet, u. ein adrettes best. Hausm., wegen Abreise d. Herrsch. Centr.-B. (Fr. Warlies), Goldg. 5, 1.

Ein junges Mädchen (Württembergerin) sucht Stelle zum 1. September als Haus- oder Alleinmädchen. Dogheimerstraße 28, Mittelb. 1.

Ein ordentliches Mädchen, welches im Nähen, Bügeln und Serviren gut bewandert ist, sucht Stellung als Hausm., am liebsten in einem Herrschaftshaus. Eintritt Anfangs oder 15. September. In erfragen Rahuhofstraße 8, Hth. von 2-5 Uhr.

Empfiehlt tüchtiges Personal, sowie Köchin, Haus- u. Alleinmädchen mit guten Zeugn. Lang. Stellen-Bür., Marktstraße 11, Hth. 1 St.

Ein tüchtiges Stetzhimmernmädchen sucht Stelle bei Wolf. Schlachthaus.

Ein besseres Hausmädchen,

im Serviren, Nähen, Bügeln und in Zimmerarbeiten gewandt, sucht bis 1. o. 15. Sept. Stellung in f. Hause. Näh. Salzhütterstraße 14, 2 St.

Junges geb. Mädchen sucht Stelle zum 15. September, am liebsten zur Bedienung einer auch zwei Damen, würde auch Zimmerarbeit mit übernehmen. Näh. Dranienstraße 4, Hth. 2 St.

Ein Mädchen sucht Stelle in bürgerlicher Hausabhaltung auf gleich oder 1. September. Gleisorenstraße 6, früher H. Dogheimerstraße 5.

Ein alt. Alleinmädchen sucht zum 1. Sept. Stelle. Gassestraße 1, 2. St.

Gebild. gef. Fräulein

sucht Stellung in seinem Hause zur Gesellsch. u. Stütze e. älteren Dame, auch auf Reisen, oder da gr. Liebe zu Kindern, die Erziehung u. Pflege derselben zu übernehmen. Gehalt u. nicht beanprucht, wohl gute Bebandl. u. Familienanschl. Off. u. J. N. 278 an den Tagbl.-Verlag.

Evangelische Lehrerstochter, 19 J., Norddeutsche, welche das Kleidermachen und Bügeln erlernen hat, sucht Stelle als Stütze oder bei Kindern. Familien-Anschluß erwünscht. Kaiser-Friedrich-Ring 20, 1.

Ein besseres Mädchen (Württembergerin), das nähen u. bügeln, sowie Handarbeiten kann, sucht Stelle als Zimmermädchen in besserem Hause. Näh. Balkenstr. 25, 2. Tr. links.

Ein besseres Mädchen, das in allen Haus- und Handarbeiten erfahren ist, sucht Stelle als Hausmädchen. Näh. Weinstraße 6, Seitenband.

Ein Mädchen, welches etwas v. Kochen verst., sucht in H. Haush. Stelle z. 11. d. M. Dogheimerstraße 28, Hths. Part.

Haus- u. Kinderermädchen suchen Stelle. Röderstraße 41, 1.

3. best. Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sucht Stelle als Hausmädchen in Herrschaftshaus. Dasselbe geht auch zu gr. Kindern. Willibergstr. 21, 2.

Fräulein, evangel., welches französisch spricht, in Handarb. bewandert, sucht Stelle zu Kindern oder als Stütze der Hausfrau. Näh. Paulinenstr.

Ein tüchtiges Mädchen sucht Stelle zum Waschen u. Bügeln. Schwalbacherstraße 10, Dach.

Ein Mädchen sucht Stelle. Steingasse 31, Hth. 1 St.

Ein Mädchen sucht für drei Wochen Ausbilstelle. Mehrgasse 14, 2.

Ein nettes Mädchen sucht Stelle, am liebsten als besseres Hausmädchen. Näh. Taunusstraße 47, 3 St.

Solides Alleinmädchen sucht Stelle. Röderstraße 41, 1.

Ein sauberes ordentliches Mädchen sucht Monatsstelle. Römerberg 28, 1.

Ein feineres Hausmädchen, im Näh., Büg. u. Serv. gewandt, vorz. Zeugn., empf. Centr.-B. (Fr. Warlies), Goldgasse 5.

Ein tüchtiges Mädchen, in jeder Hausarbeit erfahren, sucht Stelle. Näh. Frankenstraße 18, Part.

Nettes tücht. Mädchen, prima jähr. Zeugn., 1. St. Webergasse 49, 1 St. Feinere Kinderfrau, pers. engl. sprechend, mit pr. Zeugn., empf. Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Mädchen f. Monatsst. Morgens 7-9 o. Nachm. Dranienstr. 8, 3 St. l.

Eine Frau sucht Monatsstelle für dauernd. Steingasse 26.

Eine junge gut empfohlene Frau sucht für Nachmittags Beschäft. in besserem Hause. Adlerstraße 55, Hth.

Männliche Personen, die Stellung finden.

Ein technisch vorgebildeter

Bauschreiber

sofort gesucht. Offerten unter Beifügung der Zeugnisse und Gehaltsansprüche sind an den Tagbl.-Verlag abzugeben unter A. N. 265.

Unfall-Versicherung!

Für das Großherzogthum Hessen und die Provinz Nassau wird ein tüchtiger **Reise-Inspektor** unter äußerst vortheilhaften Bedingungen zu engagiren gesucht. Gest. Offerten unter Chiffre P. N. 279 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 10619

Selbstständige tüchtige Schlosser dauernd ges. Hellmuthstraße 41. 10604
Ein Zimmermann wird zum Aufstellen einer Halle ges. Näh. Leonoreustraße 5, früher Kleine Dogheimerstraße.
Tücht. Bauschreiber (Anschläger) gesucht Albrechtstraße 6.

Tüchtige Schreiner und Fenster-rahmenmacher, sowie ein an der Präsmaschine geübter Arbeiter bei gutem Lohn für dauernde Beschäftigung gesucht. F 484

Philipp Forster.

Mechanische Bauschreinerrei,

Oswenbach a. M.

Maschinenarbeiter für Hobelmaschine und Baranerie gesucht. 10563
W. Gall Wwe., Viebrich a. M.

Zwei Küfer gegen hohen Lohn sofort gesucht. C. Schütz, Hermannshausen a. M.

Zwei bis drei tücht. Plasterer finden sofort dauernde Beschäftigung gegen guten Lohn bei 10560

Wilhelm Beck, Plasterer, Niederlahnstein.
Tüchtige Seiladlerer gesucht. K. Schmidt, Wehenstr. 19. 10552
Tücht. Tapezierergehilfen ges. Heinrich Jung, Weberg. 42. 10190

Bergoldergehilfen gesucht b. Hr. Reichard, Born. F. Alsbach. 10596

Launusstraße 18.
Sucht kinderloser Arbeiter Blücherstraße 10, 1.

Jungen Küchenchef f. Hotel-Restaurant, einen desgleichen für Restaurant, tücht. Aids (nur mit guten Zeugnissen), junge flotte Restaurationskellner für eintrügl. Stellen, Saalkellner gegen hohen Lohn, Kellner-Volontär, Kochlehrling, Hotelhausbursche für 4-6 Wochen zur Aushilfe, sowie einen Hausburschen für Conditorei sucht Gräberberg's Rheinisches Stollen-Büreau, Goldgrube 21. Laden. Telefon 434.

Ein Bauleute und ein Bauzeichner gesucht. Offerten unter T. N. 260 an den Tagbl.-Verlag.

Lehrling mit guter Schulbildung zum baldigen Eintritt gesucht. 7836
Ed. Voigt, Buch- u. Kunsthandlung, Launusstraße 28.

Lehrlings-Gesuch.

Eine Buchhandlung in der Nähe von Wiesbaden sucht einen Lehrling. Kost u. Logis ev. im Hause des Prinzipals. Näh. Tagbl.-Verl. 10459

Ein Lehrling mit guter Schulbildung gesucht. Näh. Central-Drogerie, Friedr.straße 16. 10018

Kupferschmiedelehrling gegen Vergütung gesucht. 10161
A. Eller, Nidelsberg 28.

Ein Junge von 14 Jahren zum Ausführen eines Herrn gesucht. Borgustellen von 11-12 Uhr Mauerstraße 12, 2 St. 9620

Mengehender Diener

mit guten Zeugnissen in eine Familie gesucht. Solche, die in Wasser-Heilanstalten thätig waren, erhalten den Vorzug. Offerten mit Gehaltsansprüchen an

Ernst Krupp, Frankfurt a. M.

Zuverläss. led. Diener mit gut. Zeugn. gesucht Adersstraße 41, 1. Ges. für sof. e. g. emp. verl. Herrschaftsdieners. B. Germania, Hainerg. 5.

Ein junger ordentl. Hausbursche ges. Webergasse 3, Conditoren. 9486
Junger Hausbursche gesucht Frankplatz 10.

Ein kräftiger Hausbursche gesucht Adersallee 35.
Hausbursche gesucht Launusstraße 20.

Ein junger Hausbursche gesucht Kirchgasse 64, Eckleben.
Ein junger kräftiger Hausbursche sofort gesucht Louisenstraße 37.

Gewandter Hausbursche gesucht Hof-Apotheke Viebrich. 10626

Ein zuverlässiger Bursche ges. Vertramstraße 14, Hälchenbier-Handlung.
Ein solider gut empfohlener Mann gesucht. Näh. Tagbl.-Verlag. 10557

Für Kolluhwerk e. led. zuverläss. Fuhrknecht ac. N. Taubl.-Verl. 10685

Kräftiger Bursche für dauernde Stellung gesucht; Solche, welche in einem Colonial-waren- oder Flaschenbier-Geschäft thätig gewesen, erhalten den Vorzug. Carl Lickvers, Nerostraße 41/43.

Antischer-Gesuch.

Derselbe muß zuverlässiger guter Fahrer, Pferdewärter und in der Umgegend von Wiesbaden bekannt sein. Nur ganz nuchterne, mit guten Zeugnissen versehene Reflectanten wollen sich unter Chiffre M. N. 276 im Tagbl.-Verlag melden. 10617

Ein junger sauberer Bursche zum Probefahren gesucht 10618

Kupfermühle.

Kleriknecht gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 10551

Ein tüchtiger Kleriknecht sofort gesucht. Klostermühle.

Tüchtiger Kleriknecht und Tagelöhner für Feldarbeit gesucht Schwalbacherstraße 89. 10622

Ein Knecht gesucht Karstraße 6. Back.

Ein tücht. Tagelöhner u. ein Knecht ges. N. bei Aug. Benz, Kellerstr. 16

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Junger Mann sucht Stellung als Comptoirist oder Stadtreisender. Off. erbeten unter W. N. 285 an den Tagbl.-Verlag.

Photograph, Retoucher, für kleine Sachen, sucht baldigst unter hoch. Ansprüchen Stellung. Gest. Off. u. M. N. 274 an den Tagbl.-Verlag.

Ein junger Mann mit schöner Handschrift, welcher Kenntnisse in der kaufm. Buchführung besitzt, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stellung per sofort oder später auf einem Comptoir oder sonst. Reichsanwalts- u. Bür. Gest. Anerb. bel. man u. Chiffre G. N. 271 a. d. Tagbl.-Verl. zu richten.

Geuch.

Ein verb. Mann, früher selbstständig, der engl. Sprache mächtig, dem die besten Empfehlungen zur Seite stehen, sucht in einem besseren Restaurant oder Hotel Stellung als Oberkellner oder Restaurationskellner. Gest. Off. bittet man unt. M. N. 250 an den Tagbl.-Verl.

Ein pers. gut empf. Herrschaftsdieners mit sehr guten Zeugnissen sucht Stelle. Näh. Philippsbergstraße 9, 3.

Geuch.

Ein verb. Mann, früher selbstständig, der engl. Sprache mächtig, dem die besten Empfehlungen zur Seite stehen, sucht in einem besseren Restaurant oder Hotel Stellung als Oberkellner oder Restaurationskellner. Gest. Off. bittet man unt. M. N. 250 an den Tagbl.-Verl.

Ein pers. gut empf. Herrschaftsdieners mit sehr guten Zeugnissen sucht Stelle. Näh. Philippsbergstraße 9, 3.

(Nachdruck verboten.)

Loosfentart.

Eine Erzählung vom Offizierstrand von Christian Wenzel.

„De Bark will herrinn,“ sagte der alte Petersen und klopfte seinen Kalkstummel aus. Seit er vor einem halben Jahre sein Loosfentam an den „langen Sinnat“, seinen Schwiegerjohn, abgetreten, kam der See-Veteran, wenn irgend sein Gichtleiden es zuließ, täglich einmal ins Loosfenthäuschen hinaus, bei seiner Tochter ein Pfeifchen zu rauchen und vom Fenster aus in die Offize hinauszusehen. Heute beobachtete er eine heraufsegelnde Bark, ein großes Schiff, das seine ganze Aufmerksamkeit in Anspruch nahm.

Nach einer Weile kehrte er sich nach seiner Tochter um und sagte lauter als vorher: „De Bark will herrinn; wo steckt denn Din Mann, Trine?“

Die an einem Kinderhemdchen nähende junge Frau antwortete nach einigem Zögern: „Hei is woll in de Stadt.“

„Na, dat is ja doch nich stumm,“ begütigte der Vater, fast erschreckt über den bitteren Ton der Antwort. „s sind halt just 'n poor freuhere Schippsskameraden von Sinnat hier un do geist's von een Werthschafft in de annere.“

„Nee, blos in den „lustigen Seehund“.“

„Wer seggt dat?“ fragte er.

„Ja weet et schon lang.“

Kopfschüttelnd wendete Petersen sich ab und ging zwischen dem Fenster und der Thüre auf und nieder, immer aufgeregter und schneller. Endlich machte er nach einem kurzen Blick aus dem Fenster plötzlich Halt und rief: „Sinnat soll mit sin Fräund gahn un sin Schoppen trinken, beist hei awerst nich sin Pflicht als Loosf, oder hintergeist hei min Tochter, dann —!“ Der Alte stülpte seinen Hut auf und ein paar Sekunden später fiel krachend die Thür hinter ihm ins Schloß.

„Sicht's sind de Männer alltofsamen,“ murmelte die Zuthableibende mißbilligend. Anstatt den Sinnat an seine Pflicht zu mahnen, ging der Vater jetzt heim und machte die Mutter

durcheinander. Vielleicht war's auch besser so, sonst geriethen die beiden Männer am Ende noch in einer öffentlichen Wirthschaft in Streit.

Und in was für einer Wirthschaft! Vor ein paar Wochen noch wäre Hinnal schlimm mit Dem umgegangen, der ihm, dem verheiratheten Manne, zugemuthet hätte, in den „lustigen Seehund“ zu gehen. Jetzt sah er tagtäglich dort zwischen leichtsinnigem jungem Volk und lachte über die Späße der rothen Mary. Die freche Person hatte in Hamburg „studirt“ und feierte, als „Animirtelexnerin“ hierher berufen, in dem kleinen Seestädtchen billige Triumphe. Unlängst sollte sie geäußert haben, der lange Hinnal sei der hübscheste Mann in dem ganzen Nest und seine Trine möge sich vorsehen, daß er ihr nicht abgespannt werde.

„So 'n Minsch!“ knirschte Trine und zerknüllte das Kinderhemdchen, an dem sie genäht, in den krampfhaft geballten Händen. Nach ein paar Augenblicken gewann wieder die kühl und nüchtern denkende Lootsenfrau in ihr die Oberhand. Vor allen Dingen mußte die Bark da draußen hereingeholt werden, sonst verlor Hinnal am Ende seine Brodstelle und dann war Alles vorbei. Wer aber sollte hinausfahren, da er immer noch nicht zurückkam.

Sie überlegte noch, als sie von der Stadt einen Mann den Strand entlang kommen sah; nun wußte sie, was zu geschehen hatte. Der Mann, dem einst die Schreden eines Schiffbruchs Verstand und Sprache geraubt, kam immer heraus, wenn ein Sturm in der Luft lag. Bei den Looten und Fischern, die ihm zuweilen etwas zu verdienen gaben, hieß er „der Schlechtwetter-Franz“.

Der Kermse erschraf und wollte austreiben, als aus des langen Hinnals Haus ein ihm völlig unbekannter Lootse in Delfzeug und Südwest auf ihn zukam. Bald aber grinste er und zwinkerte listig mit seinen blöden Augen: das war ja die Trine, die ihm erst kürzlich eine alte Jacke geschenkt!

„Du mußt mich hinausfahren und das Boot wieder hereinbringen!“ schrie sie ihm in die Ohren.

Er machte eine Geste, es sei stürmisches Wetter im Anzug, da sie ihm aber eine abgelegte Mütze versprach, willigte er dennoch ein. Das Fahrwasser glaubte sie genau zu kennen; die fünf Thaler Lootsengeld sollten dem Kinde zu gute kommen, das sie in drei Monaten erwartete. Ging's schlimm aus — na, was lag daran?

Beim ersten Salzwasserspritzer, der ihm ins Gesicht flog, schnitt der Schlechtwetter-Franz eine Frage, Trine verzog keine Miene. Wer die kraftvolle Gestalt mit den scharfen Gesichtslinien so gesehen, hätte in ihr sicherlich kein Weib vermuthet, zumal das lange Haar ganz vom Südweste bedeckt war.

Die Brise frische stetig auf, und als Trine das Boot in Lee von der Bark in den Wind schießen ließ, war es kein leichtes Stück, aus dem heftig stampfenden kleinen Fahrzeug auf die über die Schiffseite herabhängende Sturmlleiter zu springen. Kaum war es geschehen, da ließ der Schlechtwetter-Franz das Boot wieder absteuern, um landwärts zu steuern.

Die Lootsen sind im Dienst ruhige, wortfarge Leute, also dachte sich der Kapitän der Bark nichts weiter dabei, daß er kaum einen kurzen Willkommengruß erhielt und dann nur noch abgerissene Kommandoworte hörte: „Steuerbord“, „Backbord“, „Steddy“ und dergleichen. Der Mann war froh, seiner Verantwortung entgehen zu sein, denn bei bewegter See hier die Hafeneinfahrt zu finden, war weiß Gott keine Kleinigkeit.

Trine stand, auf die Nagelbank am Besänsmast gestützt, nur scheinbar ruhig, in Wahrheit schlug ihr das Herz bis an die Kehle vor Erregung. Seitdem sie das große Schiff betreten, erkannte sie erst, was sie unternommen, und zweifelte, ob sie es durchführen könne. Dabei fühlte sie sich in den Männerkleidern und dem schweren Delfzeug auch körperlich unbehaglich und die Luft wurde immer undurchsichtiger.

„Zwischen der rothen Boje und der Baake hindurch gerade auf den Leuchthurm halten“, hatte ihr Vater immer befohlen. Sie that wie er, das Schiff kam aber unter kleinen Segeln nur langsam vorwärts und trieb, als jetzt eine Regenböe einsetzte, stark nach Lee ab. Auf dem Hafenbollwerk stand ein Mann, der eine Flagge schwenkte. War das ein Warnungssignal?

Plötzlich ertönte auf dem Vordersteck der Ruf: „Brandung voraus!“ „Na nu!“ rief der Kapitän und rannte mit den Steuerleuten nach vorn. Der Trine lief es eiskalt über den Rücken; ihr war eingefallen, daß die Lootsen kürzlich von einem Verlegen der Bojen gesprochen hatten, da das Fahrwasser sich verändert habe. Wie jetzt die Einfahrt finden? Zwanzig Menschenleben standen auf dem Spiel!

Nach andere Frau würde in solcher Lage die Besinnung verloren haben, vielleicht in der Verzweiflung über Bord gesprungen sein, Trine aber hielt aus, trotzdem zu allem Unglück jetzt auch noch die Segel baß schlugen und die Bark mit dem Heel in die See stampte. Die blutleeren Lippen fest aufeinandergepreßt, spähte sie unverwandt nach dem Lande hinüber. Dann warf sie einen Blick nach den Segeln und holte Athem zu einem Kommando.

Da schoß ein kleines Segelboot heran, von einem einzelnen Mann gesteuert — vom langen Hinnal. In das Lau; das man ihm zuwarf, schlug er einen Baalsteeg, steckte die Arme durch die Schlinge und mit einem kräftigen „Hol' in!“ sprang er über Bord; das Boot ließ er treiben.

Eine Minute später stand er, aus allen Knopfschern sprudelnd, am Steuer und strich sich das nasse Haar aus der Stirn. „Jock los! Braß an!“

Wie die Matrosen flogen und wie seine Augen leuchteten! Nur einmal blickten sie fast verlegen, als er der Trine zuwinkte, unter Deck zu gehen. Sie nickte und ging. Während sie die Treppe hinabstieg, löste sich unter dem Südweste eine ihrer Haarflechten und fiel über den Rücken herab.

Sobald das Schiff zu Anker lag, gingen auch der Kapitän und Hinnal in die Kajüte hinunter. „Junge, komm' mit de Buddel!“ rief der Kapitän lachend, für Trine holte er ein Scherry und dann wurde angestoßen, daß die Geschichte noch so gut ausgegangen. Hinnal goß, um sich zu erwärmen, rasch den Brantwein hinunter, ein zweites Glas schlug er jedoch aus. Auf einen fragenden Blick seiner Frau, die von dem Weine nur genippt, antwortete er: „Din Vadder is grad noch zur rechten Lieb kamen.“ Darauf verabschiedeten sie sich von dem Kapitän und ließen sich an Land setzen.

Eine Anzahl Leute erwartete sie dort, der alte Petersen, der Schlechtwetter-Franz und ein paar Fischer; ferner einige Stammgäste aus dem „lustigen Seehund“ mit der rothen Mary, die Hinnal nachgegangen waren, als sein Schwiegervater ihn abgerufen. Stark angeheitert, wie sie waren, machten sie sich über die Trine lustig, die in den ihr viel zu großen Kleidern ihres Mannes in der That wunderbar genug ausah. Die rothe Mary faßte Hinnal am Arm und sagte: „Bist Du nat! Komm', wir tanzen uns warm, un —“ weiter kam sie nicht, da Hinnal sie so heftig abschüttelte, daß sie rückwärts taumelte. Dann nahm er seine Frau bei der Hand und führte sie, gefolgt von dem alten Petersen, nach Hause.

Nachdem gegen Abend der Wind abgeklaut hatte, ging der Kapitän der Bark den gleichen Weg, dem Lootsen sein Geld zu bringen, das er auf dem Kajüstisch hatte liegen lassen. Ein bißchen Neugier war auch dabei, denn es war doch interessant zu erfahren, ob die Lootsen-Gehelute auch daheim so wortfarg und scheinbar gleichgiltig gegeneinander seien.

Das waren sie nun freilich nicht, vielmehr saßen die beiden — Hinnal im trockenen Duffelanzug, Trine in ihrem blauen Hauskleid — Hand in Hand auf dem Sopha und lachten gutmüthig den alten Petersen an, dem der Grog immer noch nicht steif genug war. Dem Kapitän gefiel diese Familien-Szene so gut, daß er mit der schalkhaften Bemerkung: „Für twee Lootsen“ zehn Thaler statt fünf auf den Tisch legte. Hinnal wollte protestiren, seine Frau strich aber das Geld blisschnell ein; sie hatte Verwendung dafür.

Der Grog war endlich „steif wie 'ne Marssegelstükke“; der Geruch allein würde einen mitteleuropäischen Normalmenschen benebelt haben. Vergebens wartete indessen der Kapitän, daß das Feuerwasser seinen Gaßfreunden die Zungen lösen möge, denn gesprochen wurde nur wenig. Endlich schwang sich der alte Petersen zu der Erklärung auf. „Schöne Worte un Sperenzien maaken, is nich Lootsenart; wi“ — hier klopfte er sich auf die Brust — „wi hebbit dat innwennig; gelt Kinner?“

Hartingstraße 6, Dachst., 1 Zimmer und Küche auf 1. October zu vermieten. Näb. Walfmühlstraße 15. 5793

Hartingstraße 9 zwei Wohnungen von je 1 Zimmer und Küche zum 1. October d. J. zu vermieten. 5892

Selenenstraße 19 eine Mansarde, Küche und Keller zu verm. 5667

Sellmundstraße 53 ist im Hinterhaus 1 Zimmer, 1 Küche auf October zu vermieten. Näb. Vorderhaus Part. 5884

Herrngartenstraße (Frontisp.) ist eine Wohnung, 1 Zimmer u. Küche, an ruhige Leute sof. od. später zu verm. Näb. Zahnstraße 24, B. 5595

Zahnstraße 19 ist im Seitenbau, Dachst., 1 Zimmer nebst Kammer zu vermieten. 4193

Karlstraße 6, Dachst., schönes Zimmer mit Küche an eine ruhige anständige Person zu vermieten. 5823

Kellerstraße 10 ein Zimmer u. Küche a. gleich od. später zu verm. 5070

Kirchgasse 19, Hths., Mansardewohnung, 1 Zimmer und Küche, auf 1. October zu vermieten. Näb. bei Krieg, im Laden. 4698

Maurergasse 10 Zimmer und Küche, Frontisp., per 1. October. 5358

Michelsberg 23, 1, verschiedene Wohnungen, ein oder mehrere Zimmer mit oder ohne Verkleidung zu vermieten. 5463

Nerostraße 34, Hth., Part.-Wohnung, 1 Zimmer, Küche u. Keller, per 1. October zu vermieten. 5828

Nerostraße 42, Dachst., 1 Zimmer und Küche zu vermieten. 3194

Platterstraße 26 ist 1 Zimmer u. Küche im 1. Stock zu verm. 5523

Platterstraße 42 Zimmer und Küche zu vermieten. 4196

Platterstraße 44 1 großes Zimmer, Küche und Keller auf October zu vermieten. Näb. Platterstraße 5. 5893

Niehlstraße 4 1 Zimmer und Küche per 1. October zu vermieten. 5460

Niehlstraße 10, Hth., 1 Zim. u. Küche s. vm. Näb. B. 1 St. r. 5524

Römerberg 22 1 Zimmer und Küche auf 1. October zu verm. 5144

Saalgasse 28 ein Zimmer mit Küche per 1. October zu vermieten. 5270

Schachstraße 4 kleine Mansardewohnung von 1 Zimmer und Küche auf sofort an vermieten. Näb. im 8. Stock. 4624

Scharnhorststraße 6, Neubau, sehr schöne Wohn. im Bdh., 1 Zimmer u. Küche, zum 1. Oct. zu verm. Näb. Dach. oder Niehlstr. 10, B. 5532

Schuberg 19 Zimmer u. Küche im Dachst. auf 1. Oct. zu verm. 4892

Schwalbacherstraße 51 ist ein Zimmer, sowie Dachkammer mit oder ohne Küche zu vermieten. Näb. 2 St. l. 5582

Sedanstraße 6 ist ein kleines Logis, 1 Zimmer u. Küche, auf 1. October zu vermieten. Näb. Bdh. 1 St. links. 5862

Steingasse 16 Wohnung v. 1 Zimmer u. Küche im Hth. zu verm. 5759

Walramstr. 31, Bdh., Mans.-Wohn., Zimmer, Küche und Zubehör, zu vermieten. 5539

Welltriststraße 21 ein Zimmer u. Küche auf 1. Sept. zu verm. 5513

Wohnungen ohne Zimmer-Ausgabe.

Adlerstraße 56 eine Dachwohnung zu vermieten. 4196

Adlerstraße 58 eine Mansard-Wohnung auf 1. Sept. zu verm. 5467

Adolfsallee 16, Ecke der Albrechtsstraße, ist die Bel-Etage nebst Zubeh. zum 1. October zu vermieten. Einzulehen von 12-1 und nach 4 Uhr Nachmittags. 4197

Adolfsallee 27 ist eine kleine Dach-Wohnung per 1. Oct. zu verm.; etwas Handarbeit ist zu übernehmen. Näb. Hth. 1. Vorm. 5869

Adolfsstraße 3, Bdh., 1 auch 2 Mansard-Wohnungen 1. Sept. er. an ruhige Leute zu verm. 5866

Albrechtsstraße 31 Mansard-Wohn. an nur ruhige Leute zu verm. 5732

Bahnhofstraße 18 ist eine große Mansard-Wohnung zum 1. October zu verm. Einzulehen bis 4 Uhr Mittags. Preis 250 Mk. 4314

Bleichstraße 24 ist Frontispiz. zu verm. Näb. Wdh. 1 Tr. 5891

Dohheimerstraße 18 ist eine kl. Wohnung an ruhige Leute zu verm. Näb. Mittelbau Part. 5420

Emserstraße 40 sind 2 Wohnungen, sowie eine im Dach, auf 1. October zu vermieten. Zu erfragen Sedanstraße 9, Laden. 4514

Friedrichstraße 37 Wohnung im Hinterhaus auf October zu verm. Näb. Hths. Part. 4259

Zahnstraße 2 Bel-Etage mit Balkon, neu hergerichtet, nebst Zubehör zu vermieten. Näb. bei Louis Behrens, Langgasse 5. 2794

Zahnstraße 2 eine schöne Mansard-Wohnung zu verm. Näb. L. Behrens, Langgasse 5. 5839

Karlstraße 13, Hinterh., kleine Wohnung zu vermieten. 4199

Karlstraße 34 eine schöne Dachwohnung zu vermieten. 5690

Kirchgasse 54 kl. Mans.-Wohn. an einz. Leute zu verm. In erst. 2. 5840

Mauritiusplatz 3 Dachlogis per sofort o. später zu vermieten. Näb. Schreibereisuite von 9-12 Uhr Morgens u. 2-6 Uhr Nachm. 5749

Nerostraße 3 eine schöne Frontisp.-Wohn. vom 1. Oct. ab zu vermieten. 5063

Nerostraße 29 sind 2 Mansard-Wohnungen auf gleich oder später zu vermieten. Näb. Part., Vormittags. 3980

Nöderallee 16 ist eine schöne Mansard-Wohnung und eine Verkleidung, auch für Lagerraum passend, zu vermieten. 5871

Nöderstraße 21 Frontispiz-Wohnung auf 1. October zu verm. 5162

Nöderstraße 25, Hth., eine schöne Wohnung zu vermieten. 3143

Römerberg 1 zwei kl. Wohn. auf gleich od. später billig zu verm. 5729

Römerberg 35 herger. Dachw. (Hth.) 1. Sept. zu v. Pr. 200 Mk. 5166

Saalgasse 24, 1 St., ist eine große u. eine kleine Wohn. zu vermieten. Näb. No. 26. 5516

Steingasse 17 eine kleine schöne Wohnung auf 1. Sept. oder später zu vermieten. 5727

Steingasse 34 mehrere Wohnungen zu vermieten. 5427

Walfmühlstraße 30, Mülhaer, 1 Wohnung m. Stallung s. vm. 3103

Welltriststraße 20 Mansard-Wohnung an ruhige Leute zu verm. 5249

Eine schöne kl. Wohnung zum 1. Oct. zu verm. Näb. Grabenstraße 30, Laden. 5196

Eine kleine Dachwohnung zu vermieten. Näb. Schachtstraße 7. 5889

Auswärts gelegene Wohnungen.

Sonnenberg, Gartenstraße 3, 1. Et., schöne abgeschl. Wohn., 2 Zimmer, Küche, Keller, event. Gartennutzung, für eine Dame. Preis 280 Mk.

Vor Sonnenberg, Wiesbadenerstraße 59, am Tennelbachtal, ist eine schöne Part.-Wohnung, 4 Zimmer, Küche, Badeeinrichtung, Balkon, Mansarde, 2 Keller, per sofort oder 1. October zu vermieten. 5690

Vor Sonnenberg Wohn. m. Abchl., 2 Z. u. K., s. 1. Oct. zu v. Wiesbadenerstr. 27. In meinem Neubau, Sonnenberg, Wiesbadenerstraße, am Tennelbachtal, ist die Bel-Etage von 4 Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer, großer Balkon, 2 Keller, event. 2-3 Giebel-Zimmer, auf 1. October zu vermieten. 5597

Neb. Seelgen, Maurermeister.

Dohheim.

in der Nähe des Bahnhofes u. der Philippschen Fabrik, Mans.-Wohnung, 3 Zimmer u. Küche, Treppenspeicher, Bleichplatz, Walschische, zum 1. Oct. zu vermieten. Näb. bei Johann Rathgeber, Schierkeimerstraße, Schweiguth'sche Biegelei.

Wohnung in Schierkeim, bestehend aus 3 schönen Zimmern, Küche und Zubehör, zu vermieten Wörthstraße 2, an der Dieblicher Landstr.

Möblierte Wohnungen.

Emserstraße 20

möbl. Wohnung, 2-3 Zimmer, Küche, Kammer, Keller. 5873

Weisbergstraße 14

einige herrsch. möbl. Wohnungen mit einger. Küchen zu vermieten. Näb. bei dem Besitzer, 2 St.

Winterwohnung (Südseite).

3 + 4 Zimmer mit Küche, gut möbliert, Bel-Etage, zu vermieten Louisenstraße 5, nächst der Wilhelmstraße. 5158

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Adelheidsstraße 30, 1. Et., durch Verlegung 2 eleg. möbl. Z. frei. 3848

Adelheidsstraße 44, B., 2 m. 3. m. Kasse, 9 u. 6 Mk. v. W. 5293

Adelheidsstr. 46, B., f. e. j. M. v. Kost u. Log. erh., pr. B. 9 Mk. 5744

Adelheidsstraße 85, Hth. 2 St., ein möbl. Zimmer zu verm. 5769

Adlerstraße 29, 2. St., gr. heizb. möbl. Zimmer zu vermieten. 5894

Albrechtsstr. 9, Hth. v. Wirt, m. J. a. e. o. zw. a. M. o. S. gl. 5900

Albrechtsstraße 30, 2 r., 1 schön möbl. Zimmer zu vermieten. 5378

Albrechtsstraße 31 möblierte Zimmer zu vermieten. 5252

Albrechtsstraße 34, 3 r., möbl. Zimmer zu verm. Preis 14 Mk. 5713

Albrechtsstraße 37, Part., erhält ein Arbeiter Kost und Logis.

Bärenstraße 2, B., möbl. Z. an e. sol. Herrn f. M. 15 zu verm. Näb. bei J. Kuhl. 5646

Bärenstr. 4, ab. Entresol, g. m. Z. m. 2 Bett., Bad, mäss. Pr. 5835

Bertramstraße ein schön geleg., elegant möbl. geräum. Wohn- u. Schlafkammer, Part. (separ. Eingang.), preisw. zu vermieten. Näb. im Tagbl.-Verlag. 5635

Bleichstraße 7,

Part., ist ein einf. möbl. Zimmer mit Pens. an einen Herrn zu verm. 5103

Bleichstraße 16 gut möbl. Zimmer zu verm. **Bleichstraße 16**, 4891**Bleichstraße 17**, 3, können zwei reinf. Arbeiter Kost u. Logis erhalten.**Blücherstraße 7**, 2 r., ein schön möbl. Zimmer zu vermieten. 5109**Blücherstraße 8**, 2, schön möbl. Zimmer zu vermieten. 5635**Blücherstraße 10**, Hth. Part., ein möbl. Zimmer auf gleich zu verm.**Blücherstraße 10**, Hths. 2 L., erh. reinf. Arb. bürgerl. Kost u. Logis.**Castellstraße 9**, 1, kann ein braves Mädchen d. Schlafstelle erhalten.**Dohheimerstraße 2** ein möbl. Zimmer zu vermieten. 5890**Dohheimerstraße 4**, Part., sein möbl. Wohn- u. Schlafz. zu verm. 5178**Dohheimerstraße 11**, 1. Et., gut m. Wohn- u. Schlafz. zu verm. 5492**Drudenstraße 6**, 2 St. r., möbl. Zimmer billig zu vermieten. 5223**Emserstraße 20** gut möbl. Zim., auch für Eins. pass., zu verm. 5896**Feldstraße 15**, Mittelb. 2 reinf. ein möbl. Zimmer zu verm. 5810**Frankenstraße 3**, 2 L., ein schön möbl. Zimmer billig zu verm. 5905**Frankenstraße 24**, Bel-Et. (Nähe v. Bismardring), ist ein schön möbl. Zimmer mit o. ohne Pension zu verm. Einzulehen bis 3 Uhr. 5649**Friedrichstraße 2**, Ecke Wilhelmstr., möbl. B. f. 18-30 Mk. s. v. 5747**Friedrichstraße 10**, 2 St., möblierte Zimmer zu vermieten.**Friedrichstr. 19**, Part., freundlich möbl. Zimmer an eine Dame billig zu vermieten.**Friedrichstr. 35**, 2, 3-4 gut möbl. Zim. einz. od. zus. zu verm. 5826**Friedrichstraße 47**, 3 L., gut möbl. Zimmer sofort zu verm. 5609**Friedrichstraße 48**, 2 r., ein großes gut möbl. Zimmer zu verm. 5700**Goethestraße 1** möbl. Zimmer (2 Fenster) für 20 Mk. zu verm. 5740**Goldgasse 2**, 1 St. l., möbl. Zimmer zu vermieten. 5547**Goldgasse 9**, Hth. 1, erhält ein anst. Arbeiter Kost u. Wohnung. 5893**Hartingstraße 8**, Part., ein gr. Zimmer möbl. oder leer zu vermieten.**Selenenstraße 15**, Hth. 1 r., erh. ein reinf. Arb. schönes Logis. 5895

Sellmundstraße 2, 2 St. 1., großes schön möbl. Zimmer, auch passend und geeignet für Einjährig-Freiwillige, zu vermieten. 4688
Sellmundstraße 3, Part., ist ein gut möbl. Zimmer (sep. Eing.) an einen anständigen Herrn zu vermieten. 5751
Sellmundstr. 32, 1., schön möbl. Zim. m. o. ohne Pens. bill. s. v. 5899
 Weinl. Arbeiter kann Logis erhalten **Sellmundstraße 32, 1.** 5481
Sellmundstraße 36 ein gut möbl. Zimmer billig zu vermieten. 4410
Sellmundstraße 54, 1 St., schön möbl. Zimmer an e. Herrn zu v. 4611
Sermannstraße 2, 1 St., möbl. Zimmer zu verm. 4991
Sermannstr. 12, 1 St., sch. möbl. Z. v. 10. m. Pens. 40—50 Mk. 5583
Sermannstr. 12, 2., sch. möbl. Zim. m. f. g. B. (45 Mk.) zu v. 5221
Sermannstraße 15, 1., möbl. Zimmer, separ. Eing., zu verm. 4860
Sermannstraße 17, Vorderb. 3 St. rechts, kann ein anständiges Mädchen schöne Schlafstelle erhalten. 5843
Sermannstraße 17, 3 St., möbl. Zimmer preiswürdig zu vermieten. 5887
Sermannstraße 19, 1 St. r., schön möbl. Zimmer zu verm. 5820
Sermannstraße 20 ein freundl. möbl. Parterrezim. billig zu vm. 5820
Sermannstraße 28 ein gut möbl. Zimmer zu vermieten. 5424
Sirichgraben 10 erhalten reinliche Arbeiter billig Kost u. Logis. 5475
Sirichgraben 22, P., erb. ein j. Mann o. br. Mädch. sch. Logis. 5873
Sirichgraben 24 kann ein br. Mädchen g. Schlafstelle erhalten. 5743
Tahnsstraße 6, 1., möbl. Zimmer zu vermieten. 5544
Kaiser-Friedrich-Ring 14, Part., eine möbl. Manfarde zu vm. 5670
Kaiser-Friedrich-Ring 14 H. g., möbl. Part.-Z. an e. Herrn s. v. 5670
Kaylenstraße 10 Part.-Z., g. möbl., mit u. ohne Pension zu v. 5753
Karlstraße 2, Laden, möblierte Zimmer zu vermieten. 5488
Karlstraße 2, 1 St., gut möbl. Zimmer zu vermieten. 5789
Karlstraße 3, 1., großes fein möbl. Zimmer preisw. zu verm. 5855
Karlstraße 26, Wohn. Part., 1 möbl. Zim. a. e. Beamten zu vm. 5796
Karlstraße 40, 2 links, möbliertes Zimmer zu vermieten. 5782
Kirchgasse 19, 2 Etage, ein Salon mit Schlafzimmer, möbliert oder unmöbliert, zu vermieten. Näh. bei Krieg, im Laden. 5815
Kirchgasse 37, 2., neben dem Nonnenhof, ein möbl. Zim. zu vm. 3211
Kanagasse 43, 1 St., möbl. Zimmer zu vermieten. 5360
Lehrstraße 25, 1 Etage r., ein freundl. möbl. Zimmer zu verm. 2918
Louisenstraße 5 schöne Manfarde, möbliert oder unmöbl., s. vm. 5891
Louisenstr. 15, 1., Zimmer zu vermieten. 5880
Mainzerstraße 44, 1. ein mittelgr. möbl. Zimmer zu vermieten. 5880
Mauergasse 3/5 an anständige junge Leute zu verm. 5880
Mauergasse 35 zwei ineinandergehende gut möbl. Zimmer sof. zu vm. 5880
Mauergasse 35 erb. anständ. Arbeiter Logis. Näh. im Laden daselbst.
Nerostraße 3, 2 St., ist ein gut möbl. Zimmer zu vermieten. 5686
Nerostraße 28, Frontispiz, ein möbl. Zimmer zu vermieten. 5889
Nerostraße 42, 2 r., möbl. Zim. mit Pens. zum 1. Sept. zu vm. 5889
Nerostraße 42, 2 L., ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 5889
Nerostr. 46, 2 St., ein fr. möbl. Zimmer an eine Dame billigt zu vermieten.
Neugasse 22, Hths. 3 St., erhält ein anst. Arbeiter Kost und Logis.
Nicolassstraße 6 zwei schön möbl. Zimmer zu verm. 5090
Oranienstraße 2, 1 St., zwei freundlich möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, sofort zu vermieten. 5842
Oranienstr. 3, 1. nahe d. Rheinstr., möbl. Z. mit Pens. preisw. zu vm.
Oranienstraße 15, Hth., können zwei junge Leute vollst. Kost u. Logis per Woche 9 Mk. erhalten. 5708
Oranienstraße 25, Hth. 1 St. l., möbl. Zimmer a. gl. zu verm. 5541
Oranienstraße 27, Hth. 1., kann ein j. Mann Kost u. Logis erhalten.
Oranienstr. 48, Bel.-Et., Salon mit Balkon u. Schlafzimmer (möbl.) zu vermieten. 5413
Pagenstecherstraße 2 geräum. Part.-Zimmer 5695
 (freie Lage) a. ein. H. zu verm.
Platterstraße 8, 1 Et., ein großes, schön möbl. Zimmer zu vm. 5570
Querstraße 1 ist ein schönes Frontispiz-Zimmer möbl. zu vermieten. Näh. daselbst 2 St. rechts. 5748
Rheinstraße 55 gut möblierte Zimmer zu vermieten. 5794
Riechstraße 6, 1 Tr. l., zwei gut möbl. Zimmer an Herren zu verm. 5719
Röderstraße 16 ist ein schön möbl. Part.-Zimmer mit separatem Eingang zu vermieten. 5640
Röderberg 26, 1 St., erhält ein j. Mann bill. Kost u. Logis. 5898
Saalgasse 28, 2. ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. 5667
Schulberg 21, im 1. St. r., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 5746
Schulgasse 4, Hth. 2 St. l., erhalten Arbeiter Kost und Logis. 5785
Schwalbacherstraße 28, P., schön möbl. Wohn- und Schlafzimmer zu vermieten. 5887
Schwalbacherstraße 63, Hth. 2. einfach möbl. Zimmer zu verm. 5818
Schwalbacherstraße 65 einfach möbl. Zimmer zu vermieten. 5881
Sedanstraße 5, Part., findet ein j. Mann schönes Logis. 5844
Sedanstraße 6, Part., finden zwei reinliche Arbeiter Logis.
Sedanstraße 8 ist im Vorderb. 1 St. schön möbl. Zim. zu verm. 5682
 1. St., schön möbl. Zimmer b. zu verm., auf Wunsch ganze Pension.
Steingasse 1, auf Wunsch ganze Pension.
Eniststraße 25, 2. möbl. Wohn- u. Schlafz. zum 1. Sept. zu vm. 5653
 sind schön möblierte Zimmer zu vermieten. 5778
Tannusstraße 14 Zimmer mit separatem Eingang zu vermieten, mit Pension monatl. 50 Mk. 5878
Talramstraße 8, Part., ein möbl. Zimmer zu verm.
Talramstraße 12, 1 St. r., möbl. Zimmer zu vermieten. 5467

Webergasse 3, 2. möbliertes Zimmer zu vermieten. 5632
Webergasse 46, Cigarrent., möbl. W.-u. Schlafz. zu v. 5613
Webergasse 50, Neggerladen, ein gut möbl. Zimmer (auf Wunsch mit Glavierbenutzung) mit oder ohne Pension preisw. zu vermieten. 5884
Webergasse 50, Neggerl., erb. noch ein anst. Mann Kost u. Logis. 5897
Webergasse 54 ein besseres möbl. Zimmer zu vm. Näh. 2 St. r. 5509
Wellrichstraße 5, Hth. 1 St., Zimmer mit Kost zu verm. 5001
Wellrichstraße 11, 1 Et., ein zweifert. hübsch möbl. Zimmer bei stillen Leuten an besseren Herrn billig zu vermieten. 5146
Wellrichstraße 22, 1 r., freundlich möbl. Zimmer zu vermieten. 5788
Wellrichstraße 23, Part. 1., möbl. Zimmer zu vermieten. 5819
Wörthstraße 10 finden zwei anständ. Leute Kost und Logis. 5201
Zimmermannstraße 7, 2 St. l., eine möbl. Manfarde zu verm. 5774
Zimmermannstr. 10 1—2 gut möbl. Z. s. vm. Auf Wunsch Pension.
 Arbeiter erb. Schlafst. mit Kasse. Näh. Adlerstraße 21, Stb. 1 r. 5777
In einer schön gelegenen Villa, in der Nähe des Waldes, sind zwei freundlich eingerichtete Zimmer, Salon mit sehr gutem Piano, an einen älteren Herrn dauernd zu vermieten. Nähere Auskunft in der Immobilien-Agentur von Herrn J. Chr. Glücklich, Nerostraße 2.
 Ein schön möbliertes Zimmer mit separatem Eingang billig zu vermieten. Näh. Sedanstraße 11. 5882
 Bei alleinlebender Dame elegant möbliertes Salon mit Schlafzimmer sofort zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5409
Ein anständ. Herr erhält schön möbl. Zimmer mit separatem Eingang. Off. unter M. F. 672 an den Tagbl.-Verlag. 5525

Leere Zimmer, Manfarden, Kammern.

Adlerstraße 6 eine Manfarde zu vermieten. 5661
Adlerstraße 15 H. heizb. Stube zu vermieten. 5296
Adolphsdallee 41 zwei oder drei schöne gerade Frontispiz-Zimmer an eins. Dame od. Herrn zu verm. Näh. 1. Et. 5836
Albrechtstraße 8 ist ein Manfardzimmer auf gl. zu vm. N. Part. 5341
Albrechtstraße 33 eine sch. heizb. Manf. zu verm. Näh. Part. rechts. 4967
Albrechtstraße 42, 3 St. l., 2 Manfarden auf 1. Oct. zu verm. 5765
Alteisenstraße 15 n., 2. große heizbare Manf. eins. zu verm. 5765
Bücherstraße 6, Bdh. 3 St., ein schönes großes Zimmer zu verm.
Dohlemerstraße 37, 1. ein großes Zimmer oder Frontispizzimmer m. Cabinet an einzelne Person zu verm. Eing. bis 11 Uhr Vorm. 5468
Feidstraße 20, Hinterb. 1. Stod. ein einzelnes Zimmer auf 1. October zu vermieten. Preis 10 Mk. monatlich. 4989
Frauentstraße 22 ein großes leeres Zimmer mit Abfluß auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. Part. 5527
Friedrichstraße 47 zwei unmöbl. Zimmer (sep. Eingang) zu vermieten. Näh. daselbst 3. Etage links oder Kirchgasse 62, Schuhgeschäft. 5610
Geleisenstraße 25, 1. leeres Zimmer auf 1. Oct. zu verm. 5620
Gohstraße 20 zwei Zimmer auf gleich zu vermieten. 5871
Jahnstraße 25, Vorderb., schönes leeres Wohnzimmer, sep. Eingang, sofort oder auf 1. October zu vermieten. H. Lill. 5637
Jahnstraße 34 2 leere Manfarden zu vermieten. 6308
Kaiser-Friedrich-Ring 14 2—3 leere Zimmer im 1. Stod. an einen Herrn zu vermieten. 5288
Karlstraße 33 schöne heizbare Manfarde zu vermieten. 3976
Marktstr. 12 je ein freundliches Zimmer im Vorder- u. Hinterhaus zu vermieten.
Marktstraße 12, Bdh. 4 St., 1 sch. belles Zim. auf 1. Oct. zu verm. 5615
Marktstraße 17 zwei leere Zimmer zu verm. Näh. 1. St. 5615
Oranienstraße 17 ist ein schönes großes Zimmer im Seitenbau, passend für Möbel einzustellen, auf 1. Juli zu vermieten. 3946
Oranienstraße 54, Part., sind 2 schöne unmöblierte Zimmer u. Cabinet im Abfluß, mit Wasserleit. u. Closet, sehr geeignet für eins. Herrn oder Bärens, auf 1. October zu verm. Näh. Oranienstr. 54, P. 1. 8942
Riechstraße 6 schöne gr. Manfarde mit Keller auf sofortige zu vm. 2996
Röderstraße 20, Seitenb. Part., 2 Zimmer und Keller sofort oder später zu vermieten. 5284
Schachtstraße 11 ein sch. gr. Zimmer u. Keller auf gl. zu verm. 5149
Schulberg 19 find im 2. Stod. zwei leere ineinandergehende Zimmer mit freier Aussicht auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 5646
Schwalbacherstraße 30 zwei schräge Manfarden zu vermieten. 4948
Schwalbacherstr. 47, Part., 1 Manf. an eine einz. Pers. s. v. 5766
Schwalbacherstraße 53 eine schöne Manfarde an ruh. Pers. s. v. 5766
Schwalbacherstraße 71 ein Dachzimmer sofort zu vermieten.
Schwalbacherstraße 73, Bdh. 2. ein gr. Zimmer a. 1. Aug. s. v. 4283
Seibelgasse 8 zwei Manfarden zu vermieten. 4207
Stiftstraße 1 eine schöne große Manfarde zu vermieten. 5860
Stiftstraße 24, Hth., zwei heizbare Manfarden zu vermieten. 3979
Tannusstraße 14 sind 3 leere Zimmer zusammen zu vermieten. 5679
Talramstraße 31, Hth., ein schönes leeres Zimmer preiswürdig per 1. October zu vermieten. 5508
Wellstraße 7 zwei heizb. Manfarden an ruh. Leute zu verm. 4287
Wellrichstraße 22, 2 St. l., eine heizb. Manfarde zu vermieten. 3865
Wellrichstraße 46 schöne Manfarde zu vermieten. 4076
Zwei Zimmer, elegant, unmöbliert, per 1. October preiswerth zu vermieten. Näh. Al. Burgstraße 1, Porzellanladen. 5197
 Um gr. Bodenzimmer (Frontispiz) zum 1. October an einzelne ruhige Mieterin preiswerth zu verm. Anfr. Vorm. Rorichstraße 41, 2. 5883

Manfaden zum Möbel-Einstellen, sowie ein großes Souterrain als Magazin zu vermieten. Näb. Nicolaststraße 23, Part. 2253
 Vom 1. October cr. ab Manfaden zum Möbel-Einstellen zu vermieten; auch ein Baumstüd, 23 Ruthen groß, am Lobtenhof, 4. Gewann, zwischen Wilhelm Weimar und Elisabeth Kimmel, zu verpachten. Näb. Rheinstraße 58, Seitenbau. 5480
 Zwei große schöne Zimmer (Frontspitze), am Markt gelegen, für sofort an ruhige solide Leute zu vermieten. Näb. im Tagbl.-Verlag. 4585

Kemisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Wegstr. 2 (sch. Stall, Remise u. Kutschzimmer billig zu verm. 5062
Emserstraße 2, Part. r., zwei große Keller mit oder ohne Comptoir u. Backraum (Thor-jahrt) zum 1. October zu vermieten. 5035
 Weinfelder, a. f. a. Zweite geeignet, zu verm. Moritzstraße 89. 3963
 Moritzstraße 44 großer Weinfelder m. Zub. per 1. Oct. zu vm. 3963
 Cranienstraße 6 ist ein gr. Keller, geeignet für Weinlager, sofort zu vermieten. Näb. baselbst. 3181

Rheinstraße 23

zwei größere Weinfelder, eent. mit Koutor u. Lagerräumen, zu vm. 5229

Neubau Ecke Al. Schwalbacher- u. Mauritiusstraße

zu vermieten: 1 großer Weinfelder, ca. 60-70 St. haltend, mit Comptoir, evtl. Wohnung; 1 großer Laden, ca. 140 St. haltend, sehr geeignet für Möbelgeschäft oder Verfertigungsfabrik etc., sowie kleinere Läden; Stallung für zwei Pferde, mit Remise; mehrere Werkstätten mit Wohnungen. Näb. Konigsstraße 45, 2 L. 2685
 Drei große Weinfelder sofort zu vermieten. Näb. im Expeditionsbureau, Taunusbahnhof. 4913

(Fortsetzung f. 3. Beilage.)

Immobilien

Carl Specht, Wilhelmstraße 40,
 Fernsprech-Anschluß No. 150. Verkauf von Immobilien jeder Art. Vermietung von Villen, Wohnungen und Geschäftsfakalen. Kostenfreie Vermittlung. 9263

Immobilien zu verkaufen.

Ein Haus mit Colonialwaaren-, Holz- und Kohlenhandlung (sehr gute Lage), Thorfahrt, ca. 24 Ruthen Fläche, auch zu jedem anderen Betriebe geeignet, bei 12,000 Mk. Anzahlung zu verk. Näb. Tagbl.-Verl. 7218
 Sehr rentables Etagenhaus mit Doppelwohnungen, im südlichen Stadttheil, sofort preiswerth zu verkaufen. Offerten k. N. 11. 1069 an den Tagbl.-Verlag. 9143

Kleine Landhäuser

mit hübschen Gärten, zum Alleinbewohnen, mit je 6 bez. 8 hübschen Zimmern, gedeckten Balkons, Küche etc., an der neuen Straße zwischen Blatterstraße und Nerothal, gesundeste Lage, unmittelbar am Wald, directe Nordluftbrise, herrlicher Blick nach dem Neroberg, der Griechischen Kapelle, drei Minuten von Beausite und der Straßenbahn, solid und gut gebaut, sind preiswerth zu verkaufen. Näb. bei Sch. Wollmerscheidt, baselbst. 8544

Villa Sonnenbergerstraße 52,

enthält 7, resp. 9 schöne Zimmer und reichl. Zubehör, gr. (10 Mr. lang) Balkons, Garten etc., ist mit oder ohne Inventar zu verkaufen, auch zu vermieten. Näb. durch Fr. Gerhardt, Taunusstraße 25. 8568

Villa Weinbergstraße 1, der Neuzeit entsprechend, zu verk. Näb. Nerostraße 40. 7986

In schönster Lage

7160

kleine neue Villa

billig zu verkaufen. Näb. Adolphsallee 59, im Baubüro.

Villa im Nerothal, Langstraße 5, in der Nähe des Waldes und der Haltestelle der Dampfstraßenbahn, zu verkaufen. Näb. im Baubüro, Taunusstraße 49. 9566

Villa

Lessingstraße 14,

zwischen Mainzer und Victoriastraße, unweit des Augusta-Victoriabades, zu verkaufen. Näb. Victoriastr. 29, 1. 9559

Die vollständig renovirte Villa Nerobergstraße 7 zu verkaufen durch

J. Chr. Glücklich, Nerostraße 2. 9288

Zu verk. oder zu verm. Villa Rosenkrantz, Leberberg 10, mit gr. Garten. Näb. durch die Immo.-Agentur von J. Chr. Glücklich. 9287

Das J. B. Willms'sche Haus mit Garten, Emserstraße 5, ist Abtheilung halber preiswerth zu verkaufen durch J. Chr. Glücklich, Nerostraße 2. 9288

Sehr preiswerth zu verkaufen rentables solid geb. Haus im Westend, mit Stallung für 3 Pferde etc., eignet sich auch zu jedem Geschäft mit Werfstätte oder Engros-Geschäft. Näb. durch J. Chr. Glücklich. 9289

Wegen Sterbefall ist in Wiesbaden in guter

Lage ein Etagenhaus (Etagenhaus, 26 Zimmer u. Zubehör) mit Vor- und Hintergarten zum feldgerichtlichen Tage werthe zu verk. durch J. Chr. Glücklich, Nerostraße 2. 10171
 NB. Die Parterre-Wohnung kann frei gemacht werden. 10171
 Zu verk. reizende Villa mit Garten, vor Sonnenberg. Näb. durch J. Chr. Glücklich. 10172
 Zu verk. bei Wiesbaden schloßartige Wohnung mit 8 Morgen Park, sehr preisw., durch J. Chr. Glücklich. 10173
 Zu verk. wegen Sterbefall herrliche Villa mit gr. Garten, dicht am Rhein bei Diebrich. Näb. durch J. Chr. Glücklich, Nerostraße 2. 10174

Borzügliches Bauteil sehr billig zu verkaufen durch J. Chr. Glücklich. 10175

Zu verk. bei Wiesbaden flott gehendes Restaurant mit Saalbau wegen Krankheit des Besitzers (Haltestelle der Dampfstraßenbahn) durch J. Chr. Glücklich. 10176

Zu verkaufen oder zu vermieten gediegenes Geschäftshaus mit gr. Garten, Lager- raum, in Diebrich a. Rh., Rathhausstr. Näb. durch die Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich. 10177

Zu verkaufen Hotel zum Engl. Hof in Mainz, mit Inventar, durch J. Chr. Glücklich. 10185

Zu verk. Hotel-Restaurants, Cafés, Stüttgart, Borms, Mainz, Bad Homburg, hier, durch J. Chr. Glücklich. 10186

Zu verk. A. Villa bei Diebrich, mit Garten, sehr preiswerth, durch J. Chr. Glücklich. 10187

Zu verk. zwei Villen mit Garten, vorderes Dambachthal, sehr preisw., durch J. Chr. Glücklich. 10188

Zu verk. billig reizende Villa zwischen hier u. Sonnenberg, am Promenadenweg, durch J. Chr. Glücklich. 10189

Zu verk. Haus mit Wein- u. Bierwirtschaft in Mainz (ger. Anzahlung). Näb. durch J. Chr. Glücklich, Wiesbaden. 10190

Zu verk. Bauteil an der Sonnend. Chauffee, pro A. 300 M., durch J. Chr. Glücklich. 10191

Zu verk. herrliche Wohnung m. gr. Garten, Kapellenstr., durch J. Chr. Glücklich, Nerostraße 2. 10192

Zu verk. prachtvolle Wohnung Wilhelmshöhe. Alles Näb. durch J. Chr. Glücklich, Nerostraße 2. 10193

Zu verk. sehr schöne Villa Langstr. durch J. Chr. Glücklich, Nerostraße 2. 10194

Schönes Bauteil (Welltriviertel) sehr preisw. zu verkaufen durch J. Chr. Glücklich. 10195

Parfstr. prachtl. Haus, für Etagen-Wohnungen, Pension oder dgl. Anstalt, zu verk. durch J. Chr. Glücklich. 10200

Herrschafft. Villa, beste Lage, Sonnenbergerstr., mit Stallung, auch für Anstalt sehr geeignet, zu verk. d. J. Chr. Glücklich. 10201

Bad Schwalbach zu verk. Villa Adria, ferner zwei Fremdenpenth., ein Geschäftsh. m. Geschäft. J. Chr. Glücklich. 10202

Zu verk. prachtvolle Villa (vorderes Nerothal) mit Garten wegen Abreise. J. Chr. Glücklich. 10203

Zu verk. unter Kostenpreis schöne solide Villa Franz-Wstr. durch J. Chr. Glücklich. 10204

Zu verk. preisw. Haus mit Garten, mittlere Kapellenstr., Ausg. Dambachthal. J. Chr. Glücklich. 10205

Zu verk. schöne Villa mit Garten (vordere Sonnenbergerstr.) durch J. Chr. Glücklich. 10206

Für Industrie-Unter. Mühle mit gr. Wasserkr. u. 16 bis 17 Morgen Terrain, zwischen hier und Bad Schwalbach, für nur 15,000 M. J. Chr. Glücklich. 10207

Wegzugs halber ist die herrschaftliche Villa Nerobergstraße 10 zu verk. Näb. d. Friedr. Gerhardt, Taunusstraße 25. 7289

Die vollständig renovierte Villa

9011

No. 54

im schönsten Theile der Kapellenstraße ist zu verkaufen. J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstr. 26.

Landhaus, 6 Zimmer, Garten und Zubehör, zu verkaufen. Näb. Reubens 14. 8283

Villa-Verkauf.

Zu nächster Nähe und in Verbindung mit den Auranlagen ist eine Villa zum Alleinbewohnen Verhältnisse halber zu dem billigen Preise von 54,000 Mk. zu verkaufen und sofort zu beziehen. Näh. Philippbergstraße 8, Part. 8183

Villa für zwei Familien, neu, 12 Zimmer, feine Lage, äußerst billig zu verkaufen durch 10217

Friedr. Gerhardt, Taunusstraße 25.

Villa Mainzerstraße 22, zunächst der Rhein- und Wilhelmstraße, vollständig neu und elegant hergerichtet, mit großem Garten (ca. 50 Ruthen) und schönen schattigen Bäumen, zu verk. Eingek. 4-6 Uhr Nachm. 8373

Villa Danzstr. 8 (Nerothal), sehr comfort., mit schattigem, ca. 40 Ruth. gr., sehr schönem Fier- u. Obstgarten, herrliche staubfreie, ruh. Lage, nahe d. Walde u. der Dampfbahn, ist anderer Unternehm. halber sehr preisw. zu verk. od. zu vermieten. 7837

Begen Verlegung ist eine herrschaftliche Villa im Nerothal, best. aus 8 Zimmern und reichl. Zubehörs, preiswerth zu verkaufen durch F. Gerhardt, Taunusstraße 25. 7689

Wirtschafts-Verkauf!

Neuerbautes Haus mit sehr guter Restauration, vorzügl. Lage, gegenüber d. Regiments-Kaserne, Krankh. halber günstig zu verk. o. zu verpacht. N. Kirchgasse 32, Schuhh.

Al. Villa, im Fennelbach 6, zu verkaufen, auch zu vermieten. Näh. durch Friedr. Gerhardt, Taunusstraße 25. 10324

Haus mit Bäckerei

des Bäckermeisters Karl Napp in Dohheim ist zu verkaufen. Näheres daselbst.

Ein Grundstück in feiner Baulinie, theils als Garten angelegt, eingefriedigt, mit Wasser versehen und vielen Obstbäumen bepflanzt, preiswerth zu verkaufen. Offerten unter J. M. 251 an den Tagbl.-Verlag.

Geldverkehr

Capitalien zu verleihen.

Hypotheken Gelder zur ersten u. zweiten Stelle besorgt Meyer Sulzberger, Reugasse 3. 9057

Hypotheken-Capital, 60 % der feldgerichtlichen Lage, zu 3½-3¾ % auszuliehen durch M. Linz, Mauergerasse 12. 10001

Hypothekencapital zu 3¾ %, auch aufs Land, auszuliehen durch Gustav Walch, Franzplatz 4. 9765

Wer **Baueapital** sucht

Hypotheken neu aufnehmen oder in niedriger verzinsliche zur Erzielung von Zinsersparniss! umwandeln 10148

• • • **Privatgeld** auf ersten

oder zweiten Eintrag sucht oder zu placiren hat, versäume nicht kostenfreie Offerte zu verlangen, beziehend. einzureichen bei dem

Specialgeschäft für Hypotheken v. Hermann Friedrich,

Wiesbaden.

Bärenstrasse 3, 1. — Bezirks-Fernsprechanchl. No. 276. Vermittelte Summe des Jahres 1895: 15,000,000 Mark.

Capitalien sind zur zweiten Stelle zu 4½-4¾ % erhältlich. 9566

Näh. Wilhelmstraße 5, Erdgesch. 30-40,000, 50-60,000, 70-80,000 Mk. auf erste Hypothek, sowie 12, 15, 20, 25 und 30,000 Mk. auf zweite Hypothek auszuliehen durch M. Linz, Mauergerasse 12. 10002

9-12,000 Mk. als 2. Hypothek v. Selbstdarleihern zum 1. October à 4½ % auszuliehen. Fr. 10460

Offerten unter O. M. 212 an den Tagbl.-Verlag. 45-50,000 Mk. sind in g. Lage hier u. pr. erste Hypoth. am 1. Jan. 1897 gegen 3½ % auszuliehen. Offerten unter S. M. 259 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Capitalien zu leihen gesucht.

70,000 Mk. geg. 2. Hypoth. zu 4½ % auf ein gutes Geschäftsh. in bester Lage Wiesb. gef. (direct nach d. Landesb.). Gef. Off. unt. N. M. 255 an den Tagbl.-Verl. 10548

30,000 Mk. 1. Hypoth. zu 3¾ % per gleich oder später, 23,000 Mk. 2. Hypoth. zu 4½ % gef., 20,000 u. 6000 Mk. 2. Hypoth. zu 4½ % auszuliehen durch Friedr. Gerhardt, Taunusstraße 25. 10218

Auf La 2. Hypoth. 20-25,000 Mk. per 1. Oct. oder früher gef. Selbstdarl. — Vermittl. verb. — 9598

bei. Off. unter P. L. 350 postlagernd niederzul. 15,000 Mk. zur 2. Stelle von Selbstdarleihern auf 1. October d. J. zu leihen gesucht. Offerten u. K. F. 676 an den Tagbl.-Verl. 10269

25-27,000 Mk. auf sehr gute 2. Hypoth. zu 4½ % (nach d. Landesb.) zum Oct. od. auch etwas früher od. später gef., auf sehr rentabl. Geschäftsh. Gef. Off. unt. S. L. 232 an den Tagbl.-Verl. 10668

den Tagbl.-Verl.

den Tagbl.-Verl.

den Tagbl.-Verl.

den Tagbl.-Verl.

den Tagbl.-Verl.

den Tagbl.-Verl.

den Tagbl.-Verl.

den Tagbl.-Verl.

den Tagbl.-Verl.

den Tagbl.-Verl.

den Tagbl.-Verl.

den Tagbl.-Verl.

den Tagbl.-Verl.

den Tagbl.-Verl.

den Tagbl.-Verl.

den Tagbl.-Verl.

den Tagbl.-Verl.

den Tagbl.-Verl.

den Tagbl.-Verl.

den Tagbl.-Verl.

den Tagbl.-Verl.

den Tagbl.-Verl.

den Tagbl.-Verl.

den Tagbl.-Verl.

den Tagbl.-Verl.

den Tagbl.-Verl.

den Tagbl.-Verl.

den Tagbl.-Verl.

den Tagbl.-Verl.

den Tagbl.-Verl.

den Tagbl.-Verl.

den Tagbl.-Verl.

den Tagbl.-Verl.

den Tagbl.-Verl.

den Tagbl.-Verl.

Man abonniert

auf das

„Wiesbadener Tagblatt“

Organ für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden und Umgebung

mit 8 Freibeilagen, darunter die „Illustrirte Kinder-Zeitung“ täglich 2 mal (Morgens und Abends) erscheinend,

Bezugspreis 50 Pfg. monatlich,

im Verlag, Langgasse 27 in Wiesbaden,

in den 46 Ausgabestellen in Wiesbaden,

bei den Diverg-Expeditionen in den Nachbarorten,

bei allen kaiserlichen Post-Anstalten hier und auswärts.

Adelheidstraße 67 ist die 1. Etage, bestehend aus 4 Zimmern, 3 Mansarden nebst allem Zubehör und Garten, auf 1. Oct. zu verm. Eingek. von 11—1 und 4—5 Uhr. Näh. Helenestraße 10, 1. 4222

Adolphstraße 4 eine Parterre-Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf October zu vermieten. Näh. Rheinstraße 32, P. 5002

Albrechtstraße 4 Wohnung 1. St., 4 Zimmer, 1 Küche, 1 Mansarde u. Keller, auf 1. October zu verm. Zu erfragen im Laden. 5213

Albrechtstraße 24 ist der Parterre-Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebst allem Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. Näh. zu erfragen im 2. Stock daselbst. 4409

Albrechtstraße 36 eine Wohnung von 4 Zimmern billig zu verm. 4089

Bahnhofstraße 6, 4 Zimmer u. Zubeh., zu vm. 4091

Bertramstraße 7 4 Zimmer, Küche und Zubehör per 1. October zu vermieten. **Georg Birkel**, Maurermeister. 4537

Bertramstraße 16, 1. St., ist eine 6-Zimmer-Wohnung, 4 Zimmer, Küche, 1 Keller, 2 Mansarden u. Balkon, auf 1. October zu vermieten. Eingek. von 10—12 Uhr, Nachm. von 3—6 Uhr. Näh. daselbst und Gladen, sowie Dranienstraße 6, Part. 4045

Bismarckring 1, 3. Stock, reiz. Wohn. v. 4 Zimmern, Speisek., reichl. Zubeh., gleich od. später zu verm. Näh. Part. rechts. 3140

Ede Bismarckring u. Hermann-

straße (Neubau) sind Wohnungen von 4 Zimmern, Balkon, Bad nebst allem Zubehör, sowie Wohnungen von zwei Zim. auf 1. Oct. zu verm. Näh. Hermannstr. 13 bei **H. Fritz**. 5821

Bleichstraße 8, 2. Etage, 4—5 Zimmer, Küche und Zubeh., auf 1. October preiswerth zu vermieten. Näh. Part. 4846

In unserem neuen Hause **Dohheimerstraße 40** ist die 1. Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Badzimmer nebst geräumigem Zubeh., auf 1. October zu vermieten. 4844

Gebrüder Müller.

Elisabethenstraße 2,

1. St., Wohnung von 4 Zimmern und reichl. Zubeh. zum 1. October zu vermieten. Näh. daselbst, Part. rechts. 3979

Emserstraße 25 vier Zimmer, Küche und Speisekammer, Mitbenutzung des Gartens, zu vermieten. Preis 600 M. 5421

Emserstraße 42, 2. St., eine Wohn., 4 Zimmer, Badz., Balkon, zwei Keller, 2 Wau., Bleichpl., Trockenp., billig zu verm. 4951

Emserstraße 75 4 Zimmer, Küche u. zu vermieten. 5601

Franzstraße 3, Parterre, 4 Zimmer mit Zubeh. (Closset im Ab- schluss) per 1. October zu vermieten. Näh. daselbst oder Bahnhof- straße 16, Gladen. 5428

Geisbergstraße 10, 2. Stock, Wohnung von 4 Zimmern und Zubeh. zum 1. October oder früher zu vermieten. 4542

Gustav-Adolfstraße 3 ist eine schöne 1. Etage, bestehend aus 4 Zim., Küche, gedecktem Balkon, Garten, Souterrainraum mit Wasser und reichl. Zubeh., per 1. October zu vermieten. Preis 600—650 M. Näh. zu erfragen Gustav-Adolfstraße 1, 1. Et. r. 5338

Herderstr. 2, Part., 4 Zimmer, Küche, Bad und reichl. Zubeh. per 1. Juli billig zu vermieten. 4095

Näh. daselbst oder Kirchhofstraße 4, Laden. 4095

Herrngartenstraße 3 ist die 1. Etage von 4 Zimmern, Balkon und Zubeh., auf October zu vermieten. Eingek. von 11—12 Uhr. Näh. Herrngartenstraße 1, 3. 4290

Jahnstraße 13, 2. u. 3. Etage, 4 Zimmer, Balkon, Kohlenaufzug und Zubeh. auf 1. October zu verm. Näh. Part. 4455

Jahnstraße 21 eine Wohnung mit Balkon, 4 Zimmer u. reichl. Zubeh., auf sofort zu vermieten. Näh. daselbst, im Gladen. 4097

Jahnstraße 34, 3. Etage, Wohnung von 4 Zimmern und Zubeh. zu vermieten. Schöner Garten bei dem Hause. 5303

Kaiser-Friedrich-Ring 1, Ecke der Dohheimerstraße, sind elegante Wohnungen, 4 und 5 Zimmer, Bad, Balkon und Erker nebst Zubeh. auf October zu verm. Näh. daselbst u. Ellenbogengasse 5, Laden. 5158

Karlstraße 7, n. der Rheinstr., 1. Etage, 4 Zim., Küche u. Zubeh., Closset im Hinterh., 3. 1. Oct. zu verm. Näh. Part. 4871

Karlstraße 29, Part., eine Wohnung mit 4 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Zubeh. auf 1. October zu verm. Näh. Jahnstr. 3. 4419

Karlstraße 31, 1. Tr. b., nahe der Adelheidstraße, ist eine bequem eingerichtete Wohnung von 4 Zimmern und Zubeh. (Balkon) auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 4100

Karlstraße 39 ist eine Wohnung, 4 Zimmer u. Zubeh., auf 1. Oct. zu vm. N. Bbh. Pl. 8394

Karlstraße 39, 2. St., Wohnung, 4 Zimmer mit Balkon und Zubeh., auf 1. October zu vermieten. Näh. Bbh. Part. 4475

Kirchgasse 4 ist im 3. Stock eine 6-Zimmer-Wohnung (Sonnenseite) von 4 sehr ger. Zimmern sofort od. später zu vm. Näh. Part. im Gladen. 4103

Knausstraße 2 sind 2 Wohn. von je 4 Zimmern nebst Zubeh. auf sofort zu vermieten. 4103

Moritzstraße 9 Parterre-Wohnung von 4 Zimmern u. per 1. October zu vermieten. 5114

Moritzstraße 15, nahe der Adelheidstraße, 1. Etage, 4 Zimmer und Zubeh. (Balkon) per sofort zu verm. Näh. daselbst. 4107

Nicolastraße 30 1. Etage, 4 Zimmer mit Balkon, Badzimm. u. auf 1. October zu vermieten. Näh. Nicolastraße 32, Part. bei **Franz Fritz Beckel**. 5816

Moritzstraße 66, Part., 4 gr. Zimmer, Küche, eine Mansarde u. 3 v. Rbh. B. 4286

Dranienstraße 22 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Speisekammer nebst Zubeh. in der 3. Etage auf 1. October zu vermieten. Näh. bei **Stöppler** im Laden. 4363

Dranienstraße 49, 1. Et. ob. Part., 4 oder 5 Zimmer mit reichlichem Zubeh. zum 1. October zu vermieten. Näh. Part. 5586

Dranienstraße 52, 1. Etage, feines ruhiges Haus, kein Hinterhaus, 4 Zimmer, Küche und reichl. Zubeh., per 1. October cr. Näh. Part., im Laden. 5134

Dranienstraße 62 (Neubau), Bbh., Wohnungen v. 4 u. 5 Zimmern, Badzimm., im Mittelb. u. Hinterb. Wohn. v. 3, 2 u. 1 Z. u. Küche zu vermieten. Näh. Mittelb. Part. 4763

Philippstraße 20 schöne Wohnung, 4 Zimmer, Küche, Speisek., Garten, sehr billig gleich oder später zu verm. Näh. Part. 1. 4109

Philippstraße 23 ist die 1. Etage, bestehend aus 4 Zimmern, abgeschlossener Balkon, nebst Zubeh., auf 1. October zu verm. 4493

Philippstraße 41, 1. Et., Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubeh., auf sofort zu vermieten. 4110

Rheinstraße 37, 1. oder 2. Etage, 4 Zimmer, Balkon u. Zubeh. auf gleich oder später zu verm. Näh. 2. Et. rechts. 4656

Rheinstraße 91 Wohnung, 4 große Zimmer, Küche und Zubeh., zu 450 M., sowie eine Front-Wohnung billigst an ruhige Leute zu verm. Näh. Part. 3408

Schwarzhofstraße 6, Neubau, Höhenlage, herrschaftliche Wohn. von 4 u. 5 Zimmern, Küche, Speisek., Badzimm., Gasleitung, großer Balkon nebst reichl. Zubeh. zum 1. October zu vermieten. Näh. daselbst oder Riehlstraße 10, Parterre. 5534

Schlichterstraße 16 ist eine Wohnung von 4 Zimmern und allem Zubeh. auf 1. October zu vermieten. 2693

Schulberg 19 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 gr. Zim. u. reichl. Zubeh., auf October zu vermieten. Näh. Part. 3784

Tannstraße 49, 3 Tr. b., eine Wohnung von 4 Zimmern u. Zubeh. auf 1. October zu vermieten. 4294

Walzmühlstraße 30 bei **Müller** eine Wohnung, 4 Zimmer mit Balkon und Zubeh., auf October zu vermieten. 5365

Walramstraße 19 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zubeh. auf gleich oder später zu vermieten. 5105

Walramstraße 21, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubeh. auf 1. Oct. 3 v. 4611

Webergasse 21 Wohnung von 4 Zimmern, 1 Kasten und 2 Mansarden zu vermieten. Näh. bei **Benedict Straus**, Emserstraße 6, 3183

Westendstraße eine schöne Parterre-Wohnung, 4 große Zimmer, Balkon u., sowie im 3. Obergeschoß 4 Zimmer, Balkon u. auf 1. October zu vermieten. Näh. Westendstraße 24, 1. 4711

Ede Westend u. Noontstraße, Neubau, ist eine Wohnung von 4 Zimmern mit Zubeh. zu verm. Näh. daselbst 1. St. 4112

Wörthstraße 3, an der Rheinstraße, ist kein Hinterh., die 1. Etage, 4 Zimmer, Küche, 2 Keller, Mansarde, Closset im Ab schluss, per 1. Oct. an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Part. 4408

Wörthstraße 13, nahe der Rheinstraße, schöne Wohnung, 4 Zim., Küche und Zubeh., zu verm. 4113

Wohnungen von 3 Zimmern.

Adlerstraße 17 drei Zim., Küche (Glasabschl.) u. Zub. R. 2 St. 5119

Adolphgasse 57 Hochparterre und Souterrain, 3—5 Zimmer, per 1. October zu vermieten. Näh. im Baubüro nebenan. 3157

Adolphstraße 5, 1. St., 3 Zim., Wohn. von 3 sehr schön. Zimmern, Küche u. Zubeh. auf sofort oder 1. Oct. zu verm. Näh. das. Nachm. 4958

Albrechtstraße 6 eine abgeschlossene Wohnung im Hinterhaus von drei Zimmern u. Zubeh., mit oder ohne Werkstätte, zum 1. Oct. zu u. 4393

Albrechtstraße 8, 1. und 2. Etage, Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon, Küche und Zubeh. auf 1. October zu verm. Näh. Part. 4163

Bachmeyerstraße 3, Part., Wohnung, 3 Zim., Küche u. Zubeh., 3. Tr. u. 400 M. auf Oct. zu vm. Näh. das. od. Philippstraße 3. 5154

Bertramstraße 14 eine schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Mansarde nebst Zubeh., auf 1. October zu verm. Näh. daselbst Part. r. 3986

Bertramstraße 18 sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, reichl. Zubeh., auf 1. Oct. zu verm. Kein Hth. u. kein Gegenüber. 5739

Bierstädter Höhe 12 Wohnung von 3 Zimmern und Küche, sowie Garten, auf 1. October zu vermieten. Anzulegen v. 9—4 Uhr. 4394

Bleichstraße 9 sind 3 Zimmer, Küche und Zubeh. auf 1. October zu vermieten. Näh. Moritzstraße 29, 2. St. 5540

Bleichstraße 14, 3. St., Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubeh. sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 4117

Bleichstraße 23 eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Mansarde u. Zubeh. auf 1. October zu vermieten. 5345

Bleichstraße 26, 1. Stock, schöne Wohnung, 3 Zimmer nebst Zubeh., zu vermieten. Näh. Parterre. 5347

Blücherstraße 7, Bbh. 3 St., 3 Zimmer, Küche, Balkon, Closset b. Ab schluss, per 1. October zu vermieten. 4118

Blücherstraße 9, Bbh., 1. Etage-Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Speisekammer u. Zubeh. zu vermieten. 4119

Blücherstraße 12, Bbh. u. Mittelb. (Neubau), Wohnungen von 3 Zim., Küche u. Zubeh. zu vermieten. Näh. Blücherstraße 10, P. 4120

Blücherstraße 14 ist eine Wohnung im Vorderh., 3 Z., Küche und Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. Part. 4444
Blücherstraße 16, Hds. 2 St., Wohnung von 3 Zimmern u. Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 4406
Dohheimerstraße 17 Dachlogis, 3 Stuben mit Küche, zu verm. 5281
Dohheimerstraße 18 ist eine freundl. Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. auf 1. October zu vermieten. Näh. Hth. Part. 4122
Dohheimerstraße 26 sind Wohnungen mit 3 u. 4 Zimmern, Küche und Manfarge per 1. October zu verm. Näh. Mittelbau Part. 4353

In unserem neuen Hause **Dohheimerstraße 42** ist die Bel-Etage, bestehend aus 3 Zimmern nebst reichlichem Zubehör, Bezugs halber auf 1. Oct. zu vermieten. **Gebr. Müller.** 4123

Dohheimerstraße 46a, Neubau, sind elegante Wohnungen v. 3 Zim. und 4 Zim. mit Badecabinet u. reichlichem Zubehör per 1. October oder früher zu vermieten. Näh. Part. bei **Jacob Walther.** 4348
Dohheimerstraße 54 ist eine Wohnung (1. Etage) von 3 Zimmern, Küche und Zubehör per sofort oder später zu vermieten. 4125
Dohheimerstraße 60 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör, nebst Stall u. Scheune zu verm. R. Dohheimerstr. 54. 5118
Elisabethenstraße 14 Frontispiz-Wohnung, 3 gerade Zimmer, Küche, Glasabfchl., zum 1. October. Angesehen von 10-12 und 3-5 Uhr durch den Hauseigentümer, Parterre. 5032
Ellenbogengasse 3 Manfarge-Wohnung, 3 Zim., Küche (Abfchl.). 5354
Emserstraße 75 3 Zimmer, Küche u. zu vermieten. 5602
Feldstraße 22 eine Wohnung, 3 Zimmer und Küche, separates Cloiset (Wt. 300), per 1. October zu vermieten. 5634
Frankenstraße 13 Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör, im Hinterh., auf 1. October zu vermieten. 4432
Frankenstraße 15 drei Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 4509
Friedrichstraße 14, Hth., ist eine schöne Wohnung von 3 gr. Zimmern nebst Zubehör zu verm. 4161
Friedrichstraße 19, vis-à-vis d. Vorsteh.-H., 1 Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. October oder früher. 5691

Friedrichstraße 36

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Bade-Einrichtung, sehr elegant, per 1. October zu vermieten. 4187

Friedrichstraße 41, Hth., eine freundl. Wohnung von 3 Zim. u. Küche an stille Leute ohne Kinder zu verm. R. i. Geschäftslokal Part. 4190
Goldgasse 9, Hth. 2 St., Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör zu vermieten. **H. Kneipp.** 4747

24. Grabenstraße 24

eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche per October zu vermieten. Näh. **Webergasse 25.** 4888
Grabenstraße 28 Wohnung, 3 Zim. mit Glasabfchl., zu verm. 4865
Gustav-Adolfstraße 3 sind schöne Wohnungen, bestehend aus drei großen Zimmern, Balkon u. i. reichliches Zubehör, im Preise von 420-450 M., sof. od. später zu verm. Näh. Gustav-Adolfstr. 3. 4131
Harlingstraße 6 sind sofort oder später 3 Wohnungen (Part. 1. und 2. St.), jede mit 3 Zimmern, Küche und Zubehör, Glasabfchl. und electrische Schellen, zu vermieten. Auch kann zu einer Wohnung der Hausgarten abgegeben werden. Näh. Balkmühlstraße 15. 5336
Heinenstraße 14 eine Wohnung im Mittelbau, 3 Zimmer, Küche, mit Glasabfchl., ferner eine Werkstätte, zusammen oder getheilt, auf gleich oder 1. October zu vermieten. 4982
Heinenstraße 15, Hth. Part., 3 Zimmer und Zubehör zu vermieten. Näh. bei **Widion** im Kohlenmagazin im Hofe daselbst. 4894

Helenenstraße 18

drei große freundliche Zimmer mit Zubehör, Vorderhaus 1 Tr., sofort oder auch später zu vermieten. Näh. Part. 3147
Helenenstraße 21 Parterre-Wohnung, 3 Zimmer u. Näh. 1. St. 4518
Helmundstraße 6, Hth., eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller zum 1. Oct. an ruh. Leute zu verm. Näh. Hth. 1 St. 5672
Helmundstraße 18, Vorderh. Part., 3 Zimmer nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Hth. 1. 4467
Helmundstraße 25 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Manfarge u. auf 1. Oct. zu verm. Näh. bei Herrn **Wardt** im Seitenb. F 288
Hermannstraße 13, 3, 3 Z. u. Küche auf gl. o. sp. zu v. R. 4135
Hermannstraße 18 Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst bei **Bernh. Helmsen.** 5702
Hermannstraße 20 ist eine französische Dachwohnung, 3 Zimmer, Küche, 1 Manfarge, 2 Keller, auf 1. Oct. zu verm. Näh. 1 St. rechts. 4360

Hermannstraße 28,

Hth. 2. St., 3 Zimmer, Küche, 2 Keller m. Zubehör preiswürdig zu vermieten. 5184
Herrngartenstraße 3 ist die Parterre-Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf October zu vermieten. Näh. Herrngartenstr. 1, 3. Et. 3734
Herrnhilfstraße 5 eine Parterre-Wohnung von 3 Zimm. u. Keller, sofort zu vermieten. 4138

Hirschgraben 26 Bohn., 3 Zimmer, Küche und Keller zu vermieten. Näh. im Laden bei **Weppner.** 5278
Jahnstraße 3, im Hinterbau, 1 Tr. hoch, 3 Zimmer, Küche, 1 Manfarge und Zubehör auf 1. October, auch früher, zu vermieten. 4418
Jahnstraße 6, 2. St., 3 Z., Küche u. Zubehör auf 1. Oct. zu verm. 5039
Jahnstraße 19 ist im 1. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör, per 1. October zu verm. Näh. Moritzstraße 7, Hth. Part. 5115
Jahnstraße 36, 3 St., schöne geräumige 3-Zimmerwohn. u. Zubehör, Cloiset im Abfchl., kein vis-à-vis, per 1. Oct. zu verm. R. Part. 5301
Jahnstraße 42, Hth., eine Wohnung von 3 Zim. u. K. und eine von 2 Zim. u. K. nebst Zubehör auf 1. September oder 1. October zu vermieten. Näh. Hinterh. 2 St. 5426
Jahnstraße 44, Hth., Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Keller, mit Abfchl., 1 St. b. für 310 M., auf gl. od. sp. zu verm. Näh. Vdrh. Part. 3197
Kaiser-Friedrich-Ring 12, 3 St., drei elegante Zimmer, Küche und alles Zubehör per 1. October billig zu verm. Näh. Parterre. 5381
Kaiser-Friedrich-Ring 17, Hth., 3 Zimmer u. Küche u. K. per 1. Jan. zu vermieten. 5647
Kaiser-Friedrich-Ring 20, 3 St., eine schöne Wohnung von 3 Zim., Balkon, Küche, Manfarge u. an ruhige Familie sofort o. später zu vermieten. Näh. Part. links. 4141

Kaiser-Friedrich-Ring 20

ist die nach der Adelsbairische belegene elegante Parterre-Wohnung von 3 schönen großen Zimmern, Badecabinet, Küche nebst Zubehör, großem Balkon, Vorgarten auf 1. October zu verm. Näh. Goethestr. 8, 4. 2990
Kapellenstraße 7 eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör sofort oder später an ruhige Leute zu verm. Näh. Seitenb. Part. 4142
Karlstraße 8 drei Zimmer u. Zubehör auf 1. Oct. Näh. Part. 1. 4257
Karlstraße 17, Hth., 3 Zimmer, Küche u. Zubehör zu verm. 5567
Karlstraße 26 eine Dachwohnung, 3 Zimmer, K., mit Abfchl., per 1. October zu verm. Näh. Vorderh. Part. 5435
Karlstraße 28 ist eine Dachwohnung, 3 Zimmer u. Zubehör, auf gleich oder später zu verm. Näh. im Vorderh. Part. 4143
Karlstraße 30 schöne Wohnung, 3 Zimmer und Küche, zu verm. 4144
Karlstraße 33 schöne Wohnung, 3 Zimmer mit Balkon und Zubehör, sofort oder später zu verm. 4145
Karlstr. 33 neues Hinterh., sch. Frontispizwohnung, 3 Zim., Küche (hinter Abfchl.), auf 1. October zu vermieten. 5439
Karlstraße 39 Dachwohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. Hth. Part. 5190
Kellerstraße 11, Gartenb., eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf October zu vermieten. Näh. **Nerostraße 25.** 5768
Kirchgasse 37, 2. St. sind 3 Zimmer, Küche und Zubehör zum 1. Oct. zu vermieten. Näh. 1. Stock. 4561
Lehrstraße 4 ist eine schöne Frontispiz-Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. im Glasabfchl., an ruhige Leute auf 1. October zu vermieten. Näh. bei **L. Schardt**, Heilmundstraße 23, 1. St. l. oder Taunusstraße 40, Möbellenb. 4278
Lehrstraße 35, Gde. der Röderstraße, 1. St., 3 Zimmer, Küche, Keller auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 4981
Louisenplatz 2 Bel-et., 3 od. 4 Zimmer, Küche u. Zubehör zu verm. Näh. **Webergasse 24.** 3805

Louisenstraße 33

eine abgeschlossene Frontispiz, 3 Zimmer mit Küche, per October an alleinstehende Dame zu vermieten. 4484
Mauergasse 7 drei Zimmer, Küche u. Zubehör zu vermieten. 5352

Mauergasse 10, 1. Etage, 3 Zimmer, Küche, Manfarge u. auf 1. October zu vermieten. 5419

Mauergasse 12 drei Zimmer, Küche, event. 2 Zimmer, Küche, Werkstätte im Souerrain, per October zu verm. Näh. 1 St. r. 5674
Rehberggasse 31 (Neubau) ist der ganze Stock, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, anderweitig zu verm. Näh. Grabenstr. 30, Laden. 5622
Richelsberg 6, Hth. 1 St., 3 Zimmer Küche u. Keller, auf 1. October zu vermieten. 5669
Moritzstraße 3 ist eine schöne Parterrewohnung, 3 Zimmer, Küche und Manfarge, auf 1. October zu vermieten. Näh. 1 St. h. 4248
Moritzstraße 43, Mittelb., 2 Wohnungen à 3 Zimmer nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 4691
Moritzstraße 47 ist im Mittelbau (1. St.) eine Wohnung v. 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherverschlag per 1. October zu vermieten. Näh. Mittelbau Part. 5637
Moritzstraße 64 3-4 Zimmer mit Balkon, Küche und Zubehör gleich oder auch auf 1. October zu vermieten. 3081
Nerostraße 11 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, im Seitenbau, auf gleich oder 1. October zu verm. Näh. 1 St. 3190
Nerostraße 20, 1. St., 3 Zimmer, Küche u. Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. im Schublade daselbst. 5461
Nerostraße 23, Hth. 2. Etage, Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Manfarge, auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. links. 4745
Nerostraße 32 ist auf 1. October eine Wohnung, besteh. aus 3 Zim. u. Küche, Part. und eine desgl. im 2. Stock zu vermieten. 4625
Nerostraße 34, Hth. 1. St., 1 Wohnung, 3 oder 4 Zimmer mit Zubehör, per October zu vermieten. 4488
Neugasse 3 freundliche Manfargewohnungen von 3 und 2 Zimmern mit Zubehör an ruhige Leute per sofort oder 1. October zu verm. 4970

Mengasse 4 ist eine Vorderhaus-Wohnung, enthaltend drei Zimmer, 1 Küche, Mansarden u. Zubehör, zu verm. Näh. daselbst 1. Et. bei **Hch. Weygandt Wwe.** 4850

Nicolassstraße 32 ist eine Souterrain-Wohnung von 3 Zimmern auf 1. October zu verm. Zu erfragen bei Frau **Fritz Beckel** daselbst Part. 4851

Crantenstraße 35, Mittelb., 3 Zimmer und Küche auf 1. October zu vermieten. Näh. Vorbergh. 1. Et. l. 4821

Crantenstraße 37, Gartenhaus, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst Bdh. l. 4902

Crantenstraße 40 3 Zimmer, Küche, Speisek., 2 Mansarden, 2 Keller auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst 1. Et. 4898

Crantenstraße 58, Hth., Wohn. von 3 Zimmern zu vermieten. 3882

Parkweg 4, **Gohpart.**, 3-4 Zim., Küche, Nebelzim. u. mit sch. Garten, a. l. Oct. zu verm. 4153

Philippbergstraße 8, Bel-Etage, eine Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon, Küche und Zubeh. auf 1. Oct. zu verm. Näh. Part. l. 5155

Philippbergstraße 23

Abreise halber eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Mansarde zum Preis von 380 Mk. auf gleich oder später zu vermieten. 5787

Philippbergstraße 35 ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit reichl. Zubehör auf 1. October er. zu verm. Näh. daselbst Part. links. 5515

Philippbergstraße 39 eine sch. gr. Wohnung (Sonnenseite), 3 Zimmer, Balkon, Küche, Keller, Mansarde, auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näh. Part. rechts. 4153

Rheinstraße 31, Bdh., 3 Zim. u. Cabinet u. a. 1. Oct. 3. vm. 5520

Platterstraße 12 ist eine Mansard-Wohnung von 3 Zimmern u. Küche, sowie eine von 2 Zimmern zu vermieten. 4469

Richtstraße 5 eine schöne Wohnung v. 3 Zimmern, Küche, Mansarde u. 2 Kellern auf 1. Oct. zu vm. Näh. Part. Anst. v. 9-12 Uhr. 3913

Richtstraße 7, Vorderhaus, schöne Wohnungen, 2. und 3. Etage, von je 3 Zimmern, Küche, Mansarde und 2 Kellern, auf 1. October zu vermieten. Näh. Hinterhaus 2. Et. links. 4652

Röderallee 4 eine schöne Wohnung, 1. Etod., 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör, auf October oder früher zu vermieten. 5066

Röderallee 16, 1. Etage, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu verm. 5870

Röderstraße 15, Eingang Römerberg 39, 3. Et., 3 Zimmer, Küche (Closset im Abbruch) per 1. Oct. ob. früher. Näh. 1. Et. rechts. 5701

Röderstraße 17 ist eine Wohnung im Vorderhaus, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. 4585

Röderstraße 29 bessere Wohnungen, 3 Zimmer 500 Mk., 2 Zimmer 400 und 300 Mk. zu verm. 5132

Römerberg 9/11 sind Wohnungen v. 3 Zimmern nebst Zubeh. sol. od. später zu vm. 4157

Römerberg 29, 2. Et., 3 Zimmer, Küche und Keller zum 1. October zu verm. Näh. daselbst b. Buchbindermeister **Otto Köhler**. 4824

Saalstraße 32, Hth. Part., 3 Zimmer, 1 Küche auf 1. Oct. zu vm. 4884

Schachtstraße 24, Neubau, sch. Wohnungen, 3 Zimmer nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Schachtstraße 26. 4507

Scharnhorststraße 2 Wohnung, 3 Zimmer u. Zubehör, kleines Gärtchen, per October zu vermieten. Näh. No. 4. Part. 5890

(Fortsetzung 1. 2. Beilage.)

Die geehrten Leser u. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Bestellungen, welche sie auf Grund von Anzeigen im „Wiesbadener Tagblatt“ machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

Ihr Glück.

(7. Fortsetzung.)

Roman von B. v. der Landen.

(Nachdruck verboten.)

Die Fürstin zeigt mit der Spitze des Sonnenschirms nach dem Wagen.

„Unser Sohn,“ sagt sie.

Die Bäuerin beugt sich, die Herrschaften zu erreichen, und alle gruppieren sich um den Wagen, in dem, in kostbare Stidereien gekleidet, eine rothseidene, mit Points garnirte Decke leicht übergeworfen, der kleine Millionenerbe ruht.

Er ist ein zartes, hübsches Kindchen mit niedriger Stirn, starken Brauen, wie sein Vater, und schwarzem Haar, und dadurch erscheint das Gesichtchen noch bleicher, an die schöne Mutter erinnert höchstens der kleine rothe Mund, — auch die Augen, die er jetzt aufschlägt, sind die des Fürsten.

Fürst Uragieff beugt sich herab und läßt die kostbaren Steine an seinen Ringen im Sonnenschein funkeln. Das Kind greift mit den dünnen Fingern darnach und lacht und lacht — Ippenbühl und Prinz Ufforoff stehen daneben und sagen ein paar alltägliche Phrasen über die Ähnlichkeit mit dem Vater und „wie vergnügt“ der Kleine sei, und der junge Graf streichelt ihm sogar mit den Fingerspitzen das Vöckchen und bemerkt, daß er ein „niedliches Mündchen“ hat. Lola fragt inzwischen die Bonne, wie das Kind geschlafen, ob ihm die Reise bekommen, und als man dann weitergeht, neigt auch sie sich über den Wagen und läßt es. —

* * *

In Lolas Boudoir waren die Jalousteen herabgelassen, und die Fürstin ruhte in einem Neglige von Spitzen mit blaßrosa Schleifen auf dem Divan. Sie hatte die Arme über dem Haupt verschränkt und blinzelte unter halb geschlossenen Wimpern zu dem reichgemalten Plafond empor. Sie denkt an Ippenbühl, an die Wiederbegegnung mit ihm, und es kommt ihr vor, als sei sie in diesen drei Jahren uralte geworden. Es scheint ihr, als habe sie die dreifache Zahl der Jahre gelebt, als die es in der That sind, und sie schaudert bei dem Gedanken, welch eine unendlich lange Reihe noch vor ihr liegt; Jahre, die genau so sein werden wie die vergangenen: ein Leben ohne eigentlichen Inhalt und ohne Thätigkeit, nur ein Genießen, ein Nichtstun — qualvoll, ermüdend an der Seite des alten, selbstsüchtigen Mannes. Und wenn sie sich fragt, ob sie ein anderes führen möchte, so mußte sie trotzdem mit „Nein“ antworten. Sie sagt sich, daß ihre Verbindung mit Uragieff ihr eine drückende Kette sei, aber sie hat eigentlich nie das brennende Verlangen, sie zu zerreißen. Und sie

weiß es ganz genau, sie würde es nicht thun, selbst wenn sie könnte, denn diese Verbindung bietet ihr Alles, was ihr von Kindheit an am begehrtesten und unentbehrlichsten erschienen.

Sie denkt an die anderen Frauen ihrer Kreise in Monaco — in Petersburg — in Paris — sie Alle führen genau dasselbe Leben — und doch anders. Sie entschädigen sich für die trostlose Debe ihrer Ehe durch — Lola mag den Gedanken nicht ausspinnen, er wibert sie an, und sie wirft den Kopf weiter hinten — über mit einer stolzen, abwehrenden Bewegung. So jung, so schön, so bewundert und von den Männern angebetet wie war, es fällt auch nicht ein Schatten auf sie als Gattin. Hätte sie den Fürsten Uragieff geliebt, sie hätte ihm nicht treuer sein, seine Ehre nicht höher halten können, als sie es thut.

„Ich werde ihn und mich nie compromittiren,“ hat sie sich gesagt und hat es bis jetzt gehalten. Die Frauen, die leichtfertig und frivol lebten und sich mit ihrem tiefen Gefühl entschuldigen wollten, sagten, sie „habe kein Herz“, die Männer nannten sie die „Eisblume“.

Lola ließ das Eine wie das Andere von sich gesagt sein, und im Grunde glaubte sie, die Frauen möchten wohl recht haben, denn sie hatte bis jetzt so wenig von ihrem Herzen gemerkt, daß sie in der That zu der Ueberzeugung kam, für die „Liebe“ gänzlich unempfindlich und unempfindlich zu sein, sie sehnste sich auch nicht einmal danach.

Der Eintritt ihres Gemahls entreizt sie ihren Träumereien. Sein Kommen ist ihr stets und so auch heute — unangenehm, sie weiß im Voraus, daß er etwas sagt, was sie ärgert oder sie mit ungerechten Vorwürfen überhäuft. Sie richtet sich aus ihrer bequemen Stellung auf, um ihm entgegen zu gehen.

„Laß Dich nicht stören,“ sagt er kurz, rückt einen Sessel heran und nimmt an ihrer Seite Platz. „Ich fühle mich sehr leidend,“ fährt er grämlich fort, „und will Dir nur mittheilen, daß ich keine großen Feste, Landparteen und solche Sachen mitmachen kann, daß dieselben also zu unterbleiben haben.“

„Wie Du wünschst,“ antwortet sie ruhig, seinen lauernden Blick nicht bemerkend. „Da die Mehrzahl unserer Gäste Herren sein werden, so können sie ja auch ohne uns reiten, rudern und Thontauben schießen — nur das Tennisspiel läme für mich und Thea in Betracht. Uebrigens wird Thea wenig genug mit diesen Arrangements einverstanden sein; sie rechnet darauf, sich hier zu amüsiren, und wenn Du Dich so leidend fühlst, wäre es am richtigsten, wir sähen überhaupt keine Gäste.“

„Ueberhaupt keine Gäste?“ So — damit mir jede Zerstreuung abgeschnitten ist. Du weißt, daß ein kleines Jett meine einzige Unterhaltung bildet, warum willst Du sie mir verkrüppeln? Nur, weil Du keine Lust hast, zurückzubleiben, wenn die Anderen ausfliegen.“

„Ich habe auch Pflichten meinen Gästen gegenüber, und ich kann allerdings nicht von allen Vergnügungen, die wir ihnen doch bieten müssen, mich zurückziehen.“

„Und die Pflichten gegen Deinen Gatten? — Sie kommen erst in zweiter Linie — häh! —“, lachte der Fürst hämisch. „Es war wohl eine große Thorheit von mir, diesen jungen Kriegsgott einzuladen.“

Die schöne junge Frau erhebt sich mit einer stolzen Bewegung, sie tritt von ihm fort an das Fenster und steht durch die feinen Spitzenvorhänge hinaus in den sonnenbeschienenen Park; Zorn und Empörung lodern in ihr empor, aber sie entgegnet nichts; hastig schreitet sie dann im Zimmer hin und her, ihr kostbares Gewand streift im Vorüberstreifen die Fußspitzen des Fürsten, der mit verkrüppelten Armen im Sessel lehnt. Seine Blicke folgen der schönen Gestalt und neben dem heißen Verlangen regt sich in ihm ein Gefühl wilder Eifersucht, wenn er an seine eigene Gebrechlichkeit denkt. Wie bald, wie rasch vielleicht ist sein Ziel erreicht und dann ist sie frei, frei, glücklich zu sein und glücklich zu machen. — Das Blut steigt ihm siedend heiß ins Gehirn. Glücklich! — Er zuckt die Achseln, eine Chimäre hat Weihen es einst genannt, so nennt er's auch. — Glück! — Wenn der Besitz eines Weibes glücklich machen könnte, er wär's oft gewesen in seinem Leben, aber der Besitz thut's nicht! — Sie ist ja auch kein durch das Gesetz, durch den Segen der Kirche ihm verbunden und trotzdem — er fühlt es, er weiß es — besteht keine Gemeinschaft zwischen ihnen — sie und er, sie Weib, sind nicht glücklich. Er wird darüber hinstirben und dann? —

In diesem Augenblick, wie Lola vor den Fürsten tritt, das Weib, das vielleicht noch finden kann, was ihm versagt bleibt — die Augen voll auf ihn gerichtet und ihn kalt fragend: „Was giebt Dir die Berechtigung zu so erniedrigender Verurtheilung?“ — da überkommt ihn eine teuflische Lust, sie zu kränken und ihr das Leben zu vergällen, zu verbittern, dies Leben, das ihr noch so viel bringen kann und ihm nur noch so kurz bemessen ist; ein cynisches Lächeln entstellt sein gelbes Antlitz und mit vieldeutigem Blick und vielseitigem Achselzucken sagt er: „Du bist ein Weib.“

Sie weicht einen Schritt zurück, alles Leben scheint aus ihrem Gesichte gewichen, ihre Züge sind erstarrt, die Augen, weit geöffnet, begegnen in regungslosem Blick den seinen — und das erfüllt ihn mit Triumph.

„Nun, sich mich nur nicht so entgeistert an,“ fuhr er mit überlegener Ruhe fort — „ja, das ist meine Ansicht über das vielgerühmte schöne und zarte Geschlecht! Du wirst nicht besser sein, wie die Andern, wenn der Richtige kommt.“

Ohne ein Wort der Entgegnung, ihn mit dem alten, hochmüthigen Blick messend, wandte sie ihm den Rücken. Ihr Busen wogte, tiefe Röthe färbte ihre Wangen höher — er hatte sie lange nicht so schön und begehrenswerth gefunden, seine Blicke folgten jeder ihrer Bewegungen. „Gieb mir Deinen Arm,“ sagte er, sich mühsam erhebend, als sie, ihn keiner Beachtung würdigend, wieder an das Fenster getreten. „Hörst Du nicht,“ kräht er verbittert, „gieb mir Deinen Arm, ich will hinüber gehen.“

Sie willfahrte seinem Wunsch, aber sie erschauerte bis ins Innerste bei der Berührung seiner knöchigen, wachsgelben Finger. An der Thür seines Zimmers wollte er ihre Hand küssen, mit einer stolzen Bewegung entzog sie ihm dieselbe, er griff nach ihr, sie wich heftig zur Seite. „Fürchtest Du Dich, cara mia?“ fragte er höhnisch.

„Fürchten?“

Sie mißt die gebrechliche Gestalt vom Scheitel bis zur Sohle, ein verächtliches Lächeln kräuselt ihre Lippen: „An meiner Person wirst Du Dich nicht vergreifen, dafür bürgt mir meine Stellung als Deine Gemahlin, und die gehässigen Verdächtigungen, womit Du meine Seele martern möchtest, gleiten unempfinden davon ab.“

„O — doch nicht so ganz, wie mir vorhin schien,“ erwidert er höhnisch und verdrängt zwischen den Thüren, die zu seinen Gemächern führen.

Langsam, jeder Schritt stolzes Selbstbewußtsein, das schwarzlockige Haupt erhoben, aber die Lippen fest aufeinander gepreßt und das Antlitz noch bleicher als sonst, so kehrt Lola in ihr Boudoir zurück, in der Mitte desselben bleibt sie stehen, streckt die schönen Arme aus den weit zurückfallenden Spitzenärmeln in die Höhe und ruft mit dem Ausdruck tiefinnerlicher Seelenqual:

„O, über dies Glend, über dies Leben!“ Sie ringt die Hände ineinander und sie macht eine Bewegung gegen das Fenster hin, als ob ihr ganzes Sein und Empfinden sie hinausdränge aus den vergoldeten Prachträumen, hinaus in Gottes freie lachende, grüne Natur, sie thut einen Schritt vorwärts und bleibt stehen —

Unter ihrem Fenster in der sommerlichen Mittagsgluth gingen zwei Gartenarbeiterinnen vorüber. Die Rücken gebeugt unter der Last von mit Reisig und Unkraut gefüllten Körben, die sonnenverbrannten Gesichter schwelgebend, verstaubt, die eine führte ein kleines, zerlumpt gekleidetes Mädchen an der Hand.

Die Fürstin zuckt zusammen, ihre Arme sinken langsam herab, sie wendete sich ins Zimmer zurück und seufzt, wie man über etwas Unabänderliches seufzt: sie mußte und sie würde weiterleben wie bisher, warum grübeln, warum rebelliren? Dort die Frauen aus dem Volk, die hatten Freiheit, die hatten „Familienglück“ und leuchteten dabei im Staube des Lebens weiter. — Auch an die Pastorin in Liebenwerder dachte sie, die an der Seite ihres Gatten, umringt von sieben schlachtpfaffen Sproßlingen, ihren Lebensweg pilgerte, der sich eigentlich nur auf Liebenwerder und dessen Umgegend beschränkte, und deren Hauptstationen die Klöster und die Kinderstube waren — Und all dies, was ihr so entsetzlich erschien, was so geisttödtend wirken mußte, all Dies sollte wirklich verschönt und verklärt werden einzig und allein durch das Gefühl der Liebe des Weibes zu dem Manne ihres Herzens? Dies Gefühl sollte wirklich im Stande sein, das Schwere leicht und das verlangte Opfer süß zu machen? Lola Uragieff zuckt die Achseln — sie glaubt nicht daran, sie konnte wenigstens ohne jene vielgerühmte und besungene Liebe leben, aber nicht ohne den Glanz, ohne den Reichtum, der sie umgab.

„Reichtum ist der Sonnenschein des Daseins,“ sagt sie halblaut, während sie ihrer Kammerfrau schelte, ihr ein laues Bad zu bereiten, „freilich, auch ewiger Sonnenschein ist langweilig, und so geht es mir, aber ohne diesen Sonnenschein muß das Leben unerträglich sein.“

Behaglich dehnte sie die geschmeidigen Glieder in dem duftenden Wasser der weiten Marmormanne, hüllte sich dann in ein Deshabillé von weicher indischer Seide und legte sich auf ihr Ruhebett; die Kammerfrau ließ die Vorhänge herab, und von einem sanften Halbdunkel umfungen, träumte sich die Fürstin bald in einen festen Schlaf. Um sechs Uhr war Diner, bis dahin hatten die Josen jede Störung von ihrer Gebieterin fern zu halten. —

Am nächsten Tage kamen die Werbens und mit ihnen die Komtessen Hüsterhaupt: siebzehn und achtzehn, sehr blond, glatt geschneitelt und tadellos erzogen. Die kleine Thea Heterfen hatte entschieden eine recht gute Wahl getroffen: einen reichen und sehr bequemen Mann, der eitel auf seine niedliche Frau, dabei nicht gar zu klug war. Er aß und trank gerne sehr gut, ritt und spielte mit Passion und hatte nichts dagegen, wenn Thea sich auf ihre Art amüsirte. Als diese neuen Gäste ankamen, waren Prinz Uffuroff und Graf Jppenbühl ausgeritten, und während Lola die Freundin auf ihr Zimmer begleitete, machte sie ihr von der Anwesenheit dieser beiden Hausgenossen Mittheilung. Thea saß, in einen eleganten Frisirmantel gehüllt, vor dem Spiegel und ließ sich das blonde Haar ordnen, während die Fürstin erzählte.

„Jppenbühl ist hier,“ rief sie mit etwas forcirtem Lachen, hinter dem sie eine leichte Verlegenheit zu verbergen suchte — „Jppenbühl, das ist ja reizend! — Wie merkwürdig, daß er mit nichts davon gesagt hat. Wir sind nämlich sehr „Bons camarades“ mit einander,“ setzte sie erklärend hinzu.

„Ihr wartet es ja immer,“ bemerkte Lola, ohne sonderlichen Werth auf Theas Vergnügen und auf diese Erklärung zu legen. „Verzeih, wenn ich Dich verlasse,“ fügte sie dann hinzu, „ich muß mich doch dieser unglücklichen Kinder annehmen, die mir die alte Gräfin ohne Weiteres oktroirt hat. So junge Mädchen sind wirklich recht störend, Jppenbühl hat recht.“

(Fortsetzung folgt.)

Allgemeine Renten-Anstalt

Gegründet 1833. zu Stuttgart. Reorganisiert 1855.

Lebens-, Renten- u. Kapitalversicherungs-Gesellschaft

auf Gegenseitigkeit,

unter Aufsicht der kgl. k. Staatsregierung.

Alle Gewinn kommt ausschließlich den Mitgliedern der Anstalt zu gut. (Stg. 150/3) F 119

Außerordentliche Reserven: ca. 42 Tausend Polizen.

Nähere Auskunft, Prospekte und Antragsformulare kostenfrei bei den

Vertretern: **Generalagentur Darmstadt:**

August Berbenich, Waldstraße 20, 1;

in Wiesbaden: **H. L. Bauer**, Al. Burgstraße 9; **Uffingen:**

Wih. Schweighöfer, Gerber- u. Wäfiger; **Sachsenburg:**

Jean Breiter, Restaurateur; **Weserburg:** **Carl Schlaudt**,

Schreinermeister; **Raffau:** **Chr. Kreussler** H., Glasermeister.

Mecklenburgische

Lebensversicherungs- und Spar-Bank

in Schwerin i. M.

Unter Staatseontrolle und ministerieller Aufsicht.
Gegr. 1853.

Zu Abschließen von Lebens-, Renten-, Militärdienst- u. Aussteuer-Versicherungen, sowie zur Ertheilung jeder Auskunft ist gerne bereit

Adolf Berg, Generalagent,

Gr. Burgstraße 12.

NB. Thätige Agenten gegen hohe Provisionen werden gesucht.

„Prudentia“

Schweiz. Spar- und Loos-Verein, Bern.

(Auf gesetzlicher Grundlage organisierte, im Handelsregister eingetragene und auf Gegenseitigkeit beruhende Genossenschaft.)

Nominalbetrag der bis jetzt ausgegebenen Antheilscheine **Frs. 293.100.—**

Monatsbeitrag: **Frs. 5.—** pro Antheilschein.

Eintritt kann jederzeit erfolgen.

F 484

➔ **Grosse Gewinnchance.** ➔

Statuten nebst Anmeldeformularen versendet auf Wunsch

Der Vorstand der „Prudentia“
in Bern (Schweiz).

Christliches Hospiz,

Rosenstrasse 4.

8629

Bäder im Hause.

Nebhühner, frisch

von der Jagd, off. geg. Nachr. Junge à M. 1.— bis M. 1.40.
Alte à 65—75 Pf. Ferner j. Gänse, Enten, Gänse, blutr.,
Nehbraten billigst.

Obermeyer, Trachenberg/Schl.

Sie werden es niemals lernen

ein älteres Kleidungsstück wie neu herzustellen, wenn Sie nicht **Geyer's Fleckwasser** dazu verwenden.
à Flasche 50 Pfennig zu haben bei Herrn **Chr. Ritzel Wwe.**, Säuerstraße 2, und allen besseren Drogen-, Colonialwaaren- und
Galanterie-Geschäften. (1896) F 468

Wiesbadener Loose.

Ziehung am 1. September.

Loose à 1 Mark, 11 Stück 10 Mark, so lange
Vorrath noch zu haben bei allen Loose-Verkäufern
und 10602

F. de Fallois, 10. Langgasse 10.

Die noch existirenden, beim Brande beschädigten

Damen- und Kinder-Corsetts

(nur gute Qualitäten) werden zu wiederholt herab-
gesetzten Preisen in den nächsten Tagen ausverkauft.

Laure Pörting, Corsetière,

Wilhelmstraße 16.

10584

Glacé-Handschuhe,

Damen-Handschuhe, 4-fach, in Leder u. Raupen-Nacht, M. 1.30,
Herren-Handschuhe, in Leder, M. 2.25. 10609

„Zun billigen Laden“, Webergasse 31.

Möbel- und Ausstattungs-Geschäft

von

Jean Meinecke,

Schwalbacherstraße 32, Ecke der Westrichstraße,
Eingang durch den Garten.

Große Auswahl in

Möbeln, Betten u. Spiegeln

in allen Preislagen.

Ganze Ausstattungen

zu äußerst billigen Preisen.

7419

Concurs Lauten.

Die zur Concursmasse des Spielwaarenhändlers **H. Lauten**,
Bärenstraße 2, gehörigen Spielwaaren werden zu
bedeutend herabgesetzten Preisen (30% unter
Einkaufspreis) ausverkauft. F 466

Der Ausverkauf dauert nur kurze Zeit.

Der gerichtlich bestellte Concursverwalter.

Kinderbetten 18 M., Patentstühle 3 M.

Matrassen 5 bis 60 M., compl. Möbel, neu, zu verkaufen.

Marktstraße 22, 1. Stock, neben „Gambinus“, bei **Lendle**.

Gerritzen's Korkenlager, Schillerplatz 3, Hof. 10818

Kohlen.

Zur Deckung des Herbst- und Winterbedarfs in Brennmaterialien ist gegenwärtig die geeignetste Zeit. Ich erlaube mir deshalb meine anerkannt vorzüglichen

Kohlen, Coaks, Brickets, Holz etc.

hiermit in empfehlende Erinnerung zu bringen. Bei Abnahme von mehreren Fuhrn oder ganzen Waggons (letzte auch an mehrere Teilnehmer) entsprechende Preisermäßigung. Ausführliche Preisverzeichnisse gern zu Diensten. 10464

Wilh. Teisen, Kohlenhandlung,

Louisenstraße 36, Ecke der Kirchgasse.

Ballapfel zu verkaufen Drudenstraße 1, 2 St.

Verschiedenes

Dankagung.

Der Wiesbadener Feuerwehr sage ich hiermit für ihr rasches und energisches Eingreifen bei dem gestrigen Brandunglück meinen innigsten Dank. 10609

Anpfermühle, den 26. August 1896.

Heinrich Werner.

Stottern,

Stammeln, Lispeln heilt gründl., besond. in nerv. Fällen, die Anstalt von

H. P. Scheer, Rheinstraße 79.

Honorar nach Heilung. Lehrbuch im Selbstverlag. Prosp. gratis.

Eingaben,

Gefühle, Reclamationen etc. befoht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 10144

Ein süddeutsches Möbel- u. Ausstattungs-Geschäft liefert an Offiziere, Beamte, Lehrer und Private unter günstigsten Zahlungsbedingungen Möbel etc. und werden Offerten unter T. N. 656 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 9039

Umzüge

werden billigst übernommen per Möbel- und Rollwagen. 9878

Alle Sorten Stühle werden billig gekocht, poliert und repariert. A. May, Stuhlmacher, Rautengasse 8. 9575

Seine Herren-

und Damen-Schneiderie bei billiger Berechnung. Nur durch

Ersparnis der hohen Bodenpreise möglich. Neues Lager in guter Herbstwaare aus deutschen u. engl. Fabriken, wasserdichte Loden. Gewissenhafte Herren bequeme Zahlungsbedingungen. J. Kiegl, Rautengasse 43, 1.

Empf. mich in allen vorl. Naharb. Costüme von 5 Mk. an, Hauskleider v. 2.50 Mk. an. Hochgelegantes Costüm fertige ich schon für 8 Mk. Bienen Modellschneiderin. Nur eine Anprobe. Heberne für meine Arbeit die weitgehendste Garantie. Elise Fütz, Hartingstraße 8, Pt.

Perfekte Schneiderin sucht Kunden in und außer dem Hause. Sedanstraße 4, Vert. 8878

Eine tüchtige Schneiderin empfiehlt sich in und außer dem Hause. Vertramstraße 8, Bobs. 1 St. 8878

Wäsche zum Sägen wird angenommen Hellmundstr. 18, 2. 9950

Gardinenpannerie und Feinwäscherei

Emserstrasse 25, Hth. 10096

Billigste und schnellste Bedienung.

Wäsche zum Waschen u. Sägen w. angen. Hellmundstr. 52, S. 2 Et.

Wäsche zum Waschen u. Sägen wird angenommen, gut und billig befoht. Au erfragen Lammstraße 41, 1. Et. 1

Wäsche für Hotels u. Herrschaften wird angenommen, schön, pünktlich und billig befoht. Au erfragen Lammstraße 41, 1. Et.

Wäsche zum Waschen und Sägen wird angenommen, schön, billig und pünktlich befoht. Näh. Reichstraße 22, 2 St. hoch.

Eine Wäscherei auf dem Lande übernimmt noch Herrschafts-Wäsche. Näh. Theodorstraße 2.

Junge Friseurin sucht einige Damen. Bahnhofstraße 20, Etb. 1.

Wer leiht einer Witwe, welche durch Krankheit zurückgekommen ist, 100 Mk. gegen monatliche Rückzahlung. Gefl. Offerten unter W. N. 263 an den Tagbl.-Verlag.

Fremden-Verzeichniss vom 27. August 1896.

Adler.	Loewe, Dr.	Wien	Hotel Block.	Englischer Hof.	Europäischer Hof.
Huf, Geh. Justizrath.	Blumenfeld, Dr. med.	Falkenstein	Froebel, Fabr. Lichtenberg	Syring, Kfm.	Mankiewicz, Ass., Dr., n.
Limburg			Tosniski, m. Bed.	Fräkel, Rent., m. Fam.	Poser
Mögen, m. Fr.	Hotel Aegir.		Hahn, Dr., m. Kind.	New-York	Lehnen, Kfm.
Klöfer.	Hartung, Opernsäng.	Luzern		New-York	Süchteln
Schauenberg, Fr., Rent.	Erdmann, Capellmeister, m.		Schwärzer Bock.		Haller, Fr.
	Fam.	Hamburg	Bötzow, Fr.	Cooper, Fr., Rent., m. K.	Gottschalk, Fr. Schweinfurt
Heynen, Rent.	Alteesaal.		van Dorp, Kfm.	Ratzeburg, Kfm. Copenhagen	Wegener, Kfm.
Gans.	Raitz v. Frents, Freifrau,		Kiefer, Rent.	Eisenbahn-Hotel.	Grüner Wald.
Thomann.	m. Bed.	Hattenheim	Franko, Brauerei-Director,	Schreiber, Kfm. Petersburg	Heck, Kfm.
Kitt, Fr.	Egide.	Lübben	m. Fr.	König, m. Fr.	Nispel, m. Fr.
Oehlert.	Rüde, Kfm.	Lübben	Fleischhauer, Amtsg.-R.	Burger, Rechtsanw., m. Fr.	Heppen, Director.
Huyssing, m. Fr.	v. Antipoff, Dr. Petersburg		Gotha	Rieseler, Kfm., m. Fr. u.	Rother, Director.
Joskett, 2 Fr.	Staats-Evers, Fr. Holland		Ramsthaler.	Schwägerin.	Heifrich, Director.
Capelle, Prof.	Bahnhof-Hotel.		Bonsack.	Gener, Brauereibes., m. Fr.	Unger, Director.
Selbach, Ger.-Referendar.	Wolrab.	Alsfeld	Pfeiffer, Fr.	Dessau	Schultheis, Gymn.-Lehrer.
Fischer, Buchh.	Krause.	Alsfeld	Pfeiffer, Fr.	Dasselndorf	Reidberg
Bauer.	Leut, Kfm.	Barmen		Wilhelmy, m. Fr.	Wohlert, Kfm.
Rischmüller, m. Fam.	Ruhs, Secretär, m. Fr.		Zwei Bücke.	Erkens, Kfm.	Beckers, Kfm.
			Bleser.	Hack, Kfm.	Weber, Bauunter.
			Uffrecht, Fbkb.	Wenner.	Dils.
			Neuhaldensleben	Schwane, Dir.	Hergershausen, Kfm.
			Goldener Brunnen.	Longuet, m. Fr.	Vittel
			Wolf, Fr., Rent.	Jendaal, Kfm., m. Fr.	Brühlmann, Fr., m. T. Bern
			Kaiserslautern	Opp, Landger.-Secretär.	Engel, Kfm.
			Cölnischer Hof.		Wilborn, Kfm.
			Weinreis.		Huber, Fabr.
			Frörath.		Reinhard.
			Horstmann.		Eichhorn, Kfm.
			Flohr.		Bonenkamp, Kfm.
			Müller.		Hotel zum Mahn.
			Dietesmühle.		Zapi, m. Fr.
			van Sertermeer-Vos, Lieut.,		Lippold.
			m. Fr.		Ulmer.
			Engel.		Martin.
			v. Heym, Fr.		Kasior.
			Voit, Fr.		Sutman.
			Müller, Kfm.		Hotel Hoppel.
			Monningen, Kfm.		Warkofs, m. Fr.
			Berninghausen, Kfm.		Möbus.
			Stöckmann, Kfm.		Hai, m. Fam.
					Baumgürtel, Baumeister, m.
					Plauen

Justi, Dr. Idstein
Loos, Giessen
Loepke, m. Schw. Dortmund
Wiener, m. Fr. München
Ertel, m. Schw. München
Hotel Hohenzollern.
Stor Numa, Dr., m. Fam. Gravenhage

Vier Jahreszeiten.
Bruckmann, Dir. Blankenese
Low, Rent. Charlottenburg
Henze, Dir. Charlottenburg
Bartsch, Kfm. Görlitz
Hebel, Kfm. Herzfeld
Sigogue, Prof. Brüssel
Cunningham, 2 Frn., Rent. Brüssel
Cunningham, Fr., Rent. London

Bezelinski, Rechtsanw. Pilsken
Sünmer, Director. Culmbach
Page, Rent., m. Fam. Boston
Latsch, Rent., m. Fr. Görlitz
Devolder, Fr., Rent. Brüssel
Vauhamme, Fr., Rent. Brüssel
Duolder, Fr., Rent., m. T. Brüssel
Desmet, Fr., Rent. Brüssel
Gassette, 2 Frn., Rent. Chicago
Wheeler, Fr., Rent. Chicago
Neeks, Fr., Rent. Chicago
de Roguefeul, Rent. Labistour

Pension und Hotel Kaiserbad.
Schmidt, Heppenheim
Petersen, Ingen., m. Fr. Brake
Engelmann, Creuznach
Blanch, Kfm., m. Fr. Elmscheid
Willner, Kfm., m. Fr. London
Weissmann, Blankenese
v. Faure, Fr., m. T. Holland
Kopisch, Stadtrath. Breslau
Peters, Kfm. Breslau
Arnold, Kfm. Breslau
v. Hefteman, m. Fr. Holland

Kiefer, m. Fr. Berlin
Jarevi, Posen
Hotel Kaiserhof.
Levis, Fr. Havre
Antori, Grindisi
Lehmann, Fr., m. Jungfer. Berlin
Gutmann, m. Fam. Ems

Hotel Harpfen.
Reeser, Kfm., m. Fr. Holland
Weitershausen, Not., m. Fr. Alleyheny
Lotz, Fr., Alleyheny
Frenzel, Lehrer. Wustegiersdorf
Nowinsky, Hauptlehrer. Laurabütte

Goldene Kette.
Gräbner, Dresden
v. Eickmann, Eisenb.-Secr. Breslau
Müller, Fr. Heinrichsau
Goldene Krone.
Fischinger, Kfm., m. Fr. Säckingen
Baldinger, m. Fr. Säckingen

Schreyer, Kgl. Sächs. Oberförster. Pöhle
Redel, Fr. Warschau
Wolf, Kfm. Auerbach
Betzler, Kfm. Auerbach
Brock, Secretär. Schmalkalden
Hoffmann, Director. Schmalkalden

Weisse Lilien.
Heess, Offstein
Holland, Marburg
Francke, Pfarrer. Zwickau
Kasbach, Kfm. Bonn

Hotel Minerva.
Haase, Stadtr., m. Fr. Gera
du Chaffault, m. Fr. Paris
Nassauer Hof.
Jasper, m. Fam. Dresden
Cock, Leiden
Jenison, Fr., Gräfin. Heidelberg

Hotel National.
Voss, Fr. Birnbaum
Erlor, Director. Lobstädt
Horn, Hassloch
Steinhäuser, Bürgermeister. Friedberg
Landauer, Bank-Director. Gerobronn

Hug, m. Fr. Bahl
Benitz, Lüdingen
Rongen, Dortmund
Bernier, Kander
Schönert, m. Fr. Dresden
Fayer, Manchester
Kiley, Manchester

Hotel du Nord.
Kindor, Direct. Königsberg
Fischer, Freiburg
Bech, Fr., Rent. Stendal
Hemberger, Director. Karlsruhe
Krumel, Kriegsrath. Karlsruhe

Brecht, Direct. Karlsruhe
Kohlepp, Prof. Freiburg
Geyer, Stadtrath. Breslau
Ebstein, Metz
Mathes, Oppenheim
Drehsch, Bank-Director. Offenbach

Mugdam, Breslau
Thomas, Breslau
Ridder, Notar, Dr., m. Fr. Siegburg
Pysellmann, m. Fr. Utrecht
Luyters, Fr., m. Schwest. Rotterdam

Lösche, Altona
Thomas, Director. Alzey
Kittel, Coblenz
Klein, Offenbach
Sommer, Altona
Nonnenhof.

Schröder, Kfm. Hanau
Friedrich, Kfm. St. Goar
Altmann, Kfm., m. Fr. Berlin
Wiesner, Höchst
Schnei, Director, m. Fr. Waldenburg

Kambeitz, Kfm. Elberfeld
Korthaus, Kfm. Limburg
Horn, Kfm. Limburg
Hartering, Kfm., m. Fr. Wingeton
Engel, Director, m. Fr. Greifswald

Zeuner, Fr., m. Tocht. Heidelberg
Merchens, Kfm. Geilenkirchen
Dierichs, Kfm. Barmen
Pariser Hof.
Wolf, Buchdr.-Bes. Leipzig
Biss, Kfm., m. Fr. Lübeck

Pfälzer Hof.
Schröder, Dommitzsch
Deisenroth, m. Fr. Brüssel
Velten, Fr. Ludwigshafen
Wegner, Fr. Mannheim
Grab, Kfm. Solingen

Many, Kfm. Heitersberg
Fabry, Kfm. Geiselberg
Heffmann, Lehrer. Essen
Hennfahrt, Lehrer. Essen
Schulte, Kfm. Weltig
Zur guten Quelle.

Thormann, Gollma
Lapus, Fr., Rent. Bremen
Beits, Kfm. Bremen
Ruf, Kfm. Freudenheim
Jungt, Kfm. Haiger
Bentlinger, Kfm. Freudenheim

Kettig, Holzwinden
Klettig, Braunschweig
Schlag, m. Fr. Weislar
Beynen, Kfm. Stollberg
Rhein-Hotel.

Mayer, Rent. Michelbach
Stauffen, Dir. Frankfurt
Voigt, Archit. München
Saueressig, m. Schwest. u. Tocht. Amsterdam
Münch, Ingen. Ditz
v. d. Aleyrar, Fr., Bar., m. Sohn. Paris

Manter, Dr. jur., m. Fr. Leipzig
Montague Lower, Fr. Gouldsen
Wild, Fr., m. Schwest. London
v. Francois, Geh. Ob.-Reg.-Rath. Potsdam

Fuchs, Fabr. München
Ruetz, Cassel
Frhr. Nauenstein, m. Fr. Karlsruhe
Dipeveen, Rathsherr, m. Fr. Glukeween
Bauer, Cassel

Zausmer, Kfm. Bialystock
Kitter's Hotel garni und Pension.
Koch, Kfm. Birstein
Schien, Kfm. Birstein
Geist, Kfm. Birstein

Kraft, Birstein
Stein, Lehrer. Birstein
Danth, Lehrer. Birstein
Hammer, Birstein
Schlosser, Fr. Coblenz
Vollmer, Fr. Soest

Lerner, Bank-Dir., Dr. Kirchen
Roth, Bankdir. Eutlingen
Hoppe, Kfm. Chemnitz
Schurig, Revisor. Chemnitz
Rokohl, Kfm. Chemnitz

Triller, Kfm. Gräfenwiesbach
Lassen, Consul. Hamburg
Lassen, Kfm. Aalborg
Römerbad.
Schüller, Brauereibes. Beuthen

Danziger, Dr. med. Beuthen
Disse, Prof., Dr. Marburg
Suppkowitz, Kfm. Meiningen
Breusing, m. Fr. Coburg
Sturm, Lörrach

Mueller, Meiningen
Faust, Butzbach
Faust, Bad Nauheim
Faust, Fr. Butzbach
Weide, Fr., m. Tocht. Butzbach

Rose.
Hedrick, Ohio
Hirsch, Rent., m. Fr. Würzburg
Hirsch, Fr. Würzburg
Marsden, Fr. London

Marsden, Fr. London
Macdonnell, London
Drake, London
Goldenes Ross.
v. Mertens, Offiz. Hannover

Weisses Ross.
Heinicke, Kfm., m. Fr. Dresden
Glöckner, Fabr. Chemnitz
Jacobs, Fr. Coblenz
Durre, Gera
Schützenhof.

Dünweg, Weinhdr., m. Fr. Neumagen
Philipp, Fr. Berlin
Philipp, 2 Fr. Berlin
Wursche, Fr. Breslau
Kolb, m. Fr. Berlin
Hotel Schweinsberg.
Segess, Kfm. Königsberg
Fleischhauser, Kfm. Königsberg

Ehrhardt, Buchdr., Marburg
Greiff, Dr. Berlin
Schröder, Bürgermstr. Hellingenbeil
Wolf, Justizr. Marburg
Ratenmeier, Kfm. Lödenscheld

Weisser Schwan.
Senz, Bez.-Thierarzt. Tessen
Senft, Stadtschr., m. Fr. Röbel
Spiegel.
Hanke, Dir. Ohlau
Oettig, Rechtsanw. Breslau
Wicklow, Rendant. Frankfurt

Böttcher, Neustadt
Seydel, Dir. Neustadt
Fischer, Dir. Guben
Grand, Dir. Pforzheim
Henn, Hardheim
Hoffmann, m. Fr. Werdahl
Scheuter, Fr., m. Tocht. Düsseldorf

Tannhäuser.
Gembruch, Kfm. Gräfrath
Sopp, m. Fr. Elberfeld
Lieske, Kfm. Berlin
Hemmerle, Kfm. Frankfurt
Rosenberg, Kfm. Bad Homburg

Schmidt, Kfm. Bonn
Müller, m. Fr. Berlin
Erings, Kfm. Köln
Brückmann, Limburg
Arnold, Kfm. Magdeburg
Freiberg, Magdeburg
Gerhards, 3 Dam. Barmen

Braun, Fr. Barmen
Bender, Kirberg
Blitz, Fr., m. 2 Kindern. Forest Gäte
Kuncke, Kiel
Tausen-Hotel.

Wolf, Ingen., m. Fr. Köln
Krenyer, Calroede
Rothschild, Kfm., m. Fr. Hildesheim
Winkler, Oberstlieut., m. Fr. Trier
Flachow, Dir. Edenkoben
Schnabel, Fr., Rent., m. S. Essen

Reincher, Lt., m. Fr. Berlin
Pendele, Director. München
Maass, Oldenburg
Francois, Fabrikant, m. Fr. u. Bed. Lättich
Hahn, Kfm. Burg

Gutschmidt, Kfm. Magdeburg
Sollhe, Kfm. Trarbach
Quassowski, Justizrath. Gumbinnen
Scheu, Justizrath, m. Sohn. Insterburg
Folkerts, Ingen., m. Fr. Chemnitz

May, Schriftst. Heidelberg
Kraemer, Fabr. Saarbrücken
von Ardech, Fr., Rent., m. Sohn. Luxemburg
Bries, Kfm. Olmütz
Dragenberg, Rent., m. Fr. Berlin

Francois, Rent. Antwerpen
Wallenvieg, Rent. Antwerpen
Silberstein, Fr., Rent. Rumänien
Hotel Victoria.
Wolkonsky, Petersburg
Thorwart, Frankfurt

Günther, Stettin
Schwanitz, Geh. Justizrath. Ilmenau
Meyen, Hotelbes. Cammin
Sauer, Rechtsanw., Dr. jur. Berlin
Schmidt, Bankdirector. Heilbronn
Knox, Fr. London

Taylor, Fr. London
Kilman, Oberst, m. Tocht. Hainstadt
Callingham, London
Smith, London
von Gersdorff, Rittergutsbesitzer, m. Fr. Bauchwitz
Siebert, Bankdirect. Berlin
Mosses, Bankdirect. Berlin

Hotel Vogel.
Beckmann, Rent. Berlin
Musse, Elberfeld
Lotze, Elberfeld
Martin, Paris
Scherling, Hamburg
Eichholz, Tritzin
Werthner, Kfm. Köln
Hangenberg, Dr., m. Fr. Russelsheim

Vungh, Kfm. Dortmund
Postell, Kfm. Dresden
Langsdorf, Hotelbes. Bad Nauheim
Hotel Weiss.
Bierbaum, Prof., Dr. Carlsruhe
Winterhelt, Miltenberg
Zils, Rechtsanw., m. Fam. O.-Lahnstein
Tormin, Fr., m. Sohn. Detmold

Mancher, Kfm. Schw.-Gmünd
Legros, Redacteur. Brüssel
Rossel, Redacteur. Brüssel
Rodenbusch, Fr., m. Tocht. Wesel
Henckel, Fr., m. T. Wien
Göbel, Pfarrer. Oberndorf
Rerveiler, Oberndorf
Beckenkamp, Oberlehrer, Dr. Mülhausen
van Gelder, Horchheim
Holler, Weinbergbes., m. Tocht. Horchheim

Zauberhütte.
Müller, Rendant. Herborn
Osterloh, Rent. Herborn
Kraft, Director. Melsungen
Wagner, Director. Weislar
Fricke, Kyritz
Schulz, Gutbes., m. Fr. Nausteden
Förster, Kfm. Camburg
Rehm, Fabr. Biedenkopf
Schoof, Kfm., m. Fr. Osterwieck
Stalholm, Stud. Stendal

In Privathäusern:
Pension Continental.
de Fetsioff, Fr. Petersburg
de Sabaroff, Rent. Petersburg
Emserstrasse 19.
Benninghof, Bürgermstr., m. Fr. Mölsheim
Pension Margaretha.
Weindel, Dr. med. Würzburg
Sanchez, Fr. Paris
Park-Villa.
Heiwitz, Fr., m. 2 T. Warschau
Heiwitz, Stud. Warschau
Schanzer, Dr. jur. Warschau
Villa Rosenhain.
Raines, General. London
Raines, Lady. London
Evans, Oberst. London
Davis, Fr. London
Philipp, Fr., m. Tocht. Berlin
Villa Nizza.
v. Sedziak, Dr. med., m. Fr. Warschau
Privathotel Silvana.
Höttecke. Dresden
Dobkin, Kfm. Russland
Pension Villa Speranza.
Demnitz, Rent. Dresden
Buell, Rent. Rochester
Ray Buell, Fr. Rochester
Averell, Rent. Rochester
Hamilton, Fr. Rochester
Gould, Ent. New-York

SEIDEN-BAZAR S. MATHIAS,

Telephon 112.

36. Langgasse 36.

Schwarze Seidenstoffe enorm billig.

Für solides Tragen wird unbedingt garantirt.

10320

Die **Buchhandlung** von **Jurany & Hensel's Nachfolger (Hugo Habermann)** erlaubt sich hiermit ihren mit den besten und beliebtesten Zeitschriften versehenen **Journal-Beizeirkel** in empfehlende Erinnerung zu bringen.

10470

Der neueste Nachtragscatalog der **Leihbibliothek** (3 Sprachen) ist gratis erhältlich.

Fach - Ausstellung.**Gebrüder Wagemann, Weingrosshandlung,**empfehlen ihre in dem **Haupt-Restaurant** der **Fach-Ausstellung** zu habenden Weine:**No. 7a. 1893. Geisenheimer****à Mk. 2.— p. Fl.,****„ 23. 1889. Sommerbergerhöfer Auslese à „ 3.— „ „**

(aus dem Gräfl. Hatzfeldt'schen Gute)

und laden ihre hier anwesenden Geschäftsfreunde u. sonstige Interessenten zur Besichtigung ihrer Kellereien **Louisenstrasse 25** ergebenst ein.

9614

Trinken Sie Aha's Excelsior!

Feinster Kräuter-Extractiv-Liqueur.

Aerztlich empfohlen.

Aha's Excelsior mundet vorzüglich.

Aha's Excelsior bekommt vortrefflich.

Aha's Excelsior ist besser und billiger als Cognac.

In der Fach-Gewerbe-Ausstellung für Hotel-Wirtschaftswesen in Wiesbaden von hervor-
ragenden Autoritäten als ganz vorzüglich anerkannt.

Man verlange **Gratisproben** auf der **Ausstellung** in der **Haupthalle No. 37.**

Wiederverkaufsstellen werden vom 1. September an errichtet.

Billiger Bordeauxin **Original-Oxhoften.**

1 Oxhoft = 800—810 Flaschen.

Wegen gänzlicher Geschäfts-Aufgabe und
nöthiger rascher Räumung meiner Keller
offerire, so lange der Vorrath reicht, zu fol-
genden Ausnahmspreisen:

I. Sorte früher Mk. 220.—, jetzt Mk. 175.—.**II. Sorte früher Mk. 250.—, jetzt Mk. 200.—.****III. Sorte früher Mk. 285.—, jetzt Mk. 230.—.****Bordeaux-Weine**, in Flaschen abgelagert, offerire billigst.**Cognac per 12 Flaschen zu Mk. 30, 36 u. 48.**

Die Weine sind rein und von ersten Bordeaux-Häusern importirt.

Auf Wunsch werden die Weine in Flaschen gefüllt.

Alle hiesigen Aufträge liefere franco in den Keller.

9924

P. Wollweber, Weinhandlung,

28. Nicolastrasse 28, Wiesbaden.



TOKAJER STADTWAPPEN,
registrierte Schutzmarke
„Schlangenkreuz auf 3 Bergen“.

Der feinste und mildeste Cognac ist

TOKAJER COGNAC

mit dem obigen Tokajer Stadtwappen

aus der

Ersten Tokajer Cognac-Fabrik
in Tokaj.

Unter Controlle des hohen kön.
ung. Handels-Ministeriums.

Goldmedaillen: Paris, Bordeaux, Nizza, Haag, London,
Brüssel, Chicago, Wien, Berlin etc.

In Wiesbaden zu haben bei:

Hch. Eifert, Marktstr. 19.**P. Enders**, Schwalbacher-

strasse, Ecke Michelsberg.

Fr. Groll, Adolphsallee,

Gothestr. 1.

A. B. Linnenkohl, Ellen-

bogengasse.

Sig. Müller, Weberg. 3, II.**J. C. Meiper**, Kirchg. 52.**Chr. Meiper**, Webergasse 34.**Germania-Drogerie**,

Rheinstrasse 55.

Gg. Stamm, Delaspestr. 5.**J. W. Weber**, Moritzstr. 18.**Wilhelm Staudt**, Schwal-

bacherstrasse, vis-à-vis der

Infanterie-Kaserne.

In Biebrich:

J. Wolf, Hof-Apotheke.**A. Krupp**, Taunus-Drogerie.

In L.-Schwalbach:

M. von Nahmer, Adler-

Apotheke.

Aug. Bessier, Hoff.

Verantwortlich für die Redaction: B. Schulte vom Brühl; für den Anzeigenheil: J. B. J. Ebert, Beide in Wiesbaden.
Palatinsdruck- und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

4. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 401. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 28. August.

44. Jahrgang. 1896.

Griechenlands Gläubiger.

Unter den unglücklichen Besitzern der griechischen Staatspapiere herrscht eine recht wechselläufige Stimmung, die sich je nach dem Temperament und den augenblicklichen Chancen der griechischen Zahlungsfähigkeit bald in schmerzlichen Klagen, bald in erlittener Enttäuschung und in heftigen Anklagen gegen die deutsche Staatsregierung Luft macht. Der Schmerz der griechischen Staatsgläubiger — handelt es sich doch immer noch um Kapitalien von etwa 200 Millionen Mark — wird man begreifen und mitfühlen können, ohne sich jedoch ohne Weiteres jenen Anklagen anzuschließen.

Dass die griechische Regierung nicht zahlen will, liegt auf der Hand, dass sie absolut nicht zahlen könne, wird vielfach und nicht ganz ohne Grund bezweifelt. Die griechischen Staatsgläubiger verlangen jetzt von der deutschen Regierung, sie solle den griechischen Staat zahlungsfähiger machen. Unsere Regierung hat wiederholt versichert, dass sie nach dieser Richtung hin alle möglichen Schritte thun werde; es ist allerdings von solchen Schritten nicht viel bekannt geworden. Zu Beginn des Jahres 1893 hat sie einen Protest an die griechische Regierung gerichtet; dann war es drei Jahre lang von der Angelegenheit still, bis am 24. Februar d. J. der Staatssekretär Freiherr v. Marschall im Reichstag die Erklärung abgab, dass die Regierung nichts verabsäumen werde, um ein „billiges Abkommen“ zwischen der griechischen Regierung und ihren Gläubigern zu erzielen. Dieses Abkommen war bisher den Griechen „billig“, aber den Gläubigern nicht recht, und so erhoben diese jetzt, da von weiteren Schritten der Regierung nichts mehr verlautet, von Neuem ihre Stimme. Es hätte an sich gar nicht Wunder nehmen können, wenn die deutsche Regierung jetzt, wo Alles auf dem Balkan in wilder Bewegung und aufsteigend in völliger Auflösung begriffen ist, Bedenken trüge, die schon an sich genug komplizierte Lage durch ein scharfes Vorgehen gegen Griechenland noch verwirreter zu gestalten. Aber die „Nord. Allg. Ztg.“ hat ausdrücklich und anscheinend offiziös erklärt, dass die Regierung entschlossen sei, weitere Schritte gegen Griechenland zu übernehmen.

In welcher Form die Regierung sich dies vorstellen könne, gegen den den bankrotterenden griechischen Staat, wiewohl nicht mittelbar. Der Privatmann wird wegen seiner schließlichen oder betrügerischen Bankrotts ins Gefängnis oder Bußhaushaus gesteckt, gegen sein Vermögen wird die Exekution vollstreckt. Ein zahlungsunfähiger Staatsoberhaupt ist dagegen straflos, garnicht, Privatbesitzer nur in außerordentlich beschränkter Umfang vorantworlich zu machen. Denn wenn auch schon Beschlagnahmen fremden Staatseigentums zu Gunsten eines Staatsgläubigers erfolgt sind, so kann dies doch nur geschehen, soweit jenes Eigentum innerhalb des Machtbereichs der inländischen Gerichte sich befindet, und nur dann, wenn der Gegenstand jenem Staat, nicht aber jenen Gläubigern, als Privatgegenstand gehört. Dieser Fall kommt praktisch wohl höchst selten, im vorliegenden Falle jedenfalls garnicht in Betracht.

Ein derartiges Vorgehen ist es aber auch gar nicht, was die deutschen Gläubiger im Sinne haben; sie denken an Repressalien, an ein gewaltsames Vorgehen gegen den griechischen Staat. Anlässe hierzu sind nun allerdings schon den Desistern gemacht worden, wir erinnern nur an die Repressalien Englands gegen Griechenland in der Pacifico-Anglegenheit des Jahres 1850. Gegen verschiedene amerikanische Republiken ist die Anerkennung von vermögensrechtlichen Forderungen einzelner Untertanen schon wiederholt durch FlottenDemonstrationen durchgesetzt worden. An ein derartiges Vorgehen dürfte aber die deutsche Regierung

schwerlich denken und es werden sich doch wohl nicht Viele finden, die es ernsthaft empfehlen wollten. Bei der komplizierten internationalen Lage und bei der starken und zu jeder Zeit mit dem Ausbruch drohenden Gefahr der Mächte untereinander kann die deutsche Regierung an ein gewaltsames Vorgehen auf eigene Faust gegen Griechenland selbstverständlich garnicht denken. Denn wer wollte es dem deutschen Staat zumuten, daß er der doch nicht allzu ausschließlichen Aufgabe, den deutschen Gläubigern ihre Millionen wiederzugeben, zu Liebe die Gefahr eines europäischen Konflikts provozire?

Ein Vorgehen, wie es sich die griechischen Staatsgläubiger denken, ist selbstverständlich nur auf internationalem Wege, durch die Vermittlung aller oder doch wenigstens mehrerer Großmächte, zu erreichen. Ein derartiges Vorgehen ist keineswegs ein Novum in der Weltgeschichte. Zu gemeinsamem Vorgehen haben sich früher die Großmächte gegenüber Ägypten und der Türkei geeinigt. Diese beiden Staaten haben es der damals von den Großmächten eingesetzten strengen Finanzkontrolle zu danken, daß sie wieder zu geordneten Verhältnissen gelangt sind. Griechenland gegenüber kommen außer Deutschland nur Italien, England und Frankreich in Betracht. Die von der deutschen Regierung zu erwartende Mithilfe, über welche die „N. A. Z.“ so geheimnisvolle Andeutungen macht, kann offenbar nur darin bestehen, daß die Regierung mit denen der beiden Staaten in Unterhandlungen über ein etwaiges gemeinsames Vorgehen tritt. Ob dabei überhaupt etwas Positives herauskommt, bleibt abzuwarten; daß es vor der Beilegung der jetzigen orientalischen Wirren nicht der Fall sein wird, erscheint uns als zweifelhaft.

Politische Tages-Bundschau.

Bei der Revision des preussischen Vereinsgesetzes, die nach der Erklärung des Reichstages vom 27. Juni d. J. in Aussicht steht, wird man sicherlich eine genauere Fassung der Unterscheidung umgehen können, die das Gesetz macht zwischen Vereinen, welche bezwecken, „politische Gegenstände in Verhandlungen zu erörtern“ (§ 8), und solchen, welche „eine Einwirkung auf öffentliche Angelegenheiten bezwecken“ (§ 2). Es liegt im dringenden Interesse der Reichstagsmehrheit, der höchst verschiedenartigen Anwendung dieser Unterscheidungen ein Ziel zu setzen, damit die Frage über „privilegierte“ in der Anwendung des Vereinsgesetzes in dieser Richtung aufhört. Zu welchen subtilen Erwägungen die jetzige Fassung des Gesetzes Veranlassung giebt, beweist die Begründung eines Urteils des Oberverwaltungsgerichts vom 13. Dezember 1894. Nach diesem Urteil sind gewerbliche Vereine, welche die sozialen Interessen ihrer Mitglieder, die Erlangung günstiger Löhne und Arbeitsbedingungen verfolgen, ohne damit eine Kritik oder Beeinträchtigung der auf ihre Interessen bezüglichen staatlichen Einrichtungen oder Anordnungen zu veranlassen, nicht als politische Vereine, sondern als Vereine gemäß dem § 2 des Vereinsgesetzes zu betrachten. In der Begründung dieses Urteils führt das Oberverwaltungsgericht aus, daß die Verfolgung rein sozialer Interessen an sich keine politische Tätigkeit sei. Sie werde aber zu einer solchen, sobald in die Erörterungen sozialer Fragen nur eine Kritik der bestehenden sozialen Gesetzgebung hineinmische, oder von dem Eintreten der Gesetzgebung oder von einer sonstigen Mitwirkung des Staates in der Richtung der von dem Verein angestrebten Ziele die Rede sei. Es liegt auf der Hand, daß auf dem hier angegebenen Wege jeder „gewerbliche“ Verein sich im Handumdrehen in einen „politischen“ verwandeln kann, zumal nach früheren Entscheidungen der maßgebenden Stelle ein Verein,

der im Allgemeinen nur den Zweck hat, auf „öffentliche Angelegenheiten einzuwirken“, in dem Augenblick, wo er in einem einzelnen Falle eine solche Einwirkung auf politische Gegenstände beschließt oder ausübt, in die Kategorie der politischen Vereine eintritt. Bei der engen Verbindung, in welcher in der Gegenwart die sozialen und die politischen Fragen miteinander stehen, ist eine Unterscheidung in der allgemeinen Fassung, wie sie das Vereinsgesetz vom 11. März 1850 vorsieht, gar nicht mehr durchführbar.

Deutsches Reich.

* **Randshan im Reich.** Für Unteroffiziere sollen, wie die „Südall.“ erzählt, es schon zu Ausbilden aus dem Verwaltungsdienst eingerichtet werden. In der Zeit, wo man damit bereits den Anfang gemacht. Bekanntheit hierfür ist die Tatsache, daß Militärämtern für den Verwaltungsdienst vielfach nicht beiläufig sind, oder nicht genügende Kenntnisse haben, in Folge dessen Civilbeamte vorgezogen werden müssen. Dem will man durch den Unterricht der Militärämtern vorbeugen.

Ausland.

* **Spanien.** Die Philippinen, die jetzt durch eine Verschiebung von dem Mutterlande Spanien losgerissen werden sollen, wurden 1565 vom ersten Weltumsegler Magellan entdeckt, der ihnen zu Ehren Philipp II. ihren Namen gab. Außer Tabak und Zucker geben sie nur geringe Erträge, und die geringe Bevölkerung ist so schlecht, daß die Philippinen für die Weltgeschichte fast eine Anzahl von Millionen Gindoburen lebt eine große Anzahl in halb-wildem Zustande in den Bergen, fast alle sind Malagen, die sich auf einer so niedrigen Kulturstufe befinden, daß man ihnen gütliche, organisierte Freizeitsbeschäftigungen kaum antrauen darf. Gewürzholz gab es 1887 nur 2000. Dazu kommen 5000 Rokokos (in den Kolonien gewonnene Gewürze) und vielleicht 80.000 Kakaos, welche fast ein unruhiges Element bilden. Im Allgemeinen ist also die Gefahr nicht so groß, wie bei Cuba, wenn man sie auch nicht unterschätzen darf. Es sind, wie der Generalkapitän Blanco berichtet, 22 Revolutionen verübt worden, darunter die Mitglieder des „Großen Orients“. Während in Spanien der Gedanke der religiösen Duldsamkeit sich doch einigermaßen durchgesetzt hat, wenn auch der alte Fanatismus darunter schwächer (man lese nur die Rede, die der Reichstag im Senat über die Protestanten und Freimaurer, die schismatischen Anarchisten, gehalten hat), herrschen auf den Philippinen noch fast mittelalterliche Zustände, und wenn auch die Schreierhorden nicht mehr brennen, so sind doch die religiösen Orden unumschränkt Herren des Landes und die letzte Stütze der Regierung. Kein Wunder, wenn es also, wenn die Freimaurer, die sich durchgängig verächtlich hat, in ihrem Kampf für Aufklärung nicht durchgekommen wäre, daß gegen die Regierung zu weichen. Die behaupten wenigstens alle spanischen Blätter, doch bleibt Behauptung abzuwarten.

* **Afrika.** Nach dem letzten Census zählt Johannesburg 102.714 Einwohner. Davon sind 61.228 Weiße und 44.266 Kaffern. Der Rest von 7000 gehört anderen afrikanischen Rassen an.

XXXVII. Allgemeiner Genossenschaftstag des Allgemeinen Verbandes der auf Selbsthilfe beruhenden deutschen Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften.

— Wiesbaden, 27. August.

Die heutige Nachmittags-Sitzung wird durch den zweiten Vorsitzenden, Herrn Klinker-Göbel, kurz nach 3 Uhr mit der Bekanntgabe des Resultates der Annahmestunde, welches in der heutigen Abend-Ansage des „Wiesbadener Tagblatt“ bereits mitgeteilt worden ist, eröffnet. Herr Klinker begrüßt den neuen Anwalt, Herrn Hesse, Dr. Krüger, dabei der Hoffnung Ausdruck gebend, daß es demselben gelingen möge, den Verband zu neuer Blüte zu bringen, die Genossenschaften werden es ihm an der Hand zu stellen, wie es zu Zeiten Schicksal-Gelegenheit der Fall gewesen. Die Genossenschaften brachten dem neuen Anwalt großes Vertrauen entgegen, er werde es wohl recht verstehen. Namens der Genossenschaften, vor allem des 37. Genossenschaftstages, rief Herr Klinker dem neuen Anwalt ein begeistertes „Glück auf“ zu und schloß mit einem lebhaften Ausdrucks des Dankes an Herrn Dr. Krüger. Der erste Abend der besten Besprechung abgeben zu werden, als daß er seine ganze Kraft in den Dienst des allgemeinen Verbandes stellen werde. Er bittet die Genossenschaftler, treu und fest zur Organisation zu stehen, in wichtigen Dingen Einigkeit, in

Aus Kunst und Leben.

* **Verdächtige und Joffe.** In Berlin sollte glaubwürdigen Nachrichten zufolge solche Koden und Joffe durch die Gemahlin des Grafen Kurfürst, Frau Dorothea von Orlow, beschaffen worden sein. Friedrich Wilhelm sollte alsbald dem Verleumdung aus dem Jahre 1895 befreit sein, zum ersten Mal sein Bildnis mit einer wirklich frischen Berührung. Die erste Spur, die sich im Staatsarchiv von Berlin nachweisen ließ, ist die Bestätigung eines gewissen Philipp Joffe vom 10. Juli 1895 zum kaiserlichen Hofrath ernannt. Da eine Menge natürlicher Zweifel zur Untersuchung einer Verdächtige erforderlich war, sollten sich die Verleumdung nicht möglich. Die unteren Klassen trugen daher Verdächtige, Schmalz, Salz, in Joffe aus. „Staatsverbrechen“ wurden nicht aus Berlin bezogen und sollten bis zu tausend Zählern. Während vorchristlicher Joffe nach dem Hofe in eine große, fröhliche, Zehner-Verleumdung zu erscheinen hatte, trug Kurfürst Friedrich III. selbst für gewöhnlich eine kleine. Der Kurfürst benötigte übrigens die Verleumdung im Interesse des Staates, indem er die Verleumdung neben anderen anderen Verleumdungen am 21. März 1895 mit einer Verleumdung befreite. Aus dem Staatsarchiv dieser Jahre sollten die Strohgen Verleumdung gestrichelt und in gutem Zustande erhalten werden. 1717 schenkte König Friedrich Wilhelm I. neben anderen direkten Abgaben auch die Verleumdung ab. Joffe schon hatte er jedoch schließlich die Verleumdung selbst vertrieben. Die vom Könige vorgenommene Verleumdung ergab das größte Mißlingen; nichtbestehende Verleumdung sollten Männer alle Verleumdung die gewöhnliche Verleumdung bei, doch nahm die Verleumdung an Umfang ab. Unter König Friedrich III. bürgerte sich mehr und mehr der Joffe ein, der nun häufig auch von Männern, an dem natürlichen eigenen Haar gekleidet, getragen ward. Als aber die französischen Joffe ihrer Haare kurz abkürzten und auch die Verleumdung vertrieben, ahmte man die neue Verleumdung bald in Berlin nach. So kam es, daß bei den Männern der Joffe bald vertrieben. Jeder findet man in Übertragungen Sinne oder neue Verleumdungen Joffe.

* **Herzumschweifung.** Die seltene Herzscheidungs der Wunderaufsteige unter der Wissenschaft und Kunst gibt dem modernen Chirurgen die Berechtigung zu Eingriffen in die lebenswichtigen Organe des menschlichen Körpers, die vor einem Jahrzehnt noch ein verbotenes „Holi mo tangere“ bildeten. In der Gehirnchirurgie kann das Gehirn sich der größten Erfolge rühmen. Nimmer ist ein Eingriff noch einen solchen Schritt weiter gegangen. Wie man Parma gemeldet wird, nahm dort dieser Tage Pro-

fessor Camillo Verdeli in Gegenwart hiesiger Ärzte des vorigen Hospitals mit sehr zufriedenstellendem Erfolge — denn bis jetzt ist seine Verleumdung eingetretten — die sehr schwierige Operation der Verleumdung vor. Es ist die erste Operation, die in Italien ausgeführt wurde: Professor Verdeli behandelte sich dabei des Verleumdung eines rindartigen Verleumdung des Verleumdung und rindartige Verleumdung des Verleumdung des Verleumdung, eines rindartigen Verleumdung, von Gier, worauf das Herz mit einer starken Verleumdung gewonnen wurde. Professor Verdeli ist wegen der gelungenen Operation von zahlreichen Gelehrten des In- und Auslandes beglückwünscht worden.

* **Schiffe aus Nord.** Durch fortgesetzte Verleumdung soll es jetzt in England gelungen sein, Vols im Schiffbau durch einen anderen, beinahe feuerfesteren Stoff zu ersetzen. Es werden Koks und Koksabfälle einer Dose von 200 C. ausgelegt und darauf durch hydraulische Pressung in Tafeln oder Platten umgewandelt, wodurch man eine Masse erhält, welche sich ganz wie das Holz behandeln läßt, ein sehr starker Wärmeleiter ist, und nur schwer Feuer fängt. Der Koks erhält eine Art Gummi, welcher bei der Dose flüssig wird, bei der Verleumdung die ganze Masse durchdringt und verbindet. Nach den Angaben der „Verleumdung und Verleumdung“ soll auch Holz fast feuerfester werden, wenn es mit einer Mischung von kohlensäure- und phosphorsäurehaltiger Ammoniak hydraulisch getränkt wird. Bei einem Versuch benötigte man ein Stück derartig getränktes Fichtenholz von 46 cm Länge, 30 cm Breite und 5 cm Dicke. Dasselbe wurde 5 Minuten in einem Ofen einer Hitze von 540° C. ausgelegt, wobei es sich nicht entzündete, sondern nur etwa 19 mm tiefe Verleumdung Stellen an jeder Seite aufwies. Ein Stück Fichtenholz von derselben Größe wurde 30 Minuten hindurch in der Verleumdung getränkt, wobei es sich mit einer Mischung von kohlensäure- und phosphorsäurehaltiger Ammoniak getränkt wurde. Es verlor, doch in England beim Bau von Kriegsschiffen das zu verwendende Holz in der angegebenen Weise behandelt und die Verleumdung mit gepulvertem Koksöl hergestellt werden soll.

* **Korrespondenz eines Königs von Babylon.** Aus Paris wird berichtet: In der „Académie des inscriptions et des belles-lettres“ theilte Herr Mesopotamien einen Brief des in Konstantinopel anwesenden Königs von Babylon, der von ihm für eine kürzlich ausgeführten Verleumdung zwischen Hammurabi, König von Babylon im 23. Jahrhundert vor Christi Geburt, und Samsarum, König von Larsa, seinem Vorfahren. Dem Schreiben waren drei babylonische Schriftstücke beigelegt, in denen einem von Hammurabi die Rede ist, die Hammurabi seinem Vorfahren wegen seiner Tapferkeit am Tage der Niederlage von Samsarum-Gaghamar zum Geschenk macht. Im Kapitel XIV der Gesetze wird bekanntlich

von einer Expedition eines Königs von Samsarum-Gaghamar und seiner Vorfahren gegen Babylon erzählt. Die Archäologen behaupten bis jetzt gegen die Möglichkeit, daß dieser Samsarum ein Nabelgebilde sei. Diese Behauptung ist schon im vorigen Jahre durch Andeutungen widerlegt worden, die auf zwei von Herrn Binsch aufgefundenen babylonischen Tafeln sich fanden und auf Kerkirraghamar Bezug hatten; durch die Entdeckung Herrn Seils ist sie nun völlig hinlänglich geworden.

* **Der Pope in England.** Trotz der Macht der Kirche und der Bigotterie der Bevölkerung ist das persönliche Ansehen des Popen in England abermals gering. Wenn dem Papst bei einem wichtigen Gang ein Pope begegnet, so bedeutet das Unglück, und wenn es eingetrossen ist, sagt der Papst: „Ein Pope ist mir in den Weg getreten.“ In jeder einmal — es ist ein Papst — von Königen die Pfaffen die Pfaffen mit einem rindartigen Pope. In Wirklichkeit liegt er seinen kleinen Talar an. Das hinderte ihn aber nicht, ein halbes Dutzend Schriften an seinem Reifend zu haben, deren höchst zweifelhafte Inhalt man den gemeinen Titelbildern erkennen konnte, welche die gelben und roten Umhüllungen trugen. Die größte Unmöglichkeit verteilte er sich in ihre Fülle. In Petersburg soll es einmal, wie bei einem großen Fest, daß der Einwirkung eines neuen bekannten Geschickes, der eine Verleumdung der Verleumdung gegeben wurde, der Pope nach Aufhebung der Tafel mit einem kaiserlichen Kissen eine Herrenpolonaise anführte und darauf — im Talar — zum einen Canon zum Besen gab. Derselbe Pope hatte ein paar Stunden früher die Einwirkung vollzogen. Besonders steht der Papst in schälimm Ruf. Er ist nicht so sehr schicklich gekleidet und seine traurige Lage drückt ihn wohl nicht so sehr. Er vertritt sich nicht nur an den Eingangs der Kirchen, sondern er vertritt sich oft selbst den Bräutigam, der er treibt aberhand ansehnlicher Nebengeschäfte, ist selbst Wucherer oder vermittelt Wuchergeschäfte. Wie er seine Umhüllung den Bonnen gegenüber ausnützt, schiltet der russische Schriftsteller Alenoff: „Da kommt ein junger Bauer in ihm und verlangt die Tzanning. „Kannst du es bezahlen?“ fragt ihn der Pope hoch. „Woher soll ich es bezahlen?“ sagt der Bauer lachend. „Nein, dann werde ich die Tzanning nicht bezahlen.“ Aber bei uns ist Alles vorbereitet. Alles ist gebildet, gebildet und gefüllt.“ Es sollte 25 Rubel! Und sie werden gezahlt. Er löst nicht zum Abendbrot zu, so lange er weiß, daß der Mann noch Geld in der Tasche hat; unter irgend einem Vorwand verweigert er es, und solcher Vorwände giebt es viel im kirchlichen Stande!

